



**WORLD  
MONEY  
FAIR'22**  
28. – 30. JAN

Münzen und Medaillen  
aus Mittelalter und Neuzeit  
in Spitzenqualitäten

Die Sammlung eines Ästheten

eLive Premium Auction 360  
I./2. Februar 2022  
auf [www.eLive-Auction.de](http://www.eLive-Auction.de)

**Titelfoto (Nr. 1500)**

MAINZ, ERZBISTUM

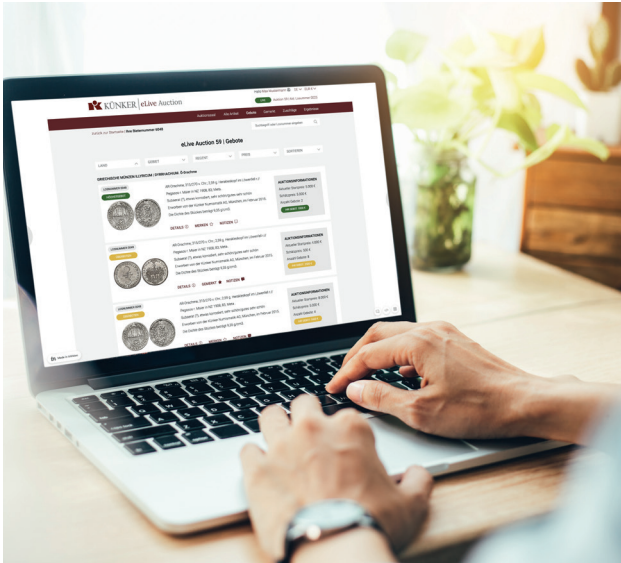
Friedrich Karl Joseph von Erthal, 1774-1802.

Konv.-Taler 1795, Mainz.

Stempelkopplung geprägt mit dem Vorderseitenstempel des Konv.-Talers von 1796 und dem Rückseitenstempel des Konv.-Talers von 1795, auf den Entsatz der von den Franzosen belagerten Stadt durch den kaiserlichen Feldmarschall Graf Clerfayt. 27,08 g. Dav. 2434 A; Slg. Pick 796 (dieses Exemplar); Slg. Walther 660 (dieses Exemplar).



## eLive Premium Auction 360



**Münzen und Medaillen  
aus Mittelalter und Neuzeit  
in Spitzenqualitäten**

**Die Sammlung eines Ästheten**

auf [www.eLive-Auction.de](http://www.eLive-Auction.de)

**1./2. Februar 2022**

ab 17.00 Uhr auf [www.eLive-Auction.de](http://www.eLive-Auction.de)

### **Wichtiger Hinweis / Important note**

#### **Geändertes Aufgeld**

Für Käufer aus EU-Ländern wird ein einheitliches Aufgeld in Höhe von 25% (inklusive der gesetzlichen MwSt.) erhoben.

#### **Amended Buyers Premium**

*The following terms apply to EU buyers: A premium of 25 % (VAT included) is levied on all buyers.*



## Zeitplan/Timetable

### eLive Premium Auction 360

Münzen und Medaillen  
aus Mittelalter und Neuzeit  
in Spitzenqualitäten  
Die Sammlung eines Ästheten

**Dienstag, 1. Februar 2022 auf [www.eLive-Auction.de](http://www.eLive-Auction.de)**

ab 17.00 Uhr

Nr. 1001 bis Nr. 1434

Mittelalterliche Münzen,  
Europäische Münzen und Medaillen,  
Habsburgische Erblande-Österreich,  
Deutsche Münzen und Medaillen:  
Aachen - Fulda

**Mittwoch, 2. Februar 2022 auf [www.eLive-Auction.de](http://www.eLive-Auction.de)**

ab 17.00 Uhr

Nr. 1435 bis Nr. 1854

Deutsche Münzen und Medaillen:  
Goslar – Würzburg,  
Deutsche Münzen ab 1871



## Liebe Münzfreunde,

wir freuen uns, Ihnen den neuen Katalog zu unserer eLive Premium Auction 360 präsentieren zu dürfen. Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Studium und hoffen, Sie finden einige schöne Stücke für Ihre Sammlung.

Wie gewohnt haben wir unsere Kataloge mit Sorgfalt und Präzision entstehen lassen. Diesen hohen Standard verdanken wir einem Team von numismatischen Experten, die auf jahrzehntelange Erfahrung in der Erstellung von Auktionskatalogen zurückblicken können. Bei Künker können Sie sich daher auf eine exakte Bewertung und Beschreibung der Auktionsobjekte verlassen.

Wir gehen in unserem Qualitätsversprechen sogar noch einen Schritt weiter: Wenn Sie bei uns ein Stück erwerben, geben wir Ihnen eine Echtheitsgarantie – und diese gilt bei uns zeitlich unbegrenzt. Wir gewährleisten damit über die gesetzliche Frist hinaus, dass die von uns verkauften Objekte echt sind beziehungsweise exakt den Beschreibungen im Katalog entsprechen.

Neben der fachlichen Kompetenz und unserem Qualitätsversprechen sehen wir den Kontakt zu Ihnen als unsere wichtigste Aufgabe. Es ist eine Freude für uns, die Begeisterung für die Numismatik mit Ihnen teilen zu dürfen. Ihre Zufriedenheit ist unser Bestreben. Wir stehen Ihnen stets bei allen Fragen mit Lösungsvorschlägen zur Verfügung. Für uns ist es wichtig, Sie bereits ab dem ersten Kontakt persönlich und kompetent beraten zu können. Deswegen sind wir stolz darauf, Sie in insgesamt acht Sprachen (Deutsch/Englisch/Französisch/Italienisch/Spanisch/Arabisch/Russisch/Japanisch) begrüßen zu dürfen.

Um stets für Sie persönlich da sein zu können und Sie beim Aufbau oder dem Verkauf Ihrer Sammlung optimal zu betreuen, haben wir über die letzten Jahre ein Netz an Dependancen und Partnern aufgebaut. Darüber hinaus können Sie uns auf vielen großen Münzbörsen und Messen persönlich antreffen.

Wir wünschen Ihnen nun viel Freude mit den Katalogen und viel Erfolg beim Bieten!

## Dear Coin Enthusiasts,

We are delighted to present you our new catalog for the eLive Premium Auction Sale 360. We wish you much enjoyment in your perusal of the catalogues, and we hope you may find some nice items you wish to add to your collection.

We have, as usual, created our catalogues with care and attention to detail. These high standards, which you as a customer have come to appreciate, come to you courtesy of our team of numismatic experts, who benefit from decades of experience to create the auction catalogues. Thus when you consign to Künker or place a bid, you may depend on a precise, professional assessment and description of the objects to be auctioned.

At Künker we even go one step further with our assurance of quality: when you acquire an item from us, we give you a warranty of authenticity – with no time limit. This means we warrant, beyond the time period set by law that the objects bought from us are authentic and correspond to the descriptions in the catalogues, precisely.

Along with expert competence and our assurance of quality, we consider good relations with you, our customers, to be our most important priority. It is a great pleasure for us to share your enthusiasm and passion for numismatics. Our object in view will be your satisfaction. Our Customer Service is always more than happy to answer your questions and gives proposals for solution. It is important to us to advise you personally and competently, from the very first time you contact us. Therefore we're proud that we can greet you in a total of eight languages (German/English/French/Italian/Spanish/Arabic/Russian/Japanese).

In order to be at your disposal constantly, and help you in building or selling your collection, we have developed a worldwide network of branches and partners in recent years which brings us even closer to you. In addition you can meet us personally at many major coin conventions and coin fairs around the world.

And now, allow us to wish you a pleasant experience with the catalogues, and much success in your bidding!

**Dr. Andreas Kaiser**  
Geschäftsführer/Managing Director

**Ulrich Künker**  
Geschäftsführer/Managing Director



**Dr. Andreas Kaiser**  
Geschäftsführer  
Managing Director

**Ulrich Künker**  
Geschäftsführer  
Managing Director



**Oliver Köpp**  
Auktionator/  
Auctioneer

**Fabian Halbich**  
Leiter Internationales Geschäft  
Director International Business



**Jens-Ulrich Thormann**  
Leiter Antike Numismatik  
Director Ancient Numismatics

**Dr. Niklas Nollmann**  
Leiter eLive Auction  
Director eLive Auction



**Eike Geriet Müller**  
Leiter Goldhandel  
Director Goldtrading Department

**Horst-Rüdiger Künker**  
Goldhandel  
Gold Trading



## Besichtigung/*On View*

KÜNKER OSNABRÜCK

Nobbenburger Straße 4a

Die Besichtigung findet – auch während der Auktion – nach vorheriger Anmeldung ausschließlich in unseren eigenen Räumlichkeiten an der Nobbenburger Straße 4a statt.

Wir bitten um frühzeitige Anmeldung für einen Besichtigungstermin.

Über etwaige Änderungen z. B. am Zeitplan oder dem Ort der Versteigerung informieren wir Sie per Newsletter und auf [www.kuenker.de](http://www.kuenker.de).

*The viewing will take place – also during the auction – by prior appointment in our premises: Nobbenburger Straße 4a. We would kindly ask you for early registration for a viewing appointment.*

*About any changes, e.g. to the time schedule or the place of the auction we will inform you by email-newsletter and on [www.kuenker.com](http://www.kuenker.com).*



## Online-Katalog/*Online Catalog*

**KUENKER.DE**

**SIXBID.COM**  
EXPERTS IN NUMISMATIC AUCTIONS

Betrachten Sie unsere Auktionskataloge im Internet! Unter [www.kuenker.de](http://www.kuenker.de), [www.sixbid.com](http://www.sixbid.com) und [kuenker.auex.de](http://kuenker.auex.de) haben Sie die Möglichkeit, Abbildungen zu vergrößern, Ihre Gebote direkt abzugeben und die Ergebnisse der Auktionen abzurufen.

*Please browse our auction catalogues at [www.kuenker.com](http://www.kuenker.com), [www.sixbid.com](http://www.sixbid.com) and [kuenker.auex.de](http://kuenker.auex.de). You will have the possibility to zoom all images, to place your bids and to view all auction results online.*



*Stammhaus Osnabrück*

## Standorte/Locations

### Osnabrück

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG,  
Nobbenburger Straße 4a, 49076 Osnabrück

Tel. +49 541 96202 0 · [service@kuenker.de](mailto:service@kuenker.de)

### Frankfurt

Künker Rodgau, c/o Peter Zgorzynski  
Peter Zgorzynski

Telefon +49 6106 6269769 · [peter.zgorzynski@kuenker.de](mailto:peter.zgorzynski@kuenker.de)

### Hamburg

Künker Hamburg, c/o Roland Trampe

Roland Trampe,

Tel. +49 40 22861362 · [roland.trampe@kuenker.de](mailto:roland.trampe@kuenker.de)

### Konstanz

Künker Konstanz, c/o Michael Autengruber,  
Schulthaißstraße 10, 78462 Konstanz

Michael Autengruber,

Tel. +49 7531 2829059 · [michael.autengruber@kuenker.de](mailto:michael.autengruber@kuenker.de)



*Peter Zgorzynski*



*Roland Trampe*



*Michael Autengruber*



*Dr. Hubert Ruß*

### München Löwengrube

Künker Numismatik AG,  
Löwengrube 12, 80333 München

Dr. Hubert Ruß,

Tel. +49 89 5527849 0 · [service@kuenker-numismatik.de](mailto:service@kuenker-numismatik.de)

### München Maximiliansplatz

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG,  
Maximiliansplatz 12a, 80333 München

Frank Richardsen, Olaf Niebert,

Tel. +49 89 24216990 · [muenchen@kuenker.de](mailto:muenchen@kuenker.de)



*Frank Richardsen*



*Régis Poinsignon*

### Straßburg

Künker France Sarl,

4 rue des Francs-Bourgeois, 67000 Strasbourg, Frankreich

Régis Poinsignon,

Tel. +33 388 321050 · [contact@kuenker.fr](mailto:contact@kuenker.fr)

### Wien

Künker Wien, c/o Numfil GmbH,

Seidengasse 16, 1070 Wien, Österreich

Petr Kovaljov,

Tel. +43 676 4838 733 · [petr.kovaljov@kuenker.de](mailto:petr.kovaljov@kuenker.de)



*Petr Kovaljov*



*Ulf Künker*

### Brno (Brünn)

Künker Brno, c/o Numfil s.r.o.,

Kotlarska 266 /3, 602 00 Brno, Tschechien

Petr Kovaljov,

Tel. +420 603 811031 · [petr.kovaljov@kuenker.de](mailto:petr.kovaljov@kuenker.de)

### Zürich

Künker Zürich, c/o Hess-Divo AG,

Löwenstraße 55, 8001 Zürich, Schweiz

Ulf Künker,

Tel. +41 44 2254090 · [zuerich@kuenker.de](mailto:zuerich@kuenker.de)



Fritz Rudolf Künker



## Das „Haus für geprägte Geschichte“

Seit der Firmengründung im Jahre 1971 ist die Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG mit der Friedensstadt Osnabrück verbunden. Unser Firmensitz ist heute eines der größten Kompetenzzentren der Münzenkunde und beherbergt zudem eine der bedeutendsten Bibliotheken ihrer Art. Diese steht den numismatischen Experten zur Verfügung, um immer eine exakte Bewertung und Beschreibung sowie geschichtliche Hintergründe der Auktionsobjekte für unsere hochwertigen Auktionskataloge zu liefern.

Im Stammhaus in Osnabrück berät und unterstützt Sie unser Kundenservice in allen Belangen rund um Münzen und Orden sowie zu den Saalauktionen und eLive Auctions. Um Sie auch in Ihrer Nähe betreuen zu können, haben wir ein internationales Netzwerk aufgebaut. Das zweite Standbein unseres Unternehmens ist der Handel mit Gold- und Anlagemünzen, der unseren Kunden eine interessante und reichhaltige Auswahl an numismatischen Objekten bietet.

## The “House of Minted History”

Since the company’s founding in 1971, the Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG has been strongly associated with the “City of Peace” Osnabrück, Germany. Today, our central offices are home to one of the most important centers of competence in the worldwide coin sphere, and contain one of the most significant libraries in the field as well. Künker makes this library available to numismatic experts, in order to always be in a position to provide precise assessments and descriptions, and of course historic background, of the auction items for our highly-valued auction catalogues.

From the company’s Osnabrück headquarters, the Customer Service team can advise and support you in all issues having to do with coins and medallions, and with matters related to the gallery auctions and eLive Auctions. In order to further serve you in your own region, we have built an international network. Our company’s second division, too, deals with minted history: the trading department offers customers a wide variety of outstanding gold bullion and collecting gold coins.



## Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG

Als Europas führendes Auktionshaus für Münzen, Medaillen und Orden hat sich unser Dienstleistungsspektrum für Sie als unsere Kunden stetig verbessert und erweitert. Einen kleinen Überblick über unsere Angebote finden Sie hier.

*As Europe's leading auction company for coins, medals and decorations our range of services for our customers has been steadily improving and expanding. Following is a short overview of our offers.*

### Auktionen/Auctions

Besuchen Sie unsere international bedeutenden Auktionen, die Ihnen viermal jährlich zahlreiche Raritäten bieten. Profitieren Sie als Bieter oder Einlieferer von unserer Erfahrung und Kompetenz.

*Visit our internationally recognized auctions which take place four times a year and offer many rarities. Benefit from our experience and competence while being a bidder or consigner.*

### Goldhandel/Gold Coin Trading

Wir bieten Ihnen ein ständiges Angebot sowie den Ankauf von Anlagemünzen aus Deutschland, Europa und aller Welt zu fairen tagesaktuellen Preisen.

*We are constantly offering as well as purchasing a vast range of German, European and World bullion coins. We buy and sell gold assets at a fair, daily updated market price.*

### Online-Shop

Wir bieten Ihnen in unserem Online-Shop auf [www.kuenker.de](http://www.kuenker.de) ein täglich aktualisiertes Münz-Angebot von der Antike bis zur Neuzeit. Kaufen Sie hier unkompliziert zum Festpreis und ohne Risiko.

*We offer you an exclusive daily updated selection of coins from ancient to modern times. You can order at [www.kuenker.com](http://www.kuenker.com) without hassle or risk.*

### eLive Auction

Mit unseren eLive Auctions können Sie über das Internet an regelmäßigen Auktionen mit einem virtuellen Auktionator teilnehmen. Sie können Vorgebote bequem online abgeben und abschließend die Auktion live am Bildschirm für sich entscheiden.

*With our eLive Auctions, we offer you an opportunity to participate in regular auctions live over the Internet. You can submit preliminary bids online, and up to the last moment of the sale you can win auctions live on your computer screen.*

### Orden und Ehrenzeichen/Orders and Decorations

Profitieren Sie als Einlieferer oder Bieter von unserer Erfahrung und Kompetenz auch im Bereich Phaleristik. Sie haben einmal im Jahr die Möglichkeit an einer Saalauktion teilzunehmen oder aber auch an den mehrmals im Jahr stattfindenden eLive Auctions.

*Benefit from our experience in the field of phaleristic becoming a consigner or bidder. You have one year the opportunity to participate in a floor auction sale or in our eLive Auctions which take place several times a year.*

### Künker-Service

Wir sind mittlerweile mit acht eigenen Standorten in Deutschland und Europa vertreten. So können wir Ihnen unseren beliebten Künker-Service auch in Ihrer Nähe anbieten. Unsere Leistungen vor Ort:

- Persönliche Beratung und Betreuung
- Sie können Ihre Münzen nach Vereinbarung direkt einliefern oder verkaufen, ersteigerte Münzen abholen und sich Einlieferungen auszahlen lassen.
- Sie können sich von unserem Kooperationspartner auf den Künker-Auktionen vertreten lassen.

*We are now represented with eight locations in Germany and Europe so that we can also provide you the best service in your vicinity. Our local services:*

- *You always have a point of contact*
- *You can directly consign or sell your coins, collect purchases and receive payment for consignments. Please contact your local Künker team for an appointment.*
- *You can have our cooperation partner represent you at our auctions.*





DEUTSCH

**KÜNKER** eLive Auction  
eLive Auction 38

Losnummer: 1

**Nutzen Sie die Möglichkeit zur Abgabe von Vorgeboten bis zum Aufruf jeder Losnummer.**

Unsere nächste eLive Auction beginnt am Mittwoch, 02. Dezember 2015 - 18:00 CET

Beginn in  
3 Tagen 1 Stunde

**Die nächsten Stücke** Alle Artikel der Auktion

2	GALLIA: ANONYM AR-200(7) vor 21 v. Chr.; 0,96 g. Althetzkopf, mit Helmschild. Diale...	60 €
3	GALLIA: AULERICI DUBUNTIS AR-Statue; 2,11 g. Jahrhundert v. Chr.; 8,33 g. Kopf; mit Lorb...	300 €
4	GALLIA: CORIOSOLITES B-Statue; 1. Jahrhundert v. Chr.; 6,29 g. Kopf; 0,88 g. Silber; Pfe...	100 €
5	GALLIA: CORIOSOLITES B-Statue; 1. Jahrhundert v. Chr.; 6,38 g. Kopf; 0,88 g. Silber; Pfe...	100 €



## eLive Premium Auction

Die Versteigerung der nachfolgenden Losnummern findet **nur online** auf unserer eLive Auction-Plattform [www.elive-auction.de](http://www.elive-auction.de) statt. Die Bilder der einzelnen Losnummern können Sie ausschließlich im Internet auf [www.kuenker.de](http://www.kuenker.de) und [www.elive-auction.de](http://www.elive-auction.de) anschauen.

**Bitte registrieren Sie sich auf [www.kuenker.de](http://www.kuenker.de) bis spätestens zum 4. Februar 2020.**

### Was ist die eLive Premium Auction?

- Die eLive Premium Auction findet zeitnah nach unseren Saal-Auktionen statt.
- Die Versteigerung erfolgt auf der von uns entwickelten eLive Auction-Plattform [www.elive-auction.de](http://www.elive-auction.de).
- Sie können Ihre Gebote entweder schriftlich mit dem beiliegenden Gebotsformular abgeben oder direkt über Ihren myKünker-Zugang.
- Die phaleristische Bearbeitung und Beschreibung entspricht unserem gewohnt hohen Standard, auch hier gewährleisten wir die Echtheit der Stücke bis zum Kaufpreis ohne zeitliche Begrenzung.
- Die Stücke können nach Terminabsprache besichtigt werden.

### Der Ablauf der eLive Premium Auction

- Bei der eLive Premium Auction handelt sich um eine Online-Auktion und nicht um Live-bidding während einer Saal-Auktion.
- Der virtuelle Auktionator ruft die Losnummern nacheinander auf.
- Ein Stück bleibt solange im Ausruf bis kein Bieter mehr das Gebot erhöht, danach schlägt der virtuelle Auktionator nach dreimaligem Ausruf das Los zu.
- Es gibt keine Zeitlimits oder automatischen Bietprogramme.

### Unterschiede zur Saalauktion

- Es sind keine Telefongebote möglich, da die Versteigerung virtuell erfolgt.
- Die Bietstufen entsprechen den Bietstufen der eLive Auction.
- Aus technischen Gründen können weder Oder-Gebote noch Gesamtlimits berücksichtigt werden.

### Vorteile der eLive Premium Auction

- Sie erhalten einen gedruckten Katalog, der gründlich studiert werden kann.
- Sie können die Auktion ganz entspannt von jedem Ort der Welt verfolgen und auf die gewünschten Stücke mitbieten.

## Besichtigung

KÜNKER OSNABRÜCK

im Außenlager in Dissen a. TW.  
Dieckmannstraße 48, 49201 Dissen am Teutoburger Wald

Besichtigung ist nach nur Terminabsprache während unserer Geschäftszeiten von 9:00 bis 17:00 Uhr möglich. Sie erreichen unsere Kundenbetreuung unter: +49 541 96202 0

## Online-Katalog

Betrachten Sie unsere Auktionskataloge im Internet! Unter [www.kuenker.de](http://www.kuenker.de) und [www.sixbid.com](http://www.sixbid.com) haben Sie die Möglichkeit, Abbildungen zu vergrößern, Ihre Gebote direkt abzugeben und die Ergebnisse der Auktionen abzurufen.





## Sie möchten sich bei myKünker registrieren?

Die Registrierung für Ihren myKünker-Zugang erfolgt auf unserer Website [www.kuenker.de](http://www.kuenker.de). Bitte registrieren Sie sich **bis spätestens 48 Stunden** vor Auktionsbeginn.

Klicken Sie oberhalb unserer Logos auf „*Registrieren*“. Auf der folgenden Seite ist es notwendig, dass Sie Ihre persönlichen Daten eintragen. Die Felder mit \* sind Pflichtfelder und müssen ausgefüllt werden.

Ihre **Email-Adresse** ist automatisch auch Ihr Benutzername, wenn Sie das Feld „*Benutzername*“ nicht separat ausfüllen.

### Passwort

Aus Sicherheitsgründen ist es erforderlich, dass Ihr Passwort folgende Kriterien erfüllen muss:

- mindestens 8 Zeichen
- mindestens einen Buchstaben
- mindestens eine Zahl oder ein Sonderzeichen

### Adresse

Bitte tragen Sie hier die Postanschrift ein, an die später auch Ihre Rechnung versandt werden soll.

Nach Freischaltung Ihres myKünker-Zugangs besteht die Möglichkeit, unter Kundendaten eine zusätzliche Lieferadresse anzugeben.

### Geburtsdag

Mit dem Eintrag Ihres Geburtstages geben Sie uns die Bestätigung, dass Sie das 18. Lebensjahr vollendet haben und voll geschäftsfähig sind.

### Telefon / Fax

Wir empfehlen Ihnen, eine Telefon- oder Mobilnummer zu hinterlassen, unter der wir Sie zu unseren Geschäftszeiten, bei eventuellen Fragen, erreichen können.

### Wichtig für Neukunden

Falls Sie bisher noch nicht an unseren Auktionen teilgenommen haben, bitten wir Sie, uns in dem Anmerkungsfeld Ihre Referenzen anzugeben. Bitte nennen Sie uns Münzenhandlungen oder Auktionshäuser, mit denen Sie bereits in Kontakt stehen.

### Künker Newsletter

Mit Ihrer Einwilligung erhalten Sie regelmäßig Informationen zu unseren Auktionen und Neuigkeiten unseres Onlineshops.

### „Jetzt registrieren“

Wenn Sie alle Pflichtfelder sorgfältig und korrekt ausgefüllt haben, ist es zuletzt noch notwendig, den Haken bei den Einverständniserklärungen zu unseren **AGB** zu setzen. Abschließend klicken Sie auf den roten Balken „*Jetzt registrieren*“.

Innerhalb weniger Minuten erhalten Sie eine Bestätigungsemail an die vorher angegebene E-Mail-Adresse. In dieser E-Mail bitten wir Sie, den Link „*Registrierung abschließen*“ zu bestätigen. Im Anschluss haben Sie vollen Zugriff auf Ihren persönlichen myKünker-Bereich.

Login | Passwort vergessen | Registrieren

**KÜNKER** Münzauktionen und Goldhandel

Losnummer oder Suchbegriff

Auktionen | Münz-Shop | eLive Auktion | Ergebnisse | Münzen verkaufen | Sammelgebiete | Information | Kontakt

### Registrierung zum Kundenservice myKünker

Bitte geben Sie Ihre Daten ein. Die Pflichtangaben sind mit einem Sternchen \* markiert. Hier erhalten Sie weitere Informationen zum Datenschutz. Für eine Nutzung der myKünker Services, das Bieten in einer Auktion oder eine Bestellung müssen Sie sich registrieren. Ihre Daten werden dabei verschlüsselt an uns übertragen. Nach erfolgter Registrierung wird eine E-Mail an die bei der Registrierung eingegebene E-Mail-Adresse versandt.

Ihre E-Mail-Adresse\*

Ihre E-Mail-Adresse wiederholen\*

Ihr Benutzername (optional) ?

Passwort\* ?

Passwort wiederholen\*

Herr  Frau  Firma

Name\*

Adresse\*  
  
  
Postleitzahl  Ort   
DEUTSCHLAND ▼

Geburtsdag\* ?

Sprache  
Deutsch ▼

Telefon

weitere Nummer

Faxnummer

Mobilnummer

Wichtig für Neukunden

Falls Sie bisher noch nicht in unseren Auktionen geboten oder ein Stück erworben haben, bitten wir Sie, uns in den folgenden Feldern Ihre Referenzen anzugeben. Bitte nennen Sie uns Münzenhandlungen oder Auktionshäuser, mit denen Sie bereits in Kontakt stehen.

Der Künker Newsletter

Mit diesem Newsletter erhalten Sie regelmäßig per E-Mail aktuelle Informationen zu Terminen und Hintergründen, zur Firma Künker, der Welt der Numismatik sowie zu den Inhalten, Sammelgebieten und Stücken der kommenden Auktionen.

Bitte senden Sie mir den Künker Newsletter.

Hiermit erkennen Sie die Geltung unserer AGB, unserer Versteigerungsdingungen für Auktionen und unsere Versteigerungsbedingungen für die eLive Auktion an.

**Jetzt registrieren**



# Unsere eLive Premium Auction

## Die Lobby

Hier erhalten Sie einen schnellen Überblick über alle Termine und die wichtigsten Informationen zu der aktuellen eLive Premium Auction.

## Teilnehmen

Klicken Sie auf den Button „*Teilnehmen*“, von hieraus gelangen Sie entweder direkt in den virtuellen Auktionssaal, wenn Sie sich bereits angemeldet haben. Oder Sie gelangen zu der Anmeldemaske, um anschließend weitergeleitet zu werden.

## Beobachten

Sollten Sie sich zunächst einfach nur über die Auktionsware informieren oder sich schlicht einen ersten Eindruck über die eLive Auction machen wollen, können Sie auch direkt auf „*Beobachten*“ klicken und Sie gelangen ohne Anmeldung in den Auktionssaal. Alle Elemente, die der Gebotsabgabe dienen, sind in diesem Fall inaktiv.

## Anmeldung auf www.eLive-Auction.de

Die Teilnahme an der eLive Premium Auction erfolgt mit denselben Zugangsdaten, die Sie für myKuenker gewählt hatten.

Wenn Sie keinen myKuenker-Account besitzen, können Sie sich innerhalb weniger Minuten auf [www.kuenker.de](http://www.kuenker.de) registrieren.

## Passwort vergessen oder Passwort ändern

Falls Sie Ihr Passwort vergessen haben, ist es notwendig, auf [www.kuenker.de](http://www.kuenker.de) zu gehen, um dort unter dem Button „*Passwort vergessen*“ Ihr bestehendes Passwort zurückzusetzen.

**Hinweis:** Die Passwort-Änderung ist nur vor Beginn der Auktion möglich.

## Der Eintritt in den virtuellen Auktionssaal

Bis zum Beginn der Online-Auktion präsentieren wir Ihnen ausgewählte Highlights und einen Countdown bis zum Auktionsstart.

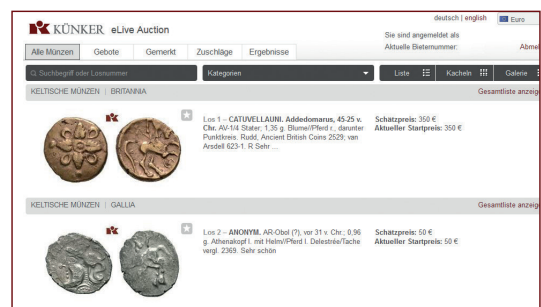
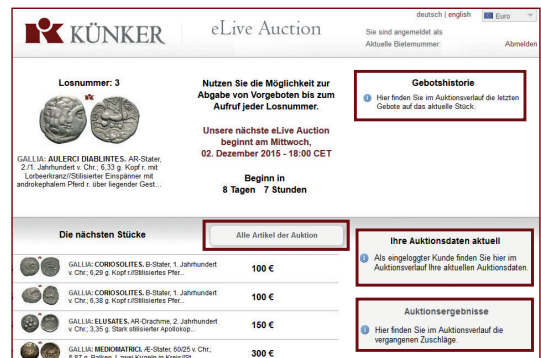
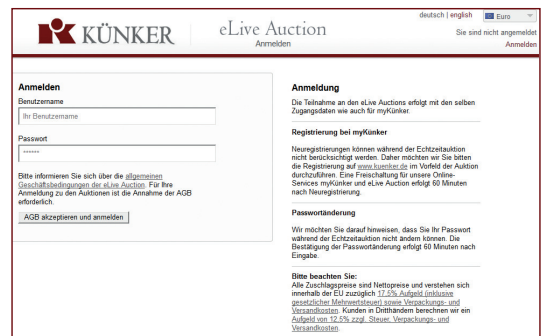
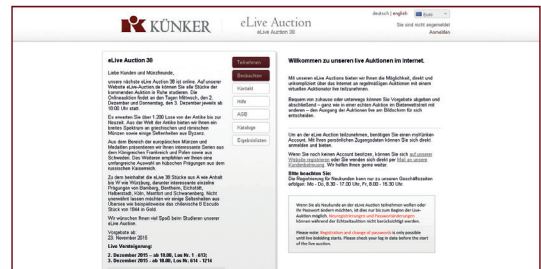
Unter „*Gebotshistorie*“ können Sie bei einer laufenden Auktion die abgegebenen Gebote aller Bieter des aufgerufenen Loses verfolgen.

Die zwei unteren Hinweisboxen „*Ihre Auktionsdaten aktuell*“ und „*Auktionsergebnisse*“ informieren Sie über Ihren persönlichen Auktionsverlauf und über Ihre persönlichen Auktionszuschläge.

## Gesamtansicht: Alle Artikel der Auktion

In dieser Übersicht können Sie sich das gesamte Auktionsgut anzeigen lassen. Für einen schnellen Überblick hilft Ihnen die Suchfunktion, beispielsweise bei der Suche nach Regent oder Nominal. Auch eine Schnellsuche mithilfe der Losnummer ist möglich. Für einen groben Überblick können Sie sich unter dem Dropdown „*Kategorien*“ spezielle Gebiete anschauen.

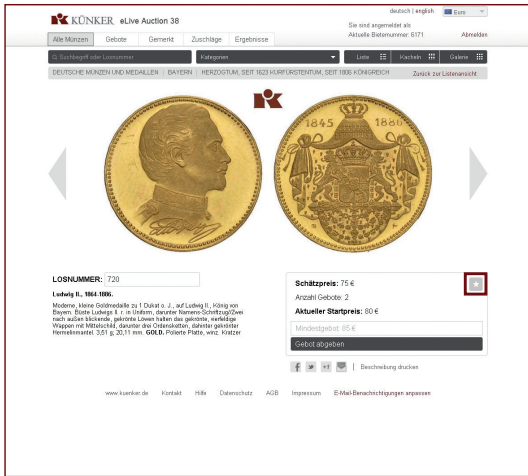
Des Weiteren können Sie auch die Ansicht an Ihre Anforderungen anpassen. Die „*Listen- und Kachelansicht*“ zeigen alle Stücke chronologisch nach Losnummern sortiert mit Kurzbeschreibung, Schätzpreis und aktuellem Startpreis. In der „*Kachelansicht*“ werden die Gebiete in Zwischenüberschriften genannt. Darunter werden die einzelnen Positionen des Gebietes dargestellt. Die „*Galerie*“ ist eine reine Übersicht der Münzen ohne Beschreibung und Informationen.





## Wie biete ich in der eLive Premium Auction?

### Die Einzelansicht



Diese Seite zeigt Ihnen alle Informationen zu einem einzelnen Stück. In der Box unterhalb der Münzabbildung finden Sie alle Auktionsinformationen zu diesem Stück: Schätzpreis, die Anzahl der bereits abgegebenen Gebote und den aktuellen Startpreis unter Berücksichtigung der Vorgebote.

**Der Stern:** Klicken Sie auf den Stern, fügen Sie dieses Los Ihrer Merkliste hinzu und die Farbe des Buttons ändert sich auf orange.

Der rote Balken mit dem Hinweis „Anmelden und bieten“ bedeutet, dass Sie aktuell nicht angemeldet sind.

**Achtung:** nach der Eingabe werden Sie aufgefordert, Ihr Gebot noch einmal zu bestätigen.

### eLive Premium Auction ist gestartet

### Die Vorschauliste

Wenn die Auktion läuft, sehen Sie in dieser Ansicht das aktuell ausgerufenes Los sowie eine Vorschau der nächsten fünf Nummern mit dem aktuellen Startpreis.

Haben Sie im Vorfeld bereits Gebote für bestimmte Stücke abgegeben, sehen Sie den aktuellen Status auch in der Vorschau. Grün bedeutet, dass Sie noch Höchstbietender sind, rot zeigt, dass Sie überboten wurden, und gelb, dass Sie sich dieses Los als „gemerkt“ markiert hatten.

### Das aktuelle Los

Das ausgerufenes Stück wird oberhalb der Vorschauliste angezeigt. Dort finden Sie noch einmal alle wichtigen Informationen im Überblick. Die Uhr zeigt den virtuellen Countdown bis zum Zuschlag. Um das Gebot zu erhöhen, klicken Sie auf den roten Button. Wird der Button grün, sind Sie Höchstbietender, wird der Button rot, sind Sie überboten worden.

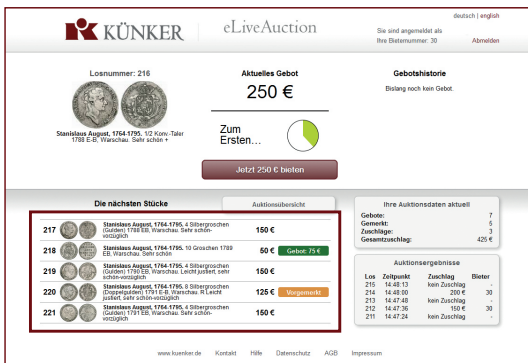
### Der virtuelle Auktionator

Rechts neben dem aktuellen Los finden Sie den aktuellen Ausrufpreis unter Berücksichtigung von Vorgeboten. Darunter steht eine Uhr, die den virtuellen Auktionator symbolisiert. Diese Uhr zeigt die Zeit bis zum Zuschlag an. Darunter ist zentral der Button „Jetzt bieten“ positioniert. Dieser Button signalisiert Ihnen den aktuellen Status Ihres Gebots. Ist der Button grün, sind Sie Höchstbietender, wird dieser rot, sind Sie überboten worden.

Die Uhr (der virtuelle Auktionator) beginnt nach jeder Gebotserhöhung von vorn, solange bis kein Gebot mehr eingegeben wird.

### Der Button „Jetzt Bieten“

Hier sehen Sie, ob Sie im Moment Höchstbietender sind. Falls nicht, finden Sie auf dem Button die Höhe des nächsten möglichen Gebots. Möchten Sie ein Gebot abgeben, klicken Sie einfach im richtigen Moment auf den Button.





## eLive Premium Auction

The following lots will be auctioned off **only online** at [www.elive-auction.com](http://www.elive-auction.com).  
The photos of each lot number can be seen exclusively in the internet at [www.kuenker.com](http://www.kuenker.com) and [www.elive-auction.com](http://www.elive-auction.com).

Please register until **February 4, 2020** on [www.kuenker.com](http://www.kuenker.com).

### What is the eLive Premium Auction?

- The eLive Premium Auction will take place shortly after our floor auctions.
- It works similar to our already popular and successful eLive Auctions.
- You may submit bidding sheets for eLive Premium items in advance of the auction and furthermore live bidding is possible via our platform [www.eLive-Auction.com](http://www.eLive-Auction.com).
- eLive Premium items will be assessed and described according to the same professional phaleristic standard as our specimens sold at our floor auctions and we also guarantee their authenticity right up to their sales price without any expiration.
- The items may be viewed by prior appointment.

### How the eLive Premium Auction works

- The eLive Premium Auction takes place after the floor auction: keep in mind, it is an online auction only.
- The virtual auctioneer calls the lot numbers, one after the other.
- An item remains on the auction block until no bidder raises the bid, then, after three call-outs, the virtual auctioneer strikes the closing hammer on the lot.
- There are no time limits or automatic bidding programs.

### Differences from floor auction

- There are no telephone bids possible, since the auction takes place online.
- The bidding increments of the eLive Premium Auction correspond to the bidding increments of our eLive Auction.
- For technical reasons, neither "OR-bids" nor total limits can be considered.

### Advantages of the eLive Premium Auction

- You will receive a printed catalogue which you can study thoroughly.
- You can follow the auction relaxed from anywhere in the world, and bid on the items you desire.

## On View

KÜNKER OSNABRÜCK

our premises in Dissen a. TW.  
Dieckmannstraße 48, 49201 Dissen am Teutoburger Wald

All lots can be viewed by prior appointment. Our customer service team will happily register your appointment by phone at +49 541 96202 0.

## Online Catalogue

Please browse our auction catalogues at [www.kuenker.com](http://www.kuenker.com) or at [www.sixbid.com](http://www.sixbid.com)!  
You will have the possibility to zoom all images, to place your bids and to view all auction results online.

ENGLISH

**KÜNKER eLive Auction**  
eLive Auction 38

Lot number: 2  
Use this opportunity to submit preliminary bids until each lot number is called up for auction.  
Our next eLive Auction begins on Wednesday, 02. December 2015 - 18:00 CET  
Begins in 3 Days 1 Hour

**The next items**

Lot	Description	Price
3	GALLIA: ANONYM. AR-Obol (?), vor 31 v. Chr.; 0,56 g. Silberkopff mit Helm/Pferd; Colossal Fatale vergr. 2000. Siehe unten	300 €
4	GALLIA: CORCOSULES: B-Statue, 1. Jahrhundert v. Chr.; 6,20 g. Kupff./Silberleg. Pfl...	100 €
5	GALLIA: CORCOSULES: B-Statue, 1. Jahrhundert v. Chr.; 5,38 g. Kupff./Silberleg. Pfl...	100 €
6	GALLIA: ELISATEX: AR-Drachme, 2. Jahrhundert v. Chr.; 3,35 g. Stark silberner Apollon...	150 €





## Your quick Introduction to the eLive Premium Auction

With our eLive Premium Auction we offer you the opportunity to easily purchase coins and medals by auction via the Internet. You can submit early bids comfortably from your home or while traveling, and by your actions – just as winning a real floor auction bidding competition – influence the outcome of the auction.



**Kmar Chachoua**  
Customer Service

### What do I need to do in order to participate?

In order to take part in the eLive Premium Auction, you need to have an internet connection and an active myKünker account. If you do not have an account, you may register on our website [www.kuenker.com](http://www.kuenker.com), or get in touch with our Customer Service department. We will be glad to assist you.

**Important:** Please do not log in from publicly accessible computers such as internet terminals in hotels, restaurants or internet cafés. These connections involve high security risks. If you have no other option, please do not forget to sign out of your account properly, close the browser window and delete any saved passwords after you participated in one of our online auctions.

### How does a Künker eLive Premium Auction work?

Just as in our other auctions, you will find many familiar steps. Initially, all items from the auction will be presented in a printed catalogue and on our websites [www.kuenker.com](http://www.kuenker.com) and [www.eLive-Auction.com](http://www.eLive-Auction.com). Here, all lots can be viewed in detail. The online auction takes place at [www.eLive-Auction.com](http://www.eLive-Auction.com). Until the item in question is called, you may submit pre-bids of the desired amount, which then will be placed on your behalf during the auction of the item you desire.

During the online auction, lot numbers for every item are called and auctioned off in sequence. Along with your fellow bidders, you have the opportunity to engage in bidding competitions for each item on sale. After each call you may raise your bids in increments and by clicking “*Bid now*” receive the sale award.

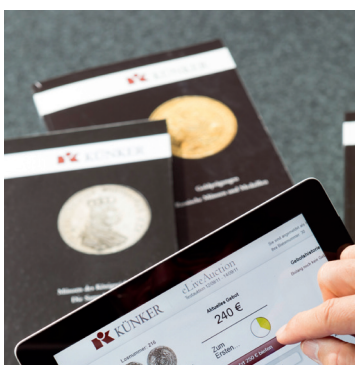
### How do I send a written bid?

Of course, you may also send us your bids in writing – just as you do at our floor auctions. Please send us your bidding sheets and instructions as early as possible. We cannot guarantee processing your order in a timely manner, if your instructions only reach us shortly before the start of the eLive Premium Auction. The attached form will simplify the submission of your written bid. You may send us your bids via mail, fax or e-mail. If you have never purchased from us, we would like to ask you to provide us with a reference such as the name of a coin dealership or auction house with which you already have a business relationship.

### What does it cost to take part in the eLive Premium Auction?

The participation in our eLive Premium Auction is free. You simply need access to myKünker, which also is free of charge. After you have successfully bid in an auction, the following additional charges will be added to the hammer price:

For our German and EU costumers a buyer’s premium of 25%, which includes a VAT or sales tax, will be added to the hammer price. Customers from other countries pay a premium of 20% if the coins are exported by us.



Phone: +49 541 96202 0

Fax: +49 541 96202 22

E-Mail: [service@kuenker.de](mailto:service@kuenker.de)

Internet: [www.kuenker.com](http://www.kuenker.com)

Monday-Thursday 8.30 am - 5 pm

Friday 8.30 am - 4 pm



## You wish to register for myKünker?

You can register for your myKünker account on our website [www.kuenker.com](http://www.kuenker.com). Please, register **at least 48 hours** before the auction starts. Just click above our logo on “Register”. On the following page you will be asked to enter your personal data. The spaces marked with \* are required and must be filled in.

If you do not fill in the space “User Name”, your **e-mail address** will automatically be used as such.

### Password

For security reasons it is required that your password must meet the following criteria:

- at least 8 characters
- at least one letter
- at least one number or special character

### Address

Please enter your mailing address here, to which we will later send your invoice.

Once your myKünker account is activated, you will be able to enter additional delivery addresses under customer data.

### Date of birth

With the entry of your date of birth, you confirm that you are at least 18 years of age and thus contractually capable.

### Telephone/Fax

In case we have any questions we strongly recommend to provide us with a telephone or mobile phone number under which we can reach you during our business hours.

### Important for new customers

If you have never taken part in our auctions, we ask you to provide your references in the remarks space. Please give us the name of a coin dealership or auction house with which you are already in contact.

### Künker newsletter

With your consent, we would like to provide you with information about our auctions and news from our online shop.

### “Register Now”

Lastly, after you have carefully and correctly filled in all required information, you will be asked to check the box next to the Declaration of Consent to our **GTC**. Then click on the red bar “Register Now”.

Within a few minutes, you will receive a confirmation e-mail at the previously provided e-mail address. In this e-mail we ask you to click the link, “Complete Registration”. After doing so, you will have complete access to your personal myKünker account.



**Registration for Customer Service myKünker**

Please register here. Necessary information marked with a starlet. **HERE** you will be provided with more Data Privacy Information. To use myKünker Services, to bid in an auction or to place an order you have to register; your data will be transferred to us in a coded form. After completed registration you will receive an email send to the emailaddress you have provided to us.

Your e-mail-address\*

Repeat e-mail-address\*

Your user name (optionally)

password\*

Repeat password\*

Mr.  Mrs.  Company

Name\*

Address\*

Date of Birth\*

Language

Tel. no.

additional tel. no.

Fax number

Mobile number

Important for new customers  
If you have not yet bid in our auctions or acquired an item, we ask that you enter your references in the following spaces. Please name the coin dealerships or auction houses with whom you have contacts.

The Künker newsletter  
With this newsletter you will receive regular, current information on dates and background, on the Künker Company and the world of numismatics, and on the contents, collection areas and items to be featured in coming auctions.  
 Please send me the Künker newsletter.

Hereby you are accepting our General Terms and Conditions, our General Auction Conditions for Auctions and our General Auction Conditions for eLive-auctions.

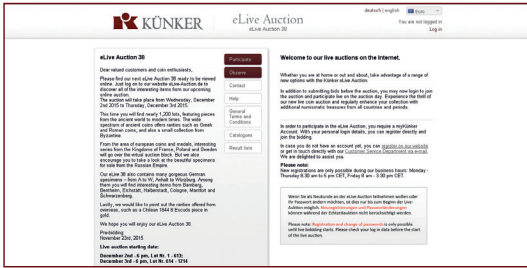
**Register now**



# Our eLive Premium Auction

## The lobby

Here you will get a quick overview of all important upcoming dates (eLive Premium and eLive), and the most important information regarding the current eLive Premium Auction.



## Participate

Click on "Participate" and you will be taken either directly to the virtual auction gallery (if you have already registered), or you will arrive at the log-in screen, to be subsequently directed elsewhere.

## Observe

If you only wish to inform yourself about the auction lots, or just want to get a first impression about the eLive Auction, click on "Observe". This will bring you, without registering, to the auction gallery, except that all elements facilitating the submission of bids are deactivated.

## Registration with www.eLive-Auction.com

Participation at eLive Premium Auction is carried out through your myKünker account.

If you do not have a myKünker account, you can register in just a few minutes at www.kuenker.com or call our Customer Service Department. We will be glad to help you.

## Forgotten your password? Want to change your password?

If you have forgotten your password, go to www.kuenker.com and click "Forgotten Password" to reset your password.

**Please note:** This is only possible before the start of the auction.

## Entry to the virtual auction gallery

Until the online auction begins, you will be shown selected highlights of the upcoming auction and a countdown clock informs you when the auction will start.

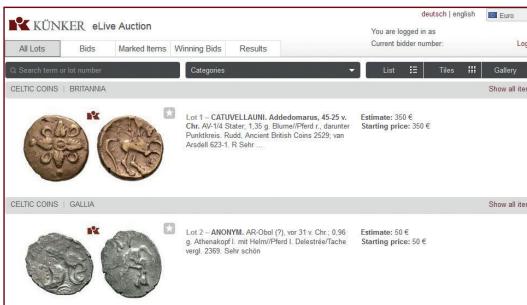
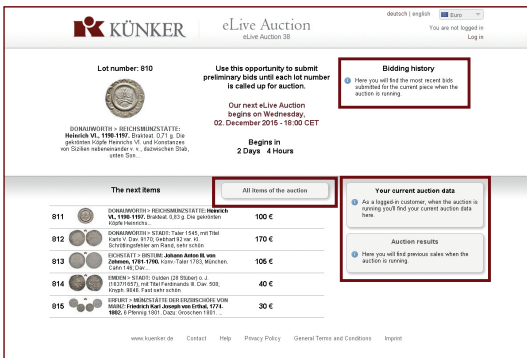
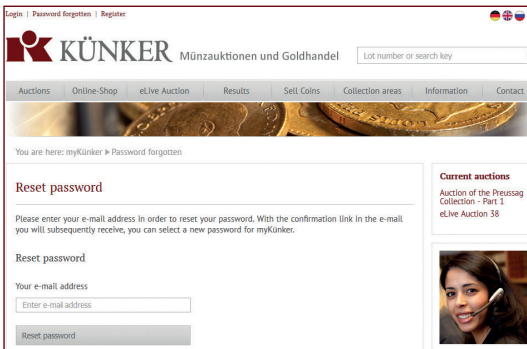
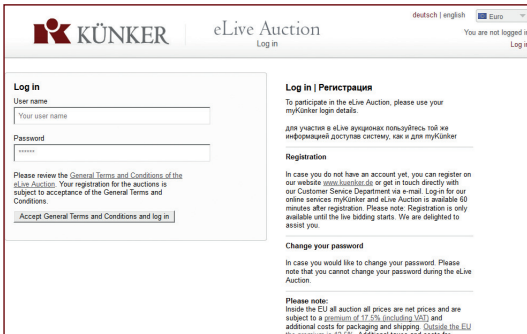
During an auction in progress you may follow all submitted bids for an individual item under "Bidding History".

The two message boxes "Your Current Auction Data" and "Auction Results" provide information about your personal auction history and about the final hammer prices achieved at the auction.

## Display: all items from the auction

In this overview you can view all items from the auction. For a quick overview the search function will help you: for example by searching by ruler or denomination. A quick search using the lot number is also possible.

For a general overview, you can view the areas under the dropdown "Categories". You can even adjust the display to your own requirements. The "Lists" and "Tile" displays show all items chronologically sorted by lot numbers, accompanied by short descriptions, estimated prices and current starting prices. The "Tile" display will also let you see all items of the same area. "Gallery" is a basic overview of the lots without any descriptions or further information.





## How do I bid in the eLive Premium Auction?

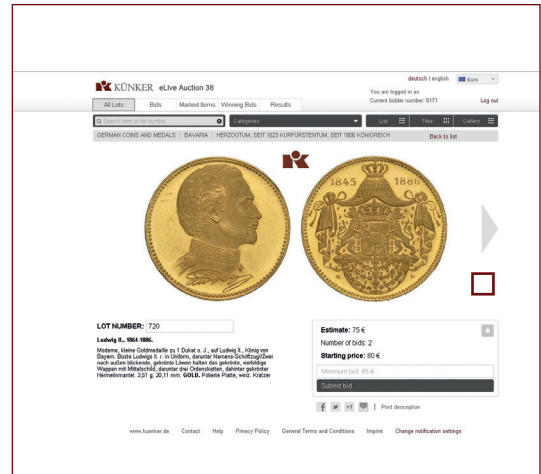
### The individual display

This page shows you all information about an individual piece. Beneath the image of the item, you will find all of the auction information on this item: estimated price, number of bids already submitted, and the current starting price based on the pre-bids.

**The Star:** by starring an item, it will be added to your list of interest and labeled “noted”. The star will then turn orange.

The red bar labeled “Register and Bid” indicates that you are currently not registered.

**Please note:** after entering your information, you will be requested to reconfirm your bid.

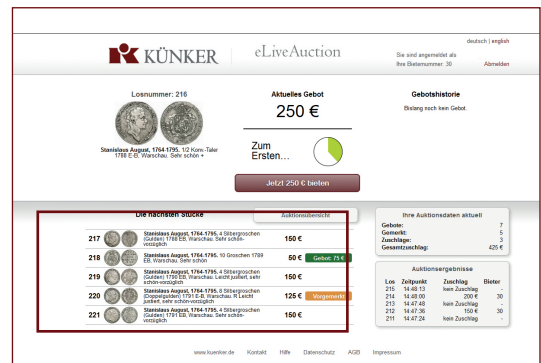


## eLive Premium Auction has begun

### The preview list

When the auction is in progress, this display shows you the currently called lot and a preview of the next five numbers.

If you have submitted bids for certain items in advance, you will see their current status in this preview. Green means that you are the highest bidder; red means that you have been outbid; and yellow means that you had previously marked this lot as “noted”.



### The current lot

The called item is displayed above the preview list, where you will once again find an overview of all important information. The clock shows the virtual countdown to final sale. To raise your bid, click on the red button. If this button turns green, you are the highest bidder. If it turns red, you have been outbid.



### The virtual auctioneer

On the right of the current lot you will find the current bid including pre-bids, also a clock (the virtual auctioneer) which shows the time until closing, and finally the central button “Bid Now”. This button also signals your current status if you are bidding on a lot; it will turn green if you are the highest bidder and turn red if you have been outbid.

The clock begins again with each raised bid, until no more bids are submitted.



### The “Bid now” button

Here you can see whether you are the highest bidder at the moment. If you are not, you will find on the button the amount of the next possible bid. If you would like to submit a bid, please simply click on the button at the right moment.





## DIE SAMMLUNG EINES ÄSTHETEN

Wir freuen uns, Ihnen heute eine Sammlung vorstellen zu können, die aus zwei zeitlich getrennten Themenkomplexen besteht und durch ihre außergewöhnliche Qualität beeindruckt.

Der erste Teil umfasst Münzen des Früh- und Hochmittelalters mit Schwerpunkt auf Prägungen des süddeutschen Raums. Das besondere Interesse des Sammlers galt dabei der Darstellung der weltlichen und geistlichen Herrscher als Zeugnis des Selbstbildnisses und der zeitgenössischen Ästhetik.

Im zweiten Teil liegt der Fokus auf Münzen des 19. Jahrhunderts und hier neben größeren Nominalen besonders auf den Scheidemünzen. Diese Kleinmünzen nahmen in der Geldgeschichte eine Mittelstellung zwischen Kurantgeld und Papiergeld ein und führten durch Ihren reduzierten Edelmetallgehalt zum endgültigen Verlust der von alters her implizierten Wertgarantie. Als Bestandteil der Alltagskultur, als Objekt des täglichen Gebrauchs, sind diese Prägungen durch den Umlauf in der Regel oft abgegriffen.

Das Bestreben des Sammlers, alle Stücke möglichst ohne Kompromisse in nahezu perfekter Qualität zusammenzutragen und dabei historische sowie ikonographische Aspekte zu berücksichtigen, zeichnet diese jahrzehntelang gepflegte Sammlung im Besonderen aus.



Los 1007



Los 1047



Los 1080



Los 1086



Los 1100



Los 1158



Los 1167



Los 1401





Los 1432



Los 1487



Los 1500



Los 1540



Los 1559



Los 1581



Los 1688



Los 1767





## INHALT AUKTION 360

	Los-Nr.
<b>MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS MITTELALTER UND NEUZEIT IN SPITZENQUALITÄTEN DIE SAMMLUNG EINES ÄSTHETEN</b>	<b>1001 - 1854</b>
<b>MÜNZEN DES MITTELALTERS</b>	<b>1001 - 1093</b>
<b>Europäische Münzen</b>	<b>1001 - 1030</b>
Frankreich/Karolinger	1001 - 1019
Frankreich/Elsaß	1020
Frankreich/Lothringen	1021
Großbritannien	1022
Italien	1023 - 1029
Schweiz	1030
<b>Habsburgische Erblände - Österreich</b>	<b>1031</b>
Kärnten, Herzogtum	1031
<b>Deutsche Münzen des Mittelalters</b>	<b>1032 - 1093</b>
Aachen	1032
Anhalt	1033
Augsburg	1034 - 1046
Brandenburg-Preußen	1047 - 1048
Braunschweig und Lüneburg	1049 - 1051
Donauwörth	1052 - 1057
Fulda	1058
Halberstadt	1059
Konstanz	1060 - 1062
Lindau	1063 - 1065
Magdeburg	1066 - 1067
Münster	1068
Nürnberg	1069
Passau	1070
Pegau	1071
Quedlinburg	1072
Ravensburg	1073 - 1077
Regensburg	1078 - 1081
Schongau	1082 - 1084
Soest	1085
Überlingen	1086
Ulm	1087 - 1091
Weingarten	1092
Lot Mittelalter	1093



	Los-Nr.
<b>NEUZEITLICHE MÜNZEN</b>	<b>1094 - 1811</b>
<b>Europäische Münzen</b>	<b>1094 - 1099</b>
Frankreich, Königreich	1094
Frankreich/Elsaß	1095
Liechtenstein	1096
Schweiz	1097 - 1098
Türkei	1099
<b>Habsburgische Erblände - Österreich</b>	<b>1100 - 1145</b>
Römisch-Deutsches Reich	1100 - 1109
Kaiserreich Österreich	1110 - 1123
Die Geistlichkeit in den Habsburgischen Erblanden	1124 - 1145
<b>Deutsche Münzen und Medaillen</b>	<b>1146 - 1811</b>
Anhalt	1146 - 1153
Augsburg	1154 - 1162
Baden	1163 - 1191
Bamberg	1192 - 1193
Bayern	1194 - 1259
Brandenburg in Franken	1260 - 1269
Brandenburg-Preußen	1270 - 1330
Braunschweig und Lüneburg	1331 - 1386
Bremen	1387 - 1399
Bretzenheim	1400
Corvey	1401
Deutscher Orden	1402 - 1403
Eichstätt	1404 - 1405
Frankfurt	1406 - 1431
Fulda	1432 - 1434
Goslar	1435
Hamburg	1436 - 1441
Hanau	1442
Hannover	1443
Hessen	1444 - 1469
Hohenlohe	1470 - 1471
Hohenzollern	1472 - 1475
Isenburg	1476 - 1477
Jever	1478 - 1481
Jülich-Kleve-Berg	1482 - 1484
Knyphausen	1485
Köln	1486
Königsegg-Rothenfels	1487
Lauenburg	1488 - 1489
Leiningen	1490
Lippe	1491 - 1494



	Los-Nr.
Löwenstein	1495
Magdeburg	1496
Mainz	1497 - 1505
Mecklenburg	1506 - 1515
Montfort	1516
Mühlhausen in Thüringen	1517
Münster	1518 - 1520
Nassau	1521 - 1538
Nürnberg	1539 - 1558
Öttingen	1559
Oldenburg	1560 - 1568
Passau	1569
Pfalz	1570 - 1576
Regensburg	1577 - 1598
Reuß	1599 - 1608
Sachsen	1609 - 1728
Schaumburg-Lippe	1729 - 1740
Schleswig-Holstein	1741 - 1744
Schwäbisch Hall	1745 - 1749
Schwarzburg	1750 - 1766
Solms	1767
Stolberg	1768
Ulm	1769 - 1770
Waldeck	1771 - 1779
Wallmoden-Gimborn	1780
Westphalen	1781 - 1783
Württemberg	1784 - 1802
Würzburg	1803 - 1811
<b>DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871</b>	<b>1812 - 1854</b>
<b>Reichskleinmünzen</b>	<b>1812 - 1837</b>
<b>Reichssilbermünzen</b>	<b>1838 - 1851</b>
Baden	1838 - 1839
Bayern	1840
Bremen	1841
Hamburg	1842 - 1843
Lippe	1844
Preußen	1845 - 1846
Reuß, älterer Linie	1847
Sachsen	1848 - 1850
Württemberg	1851
<b>Weimarer Republik</b>	<b>1852</b>
<b>Bundesrepublik Deutschland</b>	<b>1853</b>
<b>Moderne Nachprägung</b>	<b>1854</b>

# MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS MITTELALTER UND NEUZEIT DIE SAMMLUNG EINES ÄSTHETEN

## MÜNZEN DES MITTELALTERS EUROPÄISCHE MÜNZEN

### FRANKREICH/KAROLINGER



- 1001 **Pippin der Kurze, 752-768.** Denar, Saint-Cirgues de Clermont-Ferrand (Puy de Dôme). 1,34 g. RP darüber Balken, r. Kugel // SCI CI / RICI, darüber Balken. Depeyrot 337; Gariel III, 58; M./G. 73; Prou 927.  
**Von größter Seltenheit.** Hübsche Patina, sehr schön + 5.000,--
- Exemplar der Slg. Eglmeier, Auktion Gerhard Hirsch Nachf. 192, München 1996, Nr. 947 und Exemplar der Slg. Bernard Schwartz, Auktion Alde, Paris 18.06.2009, Nr. 61.



- 1002 **Karl der Große, 768-814.** Denar, 781/793 (Zweite Münzperiode), unbestimmte Münzstätte (Mailand?). 1,41 g. C.Æo / LVS // RX : F oben Balken. Depeyrot 662 A (dort unter Mailand); Gariel - vgl. V,1 (Rs.)/2 (Vs.) (dort unter unbestimmte Münzstätte); M./G. 226 var (dort unter unbestimmte Münzstätte); Prou 891 (dort unter Italien).  
**RR Sehr schön +** 2.500,--
- Exemplar der Slg. Bernard Schwartz, Auktion Alde, Paris 18.06.2009, Nr. 71.



- 1003 Denar 781/793 (Zweite Münzperiode), Mailand. 1,18 g. C.Æo / LVS // MED-Monogramm über R ✦ XF. Depeyrot 662 D; M./G. -; Prou 895.  
**RR Min. Auflagen, vorzüglich** 3.000,--



- 1004 Denar, 793/794-814 (Dritte Münzperiode), Mailand. 1,74 g. + CARLVSREXFR Kreuz // + MEDIOL Karolusmonogramm. Depeyrot 662 F; Gariel XII, 178; M./G. 212; Prou 905.  
**Sehr selten, besonders in dieser Erhaltung.** Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich 1.250,--
- Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 131, Osnabrück 2002, Nr. 4228.



- 1005 Ludwig der Fromme, 814-840.  
Denar, Cambrai. 1,68 g.  
+HLVDOVVICVS IMP Kreuz //  
CAMA / • / RACVS. Depeyrot 230;  
M./G. 342; Prou 115.  
**RR** Attraktives Exemplar mit feiner  
Tönung, vorzüglich 500,--
- Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker  
205, Osnabrück 2012, Nr. 1411.



- 1006 Denar 819/822, Venedig. 1,52 g.  
+HLVDOVVICVS IIP Kreuz //  
+VEN / ECIAS. Biaggi 2746 (R2);  
Depeyrot 1116 D; M./G. 456; Prou 918.  
**Prachtexemplar**. Feine Patina,  
vorzüglich 750,--
- Exemplar der Auktion Classical  
Numismatic Group 60, Lancaster 2002,  
Nr. 2135.



- 1007 Denar, unbestimmte Münzstätte  
(wahrscheinlich Aachen). 1,71 g.  
+HLVDOVVICVS IMP AVG  
Brustbild r. mit Lorbeerkranz //  
XPISTIANA RELICIO  
Kirchengebäude. Depeyrot 1172;  
M./G. 469; Prou 984.  
**Sehr selten, besonders in dieser  
Erhaltung**. Hübsche Patina, winz.  
Schrötlingsriß am Rand, vorzüglich 4.000,--

Aufgrund stilistischer Ähnlichkeiten zu den  
am Ende der Regierungszeit Karls des Großen  
(768-814) geprägten Porträtmünzen, die P.  
Grierson in die Münzstätte Aachen verlegte  
(vgl. Grierson, P.: Money and Coinage  
under Charlemagne, in: Braunfels, W. [Hrsg.]:  
Karl der Große, Lebenswerk und Nach-  
leben, Düsseldorf 1965, Bd. 1, S. 522),  
sprach sich S. Coupland dafür aus, die  
Porträtmedaillen Ludwigs des Frommen  
ebenfalls in dieser Münzstätte zu verorten  
und sie zeitlich an den Anfang der Prägung  
zu legen (Coupland, S.: Money and  
Coinage under Louis the Pious, in: Francia  
17/1, Sigmaringen 1990, S. 25).



- 1008 Denar, unbestimmte Münzstätte  
(wahrscheinlich Aachen). 1,69 g.  
+HLVDOVVICVS IMP AVG  
Brustbild r. mit Lorbeerkranz //  
XPISTIANA RELICIO  
Kirchengebäude. Depeyrot 1172;  
M./G. 469; Prou 984.  
**Sehr selten, besonders in dieser  
Erhaltung**. Hübsche Patina, fast  
vorzüglich 4.000,--



- 1009 Denar, unbestimmte Münzstätte  
(wahrscheinlich Dorestad oder Trier).  
1,67 g. +HLVDOVVICVS IMP  
Kreuz // +XPISTIANA RELICIO  
Kirchengebäude. Coupland Class III,  
Group D: Trier; Depeyrot 1179 Série  
C: Trier; M./G. 472 var.  
**R** Sehr schön + 200,--
- Nach neusten Erkenntnissen kann diese  
Prägung ohne Punkte in den Kreuzwinkeln  
auch in Dorestad entstanden sein. (Vgl. K.  
Petry und S. Wittenbrink, Der  
karolingische Münzschatzfund von  
Pilligerheck, 2021).



- 1010 Denar, unbestimmte Münzstätte  
(wahrscheinlich Mailand). 1,54 g.  
+HLVDOVVICVS IMP Kreuz, in  
den Winkeln je eine Kugel //  
+XPISTIANA RELICIO  
Kirchengebäude. Coupland Class III,  
Group F: Mailand; Depeyrot 1179  
Série F: Mailand; M./G. 472.  
**R** Kl. Randfehler, vorzüglich + 200,--



1011

- 1011 Denar, unbestimmte Münzstätte (wahrscheinlich Mailand). 1,56 g. +HLVDOVVICVS IMP Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel // +XPISTIANA RELIGIO Kirchengebäude. Coupland Class III, Group F: Mailand; Depeyrot 1179 Série F: Mailand; M./G. 472. R Vorzüglich 200,--



1012

- 1012 Denar, unbestimmte Münzstätte (wahrscheinlich Mailand). 1,69 g. +HLVDOVVICVS IMP Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel // +XPISTIANA RELIGIO Kirchengebäude. Coupland Class III, Group F: Mailand; Depeyrot 1179 Série F: Mailand; M./G. 472. R Sehr schön-vorzüglich 150,--  
Erworben 2002 vom Münzkabinett Funk, Neukeferloh.



1013

- 1013 Lothar I., 840-855. Denar, unbestimmte Münzstätte. 1,62 g. +LVTHARIVS IMP Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel // +XPISTIANA RELICO Kirchengebäude, über dem Dachkreuz je eine Kugel. Depeyrot 1185 var.; M./G. 580; Prou 1054 var. RR Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich 400,--  
Exemplar der Slg. Franz Heerdt, Auktion S. Rosenberg 80, Frankfurt/Main 1934, Nr. 3 und der Auktion Lanz 123, München 2005, Nr. 337.



1014

- 1014 Karl der Kahle, 843-877. Denar, "Curtisassonien". 1,55 g. +GRATIAD-I REX Karolusmonogramm // +CVRTISASONIEN Kreuz. Depeyrot 375 (dort unter Courgeon); M./G. 895. Feine Patina, vorzüglich 150,--



1015

- 1015 Denar, Le Mans. 1,55 g. +CRATIA D-I REX Karolusmonogramm // +CINONAMS CIVITIS Kreuz. Depeyrot 559; M./G. 905 var. Vorzüglich 150,--



1016

- 1016 Obol, Melle. 0,82 g. Karolusmonogramm, l. unten im Feld ✕ // +METVILLO Kreuz. Depeyrot 625; M./G. 1061. Hübsche Patina, sehr schön 100,--

Die ausschließliche Zuweisung der Monogramm-Obole an Karl den Kahlen (843-877) ist vor einiger Zeit von S. Coupland in Frage gestellt worden, der auch eine Prägung unter Karl dem Großen (768-814) für möglich hält: "Several of Charlemagne's mints also struck monogram oboles, or half-deniers. In the past, these have all been attributed to Charles the Bald, in part due to the misconception that minting of oboles began under Louis the Pious. [...] That they are coins of Charlemagne and not just Charles the Bald is clear from their manufacture at, for instance, Dorestad, where Charles the Bald never minted, since he never ruled there. The oboles listed by Morrison and Grunthal under Charles the Bald's name should consequently be restored to Charlemagne [...], although as we have seen, some of these were minted under both rulers." (Coupland, S.: Charlemagne's coinage: ideology and economy, in: Story, J. [Hrsg.]: Charlemagne. Empire and Society, Manchester 2005, S. 220)



1017

- 1017 Denar, Orléans. 1,84 g. +CRATIA D-I REX Karolusmonogramm // +AVREL'ANIS CIVITS Kreuz. Depeyrot 727; M./G. 948. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich 100,--

Exemplar der Auktion Gerhard Hirsch Nachf. 244, München 2006, Nr. 2207.



1018

- 1018 **Odo, 887-898.** Denar, Blois. 1,45 g.  
+MISERICORDIA DE-I Im Feld  
ODO-REX-Monogramm //  
BLESIANIS CASTRO Kreuz.  
Depeyrot 163; M./G. 1311.  
Hübsche Patina, kl. Randausbruch,  
sehr schön-vorzüglich 150,--  
Exemplar der Auktion Gerhard Hirsch  
Nachf. 247, München 2006, Nr. 2905.



1019

- 1019 **Denar, Tours.** 1,43 g.  
+MISERICORDIADH Im Feld  
ODO-REX-Monogramm //  
+TVRONESCIVITAS Kreuz.  
Depeyrot 1043 var.; M./G. 1302 var.  
Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich 250,--

#### FRANKREICH/ELSASS



1020

- 1020 **STRASSBURG, BISTUM**  
**Anonym.** Einseitiger Pfennig (13.  
Jahrhundert). Lilie. Engel/Lehr 317,  
318, -.  
3 Stück. Meist vorzüglich 75,--  
Drei unterschiedliche Varianten.

#### FRANKREICH/LOTHRINGEN



1021

- 1021 **Dietrich V. von Boppard, 1365-1384.**  
Gros o. J. 3,33 g. Stehender mitrierter  
Bischof v.v. mit segnender Rechten  
und Krummstab in der Linken //  
Langkreuz im doppelten Schriftkreis.  
Flon 6. Herrliche Patina, kl. Schröt-  
lingsfehler am Rand, vorzüglich 125,--  
Erworben 2002 vom Münzkabinett Funk,  
Neukeferloh.

#### GROSSBRITANNIEN



1022

1,5:1

1022

#### ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

- 1022 **Edward the Confessor, 1042-1066.**  
Penny, um 1053-1056, York. 1,42 g.  
Pointed helmet type. Münzmeister  
STRICOL (Stircol). Bärtiges Brustbild  
r. mit Helm und Kreuzzepter //  
Doppelfadenkreuz mit Halbmonden an  
den Enden, in der Mitte ein Kreis mit  
Punkt, im ersten Winkel ein Ringel.  
North 825; Seaby 1179.  
Hübsche Patina, fast vorzüglich 400,--  
Exemplar der Auktion Lanz 124, München  
2005, Nr. 726.

#### ITALIEN



1023

- 1023 **LUCCA**  
**13. Jahrhundert.** Grosso o. J. Prägung  
mit Titel Ottos IV. 1,81 g.  
Monogramm // Christuskopf v. v.  
Bellesia 1; Biaggi 1062.  
Feine Patina, vorzüglich 250,--  
Exemplar der Auktion CNG 84, Lancaster  
2010, Nr. 1737.



1024

- 1024 **MAILAND**  
**Enrico III., IV. oder V., 1039-1125.**  
Denaro scodellato. 0,68 g.  
MEDIOLANV Kreuz //  
+IMPERATOR Im Feld HE / RIC /  
N. Biaggi 1413; Toffanin 46.  
R Vorzüglich 50,--  
Erworben 2002 vom Münzkabinett Funk,  
Neukeferloh.



1025

### PISA

- 1025 **Republik, 1150-1312.** Grosso o. J., mit Monogramm Federicos I. 1,70 g. Maria mit dem Kind auf dem Arm v. v. l. drei Punkte // "F". Biaggi 1933. R Herrliche Patina, vorzüglich 400,--  
Exemplar der Auktion Dr. Busso Peus Nachf. 395, Frankfurt/Main 2008, Nr. 1182.



1026

### SIZILIEN

- 1026 **Federico II., 1197-1250.** Mehrfacher Tari d'oro um 1209/1220, Messina oder Brindisi. 1,45 g. Adler mit Diadem aus drei Kugeln, eine Kugel vor dem Schnabel // Kreuz, von Schriftzeichen umgeben. Biaggi 1246; Fb. 650 a (dieses Exemplar); Spahr 66. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich 250,--  
Exemplar der Auktion UBS 83, Zürich 2009, Nr. 1856.



1027

1,5:1

1027

- 1027 **Mehrfacher Tari d'oro um 1209/1220,** Messina oder Brindisi. 4,31 g. Adler mit Diadem aus drei Kugeln, über den Schwingen Kugel und liegender Halbmond // Kreuz, von Schriftzeichen umgeben. Biaggi vgl. 1247; Fb. vgl. 650; Spahr vgl. 73-78. **GOLD.** Sehr schön + 400,--  
Exemplar der Auktion Gorny & Mosch 192, München 2010, Nr. 3790.



1028

- 1028 **Mehrfacher Tari d'oro um 1209/1220,** Messina oder Brindisi. 1,98 g. Kreis mit sechs Kugeln // Kreuz, von Schriftzeichen umgeben. Biaggi 1248; Fb. 647; Spahr 85. **GOLD.** Vorzüglich 250,--  
Exemplar der Auktion Gerhard Hirsch Nachf. 285, München 2011, Nr. 4311.



1029

1,5:1

1029

### VERONA

- 1029 **Federico II. di Svevia, 1218-1250.** Grosso da 20 Denari o. J. 1,69 g. Beiderseits Kreuz in doppelter Umschrift. Biaggi 2971; CNI VI, S. 265, 13 ff. Herrliche Patina, vorzüglich 150,--  
Exemplar der Auktion Hess-Divo 298, Zürich 2003, Nr. 1222.

### SCHWEIZ



1030

1,5:1

### BASEL

- 1030 **Bistum. Berthold II. von Pfirt,** 1249-1262. Einseitiger Pfennig. 0,37 g. Brustbild des Bischofs v. v. in Spitzbogen mit Kreuz, der von zwei Türmen flankiert ist. Berger 2409; Slg. Wüthrich 16; Wielandt (Basel) 88. Vorzüglich + 100,--  
Exemplar der Auktion Hess-Divo 313, Zürich 2009, Nr. 14.

### HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH



1031



- 1031 **Bernhard II., 1202-1256.** Pfennig, Landstraß. Löwe I. mit Kreuzstab // Zwei Brustbilder v. v. über Mauer, in der Mitte Palme. Dazu: **Salzburg, Erzstift.** Adalbert II. von Böhmen, 1170-1200. Pfennig auf Friesacher Schlag. CNA I, C n 4, C a 9. **2 Stück.** Sehr schön 40,--

## DEUTSCHE MÜNZEN DES MITTELALTERS

### AACHEN



1032

### KÖNIGLICHE MÜNZSTÄTTE

- 1032 **Ludwig IV. der Bayer, 1314-1347.** Sterling o. J. 1,44 g. Gekrönter Kopf v. v. // Kreuz, in den Winkeln drei Kugeln - Adler - drei Kugeln - drei Kugeln. Krumbach 72.2; Menadier 83 c. Feine Patina, vorzüglich 150,--  
Erworben 2005 vom Münzkabinett Funk, Neukeferloh.

### ANHALT



1033

### ANHALT, GRAFSCHAFT

- 1033 **Heinrich I., 1212-1244.** Brakteat, Köthen. 0,47 g. Herzog steht v. v. mit geschultertem Schwert in der Rechten und Fahne in der Linken, außen zu den Seiten Leiterkreis. Berger 1783; Slg. Bonhoff 557; Thormann 128 a (dort unter Bernhard). **Selten in dieser Erhaltung.** Hübsche Patina, vorzüglich + 400,--  
Exemplar der Auktion UBS 61, Zürich 2004, Nr. 135.  
Heinz Thormann schreibt zu diesem und dem folgenden Stück in seinem Sammlungskatalog: "Die Zuweisung dieses Pfennigs ist umstritten. Er gehört wohl schon in die Zeit Heinrichs I."

### AUGSBURG



1034

### BISTUM

- 1034 **Udalschalk von Eschenlohe, 1184-1202.** Brakteat. 0,90 g. Brustbild des Bischofs v. v. mit zweispitziger Mitra und herabhängenden Infulbändern, auf dem Außenrand vier Halbbögen mit Stern,

dazwischen je eine Lilie zwischen zwei kleinen Kreuzchen. Berger 2632; Slg. Bonhoff 1896; Steinhilber 52. **Prachtexemplar.** Feine Patina, vorzüglich + 125,--

Exemplar der Auktion Dr. Busso Peus Nachf. 398, Frankfurt/Main 2009, Nr. 1991.



1035

- 1035 **Brakteat. 0,85 g.** Hüftbild des Bischofs v. v. mit Ulrichskelch und Ulrichskreuz. Berger 2628; Slg. Bonhoff 1901; Steinhilber 60. Hübsche Patina, vorzüglich 100,--

Erworben 2014 von Künker Numismatik AG, München.

Das Grab des heiligen Ulrich wurde 1183 geöffnet und darin sein fußloser Kelch und wahrscheinlich auch das Kreuz gefunden.



1036

- 1036 **Brakteat. 0,79 g.** Hüftbild des Bischofs v. v. mit Ulrichskelch und Ulrichskreuz. Berger 2628; Slg. Bonhoff 1901; Steinhilber 60. Hübsche Patina, Kl. Schrötlingsriß, vorzüglich 75,--

Erworben 2001 beim Münzkabinett Funk, Neukeferloh.



1037



1,5:1

- 1037 **Hartwig II. von Hirnheim, 1202-1208.** Brakteat. 0,65 g. Brustbild des Bischofs v. v. mit Palmzweig und Krummstab. Berger -; Slg. Bonhoff -; Steinhilber 69. **RR** Hübsche Patina, vorzüglich 175,--

Erworben 2001 beim Münzkabinett Funk, Neukeferloh.

Aus dem Fund von Lechfeld.



1038

- 1038 **Siegfried III., 1208-1227.** Brakteat. 0,73 g. Brustbild des Bischofs v. v., in der Rechten Schlüssel, in der Linken Kreuzstab. Berger -; Slg. Bonhoff -; Steinhilber 70. R Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz 200,--  
Erworben 2001 beim Münzkabinett Funk, Neukeferloh.  
Aus dem Fund von Lechfeld.



1039

- 1039 Brakteat. 0,74 g. Brustbild des Bischofs v. v., in der Rechten Schlüssel, in der Linken Kreuzstab. Berger -; Slg. Bonhoff -; Steinhilber 70. R Feine Patina, vorzüglich + 175,--  
Erworben 2004 beim Münzkabinett Funk, Neukeferloh.  
Aus dem Fund von Lechfeld.



1040

- 1040 **Hartmann von Dillingen, 1250-1286.** Brakteat. 0,75 g. Brustbild des Bischofs v. v. mit zwei Krummstäben in den Händen. Berger -; Slg. Bonhoff -; Steinhilber 77. R Hübsche Patina, vorzüglich 150,--  
Erworben 2004 beim Münzkabinett Funk, Neukeferloh.  
Aus dem Fund von Lechfeld.



1041



1,5:1

- 1041 Obol. 0,36 g. Brustbild des Bischofs v. v. mit zwei Krummstäben in den Händen. Berger -; Slg. Bonhoff -; Steinhilber - (vgl. 77, dort als Brakteat). RR Feine Patina, winz. Schrötlingsriß, vorzüglich 500,--  
Erworben 2001 beim Münzkabinett Funk, Neukeferloh.  
Aus dem Fund von Lechfeld.



1042

- 1042 Brakteat. 0,77 g. Unter gekröntem Dreibogen mit zwei Türmen Büste zwischen zwei Krummstäben. Berger 2646; Slg. Bonhoff 1913; Steinhilber 82. Vorzüglich 50,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 92, Osnabrück 2004, Nr. 1467.



1043

- 1043 Brakteat. 0,75 g. Unter gekröntem Dreibogen mit zwei Türmen Büste zwischen zwei Krummstäben. Berger 2646; Slg. Bonhoff 1913; Steinhilber 82. Vorzüglich 50,--  
Erworben 2001 beim Münzkabinett Funk, Neukeferloh.



1044

- 1044 Brakteat. 0,69 g. Brustbild des Bischofs v. v. zwischen zwei halbmondförmigen Bögen. Berger 2648; Slg. Bonhoff 1917; Steinhilber 91. Hübsche Patina, vorzüglich + 50,--  
Erworben 2002 beim Münzkabinett Funk, Neukeferloh.



1045

- 1045 **Wolfhard von Roth-Wackernitz, 1288-1302.** Brakteat. 0,56 g. Brustbild des Bischofs v. v. mit Krummstab und Buch. Berger 2656; Slg. Bonhoff 1919; Steinhilber 94. Hübsche Patina, vorzüglich 50,--  
Erworben 2003 von Poinson Numismatique, Straßburg.



1046

- 1046 **Marquard von Randeck, 1348-1366.** Brakteat. 0,47 g. Kopf des Bischofs v. v. mit Krummstab und Buch. Berger 2662; Slg. Bonhoff 1922; Steinhilber 96. Kl. Randfehler, fast vorzüglich 40,--

## BRANDENBURG



1047



1,5:1

### BRANDENBURG, MARKGRAFenschaft

- 1047 **Albrecht der Bär, 1134-1157.** Brakteat, Wegeleben, Ballenstedt oder Aschersleben. 0,86 g. Brustbild des Markgrafen v. v. mit Schwert und Fahne über Brüstung zwischen zwei Türmen, darüber Bogen mit Turm. Bahrf. 27; Berger 1752; Thormann 14. **RR** Attraktive Patina, vorzügliches Exemplar 1.500,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 100, Osnabrück 2005, Nr. 638.



1048

- 1048 **Otto II., 1184-1205.** Brakteat, Salzwedel. 0,68 g. Zwischen zwei Kuppeltürmen ein großer Zinnturm, darin Bogen mit Schlüssel. Bahrf. 104; Berger 1690. Fast vorzüglich 100,--  
Erworben 2002 vom Münzkabinett Funk, Neukeferloh.

## BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG



1049

### BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG, HERZOGTUM

- 1049 **Heinrich der Löwe, Herzog von Sachsen, 1142-1195.** Brakteat, Braunschweig. 0,71 g. Löwe springt l. Berger 631; Denicke 39; Slg. Bonhoff 368; Welter 52 a. **R** Hübsche Patina, sehr schön + 150,--  
Exemplar der Auktion UBS 85, Zürich 2010, Nr. 264.



1050

- 1050 **Wilhelm, 1195-1213.** Brakteat, Lüneburg. 0,50 g. Löwe schreitet l. Berger 361; Slg. Bonhoff 76. **Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz 100,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 93, Osnabrück 2004, Nr. 4503.



1051

- 1051 **Otto IV., 1195-1218.** Brakteat, Lüneburg. 0,49 g. Gekrönter Löwe steht nach l., vor ihm Kreuz, hinter dem Kopf Ringel. Berger 416; Slg. Bonhoff 86; Welter 165. Hübsche Patina, vorzüglich 100,--  
Erworben 2002 vom Münzkabinett Funk, Neukeferloh.

## DONAUWÖRTH



1052

### REICHSMÜNZSTÄTTE

- 1052 **Heinrich VI., 1190-1197.** Brakteat. 0,80 g. Die gekrönter Köpfe Heinrichs VI. und Konstanzes von Sizilien nebeneinander v. v., dazwischen Kreuzstab, unten Sonne zwischen zwei Punkten unter Dreibogen, im Feld ein Ringel. Berger 2664; Gebhart 5; Steinhilber 103. Hübsche Patina, vorzüglich 100,--  
Exemplar der Auktion Dr. Busso Peus Nachf. 398, Frankfurt/Main 2009, Nr. 2147.



1053

- 1053 Brakteat. 0,74 g. Kreuz auf einem Trapezpödest zwischen zwei Adlern, darunter Königskopf, im Feld zwei Kreuze und zwei Ringel. Berger 2665; Gebhart 4; Steinhilber 104. Hübsche Patina, fast vorzüglich 200,--



1054

- 1054 **Friedrich II., 1212-1250.** Brakteat. 0,70 g. Gekröntes Brustbild v. v., in den Händen Palmzweig und Kreuzzepter. Berger -; Gebhart 18; Steinhilber 122.  
**R** Hübsche Patina, vorzüglich 125,--  
 Erworben 2001 beim Münzkabinett Funk, Neukeferloh.  
 Aus dem Fund von Lechfeld.



1055



1,5:1

- 1055 Brakteat. 0,70 g. Gekröntes Brustbild v. v. mit Langkreuz und Lilienzepter. Berger -; Gebhart -; Steinhilber - (vgl. 124).  
**RR** Herrliche Patina, vorzüglich + 300,--  
 Erworben 2001 beim Münzkabinett Funk, Neukeferloh.  
 Aus dem Fund von Lechfeld.



1056

- 1056 Brakteat. 0,76 g. Gekrönter Kopf über dem Schweif eines nach r. aufsteigenden, gekrönten Löwen mit zurückgewandtem Kopf. Berger 2670; Gebhart 19; Steinhilber 127.  
 Sehr schön 100,--



1057

- 1057 **Konrad IV., 1250-1254.** Brakteat. 0,71 g. Gekröntes Hüftbild v. v. mit Lilie und Falke. Berger 2677; Gebhart 26; Steinhilber 133.  
**Prachtexemplar.** Stempelglanz 200,--  
 Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 90, Osnabrück 2004, Nr. 4153.

## FULDA



1058

- ABTEI, SEIT 1752 BISTUM**  
 1058 **Berthold II.-IV., 1261-1274.** Brakteat. 0,63 g. Abt sitzt v. v. mit Krummstab und Buch auf einer Leiste mit zwei Türmen. Berger 2294 var. (ohne Punkte in Umschrift); Slg. Bonhoff 1373 (dort unter Berthold IV.).  
 Hübsche Patina, vorzüglich 100,--

## HALBERSTADT



1059



1,5:1

- BISTUM**  
 1059 **Gero von Schermbke, 1160-1177.** Brakteat. 0,85 g. Büste des heiligen Stephan v. v. mit erhobenen Händen über Mauerbogen zwischen zwei Türmen, im Bogen Büste des Bischofs mit Krummstab und Buch, im Feld Kugeln und Knoten. Berger 1288; Besser/Brämer/Bürger 15.19; Slg. Bonhoff 465.  
 Attraktives Exemplar mit hübscher Patina, vorzüglich 200,--  
 Exemplar der Auktion Hauck & Aufhäuser 17, München 2003, Nr. 1474.

## KONSTANZ



1060

- BISTUM**  
 1060 **Konrad II. von Tegernfeld, 1209-1233.** Brakteat, 1220-1230. 0,43 g. Bischof sitzt v. v. mit Krummstab und Buch vor der Brust, r. im Feld ein freistehender Krummstab. Berger 2480; Cahn 46; Klein/Ulmer (CC) 13; Rutishauser 79.  
 Herrliche Patina, vorzüglich + 100,--  
 Exemplar der Auktion Lanz 133, München 2006, Nr. 583.



1061

- 1061 **Eberhard II. von Waldburg, 1248-1274.** Brakteat, 1250-1270. 0,37 g. Brustbild des Bischofs v. v. mit zweispitziger Mitra, Krummstab und Lilienzepter. Berger 2489; Cahn 57; Klein/Ulmer (CC) 26; Rutishauser 92. Feine Patina, vorzüglich  
Erworben 2001 vom Münzkabinett Funk, Neukeferloh. 100,--



1062

- 1062 Brakteat, 1250-1270. 0,39 g. Brustbild des Bischofs v. v. mit zweispitziger Mitra, Palmzweig und Krummstab. Berger -; Cahn 61; Klein/Ulmer (CC) 27; Rutishauser 94 a. Hübsche Patina, vorzüglich  
Erworben 2002 vom Münzkabinett Funk, Neukeferloh. 100,--

### LINDAU



1063

### REICHSMÜNZSTÄTTE

- 1063 **Anonym, um 1190.** Brakteat, um 1185/1200. 0,42 g. Lindenbaum mit dreiteiliger Wurzel, sieben Blättern und 16 Blüten. Berger 2519; Klein/Ulmer (CC) 84.1; Rutishauser 214. Hübsche Patina, vorzüglich  
Erworben 2001 vom Münzkabinett Funk, Neukeferloh. 75,--



1064

- 1064 **Anonym, 1250-1295.** Brakteat, 1250-1270. 0,42 g. Zwischen zwei sich symmetrisch krümmenden Lindenzweigen mit Blüten und Blättern eine bestielte Kugel, darauf Kreuz. Berger 2522; Klein/Ulmer (CC) 94; Rutishauser 225. **Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 90, Osnabrück 2004, Nr. 4059. 100,--



1065

- 1065 **Anonym, 1295-1335.** Brakteat. 0,41 g. Linde mit drei Blättern und sechs Blüten, oben und unten zu den Seiten je drei Kugeln. Berger 2528; Klein/Ulmer (CC) 97; Rutishauser 228 a. Knapper Schrötling, vorzüglich 75,--  
Exemplar der Auktion Gerhard Hirsch Nachf. 264, München 2009, Nr. 1016.

### MAGDEBURG



1066



1,5:1

### ERZBISTUM

- 1066 **Wichmann von Seeburg, 1152-1192.** Brakteat. 0,92 g. SC-S MAVRICIVS Hüftbild des heiligen Moritz v. v. mit Kreuzstab und Fahne zwischen zwei Türmen über Torbogen, darin Kuppelgebäude. Berger 1517; Mehl 243 a; Slg. Bonhoff 642; Slg. Hauswaldt 201; Slg. Hohenstaufenzeit 327; Slg. Löbbbecke 313; Suhle 11. Feine Patina, vorzüglich 200,--  
Erworben 2002 vom Münzkabinett Funk, Neukeferloh.



1067



1,5:1

- 1067 **Ludolf von Köppenstedt, 1192-1205.** Brakteat. 0,71 g. Brustbild des heiligen Moritz v. v. mit Schwert und Fahne über Mauerbogen mit zwei Türmen. Berger 1550; Mehl 388; Slg. Hauswaldt 294. **Vorzüglich-Stempelglanz** 100,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 90, Osnabrück 2004, Nr. 3673.

## MÜNSTER



1068



1,5:1



1068

### BISTUM

- 1068 **11. Jahrhundert.** Pfennig, ab ca. 1075, Münster. 1,52 g. Gebäude mit rundem Tor, darüber ein hoher Mittelurm zwischen zwei kleineren Kuppeltürmen // Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel. Ilisch III, 13. Hübsche Patina, vorzüglich 100,--  
Erworben 2002 vom Münzkabinett Funk, Neukeferloh.

## NÜRNBERG



1069



### REICHSMÜNZSTÄTTE

- 1069 **Friedrich II., 1215-1250.** Pfennig, um 1240. 0,89 g. Kopf mit Diadem r., umher vier Sternchen in Bögen, abwechselnd mit Lilien // König thront v. v. auf einem Faltstuhl mit Adlerköpfen, die Linke ausgestreckt, in der Rechten geschultertes Lilienzepter, im Feld und am Rand Sternchen. Erlanger 59; Slg. Bonhoff 2010. Sehr schön 40,--

## PASSAU



1070



### BISTUM

- 1070 **Anonym, 13. Jahrhundert.** Pfennig. Zeit der Bischöfe Bertold von Peiting (1250-1254) bis Otto von Lonsdorf (1254-1265). 0,76 g. Kopf des Bischofs v. v., zu den Seiten je ein Turm, oben ein weiterer Turm zwischen zwei Sternen // Drache l. Kellner 32. Attraktives Exemplar, sehr schön + 50,--

## PEGAU



1071



1,5:1

### ABTEI

- 1071 **Siegfried von Rekkín, 1185-1224.** Brakteat. 1,06 g. + ABBAS · SIFRIDVS · IN PIGO VWE · S · Krukenkreuz, in den Winkeln Kopf - Krummstab - Turm - Kreuzstab, auf dem Rand abwechselnd je vier Kreuze und Kugelkreuze. Berger -; Posern-Klett -; Slg. Bahrfeldt 1517; Slg. Bonhoff -; Slg. Löbbbecke -. Hübsche Patina, sehr schön + 200,--

Exemplar der Slg. Dr. Gerhard Krug, Auktion Schulten + Co., Frankfurt/Main 1980, Nr. 191.

## QUEDLINBURG



1072



1,5:1

### ABTEI

- 1072 **Adelheid III. von Sachsen, 1161-1184.** Brakteat. 0,85 g. Äbtissin sitzt v. v. mit geöffnetem Buch und Kreuzstab auf Faltstuhl, der mit Tierköpfen verziert ist, zwischen zwei großen Türmen, darüber Bogen mit Zinnenmauer und Turm. Berger 1418; Mehl 86; Slg. Bonhoff 520. R Vorzüglich 1.000,--

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 90, Osnabrück 2004, Nr. 3620.

## RAVENSBURG



1073

### REICHSMÜNZSTÄTTE

1073

**Anonym, 1180-1215.** Brakteat, 1180-1190. 0,49 g. Über einem Rundportal erhebt sich ein doppelstöckiger Mittelturm, der von zwei kleineren Kuppeltürmen flankiert ist, auf den Kuppeltürmen sind gestielte Ringel angebracht. Berger 2533; Klein/Ulmer (CC) 192; Rutishauser 388.

Hübsche Patina, fast vorzüglich  
Erworben 2001 vom Münzkabinett Funk, Neukeferloh.

75,--



1074

1074

**Anonym, 1250-1270.** Brakteat. 0,34 g. Drei gedeckte Zinntürme, der mittlere hat eine Toröffnung, die äußeren stehen auf einem Unterbau, in dem sich jeweils ein Ringel befindet. Berger 2550; Klein/Ulmer (CC) 211; Rutishauser 409.

Winz. Schrötlingsfehler am Rand, sonst vorzügliches Exemplar mit hübscher Patina

Erworben 2001 vom Münzkabinett Funk, Neukeferloh.

100,--



1075



1,5:1

1075

**Anonym, um 1275.** Brakteat. 0,43 g. Über einem breiten, geperlten Giebeltor erheben sich drei Türme; der mittlere hat eine Zinnenkrone und die beiden seitlich tragen Spitzdächer; in der Toröffnung befindet sich eine sternartige Rosette. Berger 2551; Klein/Ulmer (CC) 215; Rutishauser 413. Vorzüglich +

Erworben 2002 vom Münzkabinett Funk, Neukeferloh.

100,--



1076

1076

Brakteat. 0,46 g. Über einem breiten, geperlten Giebeltor erheben sich drei Türme; der mittlere hat eine Zinnenkrone und die beiden seitlich tragen Spitzdächer; in der Toröffnung befindet sich eine sternartige Rosette. Berger 2551; Klein/Ulmer (CC) 215; Rutishauser 413.

Kl. Doppelschlag, vorzüglich +

Erworben 2016 bei der Münzgalerie München.

75,--



1077

1077

Brakteat. 0,41 g. Über einem breiten, geperlten Giebeltor erheben sich drei Türme; der mittlere hat eine Zinnenkrone und die beiden seitlich tragen Spitzdächer; in der Toröffnung befindet sich eine sternartige Rosette. Berger 2551; Klein/Ulmer (CC) 215; Rutishauser 413.

Hübsche Patina, vorzüglich

Erworben 2001 vom Münzkabinett Funk, Neukeferloh.

75,--

## REGENSBURG



1078



1,5:1



1078

### MÜNZSTÄTTE DER HERZÖGE VON BAYERN

1078

**Heinrich IV., der Heilige, als König Heinrich II., 1002-1024.** Pfennig, um 1002/1009, Regensburg. Münzmeister ECCO. 1,54 g. Kreuz, in den Winkeln Keil - Ringel - Keil - drei Punkte // Letternkirche. Hahn 27 c. Feine Patina, vorzüglich

Exemplar der Auktion Lanz 124, München 2005, Nr. 361.

150,--



1079

- 1079 Pfennig, 1002/1009. Münzmeister ENC. 1,54 g. Kreuz, in den Winkeln drei Punkte - Dreieck - Ringel - Dreieck // Letternkirche mit Münzmeisternamen und zwei Stufen. Hahn 27 d 6. Hübsche Patina, fast vorzüglich 125,--  
Erworben 2001 beim Münzkabinett Funk, Neukeferloh.



1,5:1



1080

- 1080 Pfennig, 1018-1024(?), Regensburg. Münzmeister OZI. Mit seitenverkehrtem Z. 1,76 g. Gekrönte Büste r. // Kreuz, in den Winkeln Ringel - drei Punkte - Keil - drei Punkte. Hahn 29 B c 4. Hübsche Patina, vorzüglich 400,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 211, Osnabrück 2012, Nr. 3362.



1081

1,5:1

1081

- 1081 Heinrich V., der Moseler, 1018-1026 (2. Regierung). Denar, Regensburg. Münzmeister OCII. 1,30 g. HCINIR (R seitenverkehrt) / DVX auf Kreuz, in den Winkeln je drei Punkte und ein Keil // Letternkirche mit Münzmeisterzeichen. Hahn 31 f 2. Vorzüglich 100,--  
Erworben 2001 vom Münzkabinett Funk, Neukeferloh.

## SCHONGAU



1082

### HERZOGLICH BAYERISCHE MÜNZSTÄTTE

- 1082 Elisabeth von Bayern, 1254-1258. Brakteat. 0,74 g. Gekröntes Hüftbild v. v. mit segnender Rechten und Palmzweig. Berger 2679; Gebhart 25; Steinhilber 136. Hübsche Patina, vorzüglich 125,--  
Exemplar der Auktion Heidelberger Münzhandlung, Herbert Grün 58, Heidelberg 2005, Nr. 778.



1083

- 1083 Konradin, 1258-1268. Brakteat. 0,70 g. Gekröntes Brustbild v. v., umher Ranken. Berger 2681; Gebhart 39; Steinhilber 137. R Vorzüglich 150,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 90, Osnabrück 2004, Nr. 4158.



1084

- 1084 Ludwig II. von Bayern, 1268-1294. Brakteat. 0,65 g. Gekröntes Brustbild v. v. zwischen zwei Ranken. Berger 2687; Gebhart 34; Steinhilber 144. Hübsche Patina, vorzüglich 75,--  
Exemplar der Auktion Heidelberger Münzhandlung, Herbert Grün 52, Heidelberg 2009, Nr. 2923.

## SOEST



1085

### KÖNIGLICHE MÜNZSTÄTTE

- 1085 11. Jahrhundert. Pfennig. 1,52 g. +CDDOO+MPAVG Kreuz mit Kugeln in den Winkeln, im ersten Winkel zusätzlich das Soester Zeichen // Coloniamonogramm. Hävernack 849 b. Selten in dieser Erhaltung. Hübsche Patina, fast vorzüglich 75,--  
Erworben 2002 beim Münzkabinett Funk, Neukeferloh.

## ÜBERLINGEN



1086



1,5:1

### REICHSMÜNZSTÄTTE

- 1086 **Anonym, 1230-1250.** Brakteat. 0,44 g. Greif l. Berger 2582; Klein/Ulmer (CC) 233; Rutishauser 639. R Hübsche Patina, vorzüglich + 500,--  
Exemplar der Auktion Dr. Busso Peus Nachf. 398, Frankfurt/Main 2009, Nr. 1964.

## ULM



1087

### REICHSMÜNZSTÄTTE

- 1087 **Friedrich II., 1215-1250.** Brakteat, 1220-1250. 0,39 g. Gekröntes Brustbild v. v. zwischen Blütenzweig und Turm mit Spitzdach, der Halsabschnitt ist geperlt. Berger 2598; Klein/Ulmer (CC) 136. Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz 75,--  
Erworben 2001 vom Münzkabinett Funk, Neukeferloh.



1088

- 1088 **Brakteat, 1220-1250.** 0,43 g. Gekröntes Brustbild v. v. zwischen Blütenzweig und Turm mit Spitzdach, der Halsabschnitt ist geperlt. Berger 2598; Klein/Ulmer (CC) 136. Vorzüglich-Stempelglanz 75,--



1089

- 1089 **Brakteat, um 1235.** 0,42 g. Gekröntes Brustbild v. v. mit Flügeln und einem kleinen Kreuz auf der Brust. Berger 2596; Klein/Ulmer (CC) 150. Herrliche Patina, vorzüglich + 125,--  
Erworben 2001 vom Münzkabinett Funk, Neukeferloh.



1090



1,5:1

- 1090 **Brakteat, um 1235.** 0,38 g. Gekröntes Brustbild v. v. mit einem reich verzierten Flügel, der rechte Arm ist am Körper vorbeigeführt und die Hand zum Schwur erhoben. Berger 2602; Klein/Ulmer (CC) 151. Prachtvolle Patina, vorzüglich-Stempelglanz 150,--  
Erworben 2001 vom Münzkabinett Funk, Neukeferloh.



1091

- 1091 **Brakteat, um 1235.** 0,43 g. Gekröntes Brustbild v. v. mit einem reich verzierten Flügel, der rechte Arm ist am Körper vorbeigeführt und die Hand zum Schwur erhoben. Berger 2602; Klein/Ulmer (CC) 151. Feine Tönung, vorzüglich + 125,--

## WEINGARTEN



1092

### ABTEI

- 1092 **Hugo von Montfort, 1232-1242.** Brakteat, um 1240, Altdorf. 0,35 g. Hüftbild des Abtes v. v. mit rechteckigem Reliquiar und Krummstab. Berger 2622; Klein/Ulmer (CC) 117.2; Rutishauser 673. Feine Patina, vorzüglich + 100,--  
Exemplar der Auktion Gerhard Hirsch Nachf. 247, München 2006, Nr. 2930.

## LOT MITTELALTER

- 1093 **Kl. Sammlung von Münzen des 13. bis 16. Jahrhunderts, vom Heller bis zum Pfennig.** Darunter Prägungen aus Hall, München, Regensburg und Worms. 6 Stück. Sehr schön-vorzüglich 50,--

## NEUZEITLICHE MÜNZEN EUROPÄISCHE MÜNZEN

### FRANKREICH



1,5:1



1094



- 1094 **Napoléon I, 1804-1814, 1815.**  
2 Francs AN 13 (1804/1805) A, Paris.  
9,99 g. Gadoury 495; Mazard 454.  
Attraktives Exemplar mit hübscher  
Patina, vorzüglich-Stempelglanz 500,--

### KÖNIGREICH

#### FRANKREICH/ELSASS



1095



- 1095 **Ludwig Constantin von Rohan,**  
1756-1777. 5 Kreuzer 1773,  
Günzburg. Probe. 2,20 g.  
Engel/Lehr 311.  
Min. justiert, vorzüglich 60,--  
Erworben im Dezember 2012 von  
Johannes Diller, München.

### STRASSBURG, BISTUM

### LIECHTENSTEIN



1096



- 1096 **Franz Joseph, 1772-1781. 20 Kreuzer**  
1778, Wien. 6,67 g. Divo 82.  
Justiert, vorzüglich + 60,--  
Exemplar der Auktion H. D. Rauch 101,  
Wien 2016, Nr. 666.

### FÜRSTENTUM

### SCHWEIZ



1097

- 1097 **BASEL**  
Stadt. Rappen o. J. (erste Hälfte des  
16. Jahrhunderts). 0,28 g. HMZ 2-69 a.;  
Slg. Wüthrich 68.  
Vorzüglich-Stempelglanz 75,--  
Exemplar der Auktion UBS 83, Zürich  
2009, Nr. 2653.



1,5:1



1098



- 1098 **ZÜRICH**  
Kanton. 20 Batzen 1826. 14,66 g.  
D./T. 19 b.  
Herrliche Patina, fast Stempelglanz 300,--  
Erworben im Jahr 2016.

### TÜRKEI



1099



- 1099 **Selim III., 1789-1807. Yüzlük (100**  
Para) 1203 AH, 3. Regierungsjahr,  
Islambol. 31,95 g. Damali 28-K-G2-3;  
Dav. 1817; Pere 705.  
Leichte Prägeschwäche, vorzüglich 30,--

## HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH

### RÖMISCH-DEUTSCHES REICH



1100



- 1100 **Rudolf II., 1576-1612.** Doppelter Reichstaler 1604, Hall. 57,23 g. Stempelschneider Peter Hartenbeck. Mit Stempelfehler RVDOLPVS in der Vorderseitenumschrift. Dav. 3004; M./T. 363/362 (Stempel 3/3). Sehr attraktives Exemplar mit herrlicher Patina, vorzüglich  
1.000,--  
Erworben im März 2016.



1101



- 1101 **Erzherzog Leopold V., 1619-1632.** Reichstaler 1632, Hall. 28,49 g. Posthume Prägung. Dav. 3338; M./T. 491 var.; Voglh. 183 IV var. Vorzüglich-Stempelglanz  
300,--  
Erworben von der Münzenhandlung Knopik, Eckartsberga.



1102



- 1102 **Erzherzog Ferdinand Karl, 1632-1662.** Doppelter Reichstaler o. J. (1646), Hall. 57,34 g. Dav. 3363; M./T. 502. Attraktives Exemplar mit hübscher Patina, vorzüglich  
1.000,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 266, Osnabrück 2015, Nr. 1709.



1103



- 1103 **Josef I., 1705-1711.** Reichstaler 1706, Hall. 28,44 g. Mit Stempelschneidersignatur: IAK (Johann Anton König). Dav. 1018; M./T. 808; Voglh. 245 I. **Prachtexemplar.** Kl. Schrötlingsfehler, winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz  
250,--  
Erworben im März 2017 von Gorny & Mosch, München.



1104 **Karl VI., 1711-1740.** Reichstaler 1717, Wien. 28,81 g. Dav. 1035; Voglh. 267 I. Hübsche Patina, vorzüglich 300,--  
Erworben im Mai 2016 von Fritz Rudolf Künker, Osnabrück.



1105 **Maria Theresia, 1740-1780.** Reichstaler 1742 KB, Krennmitz. 28,82 g. Dav. 1125; Eypeltauer 241. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, justiert, vorzüglich-Stempelglanz 200,--  
Erworben im Juli 2016.



1106 **Ku.-Heller 1765, Wien.** 1,04 g. Eypeltauer 181. Vorzüglich 10,--  
Erworben vom Münzkabinett Funk, Neukeferloh.



1107 **Konv.-Taler 1766, Günzburg.** 28,07 g. Variante mit nach r. verlaufender Bügelkrone, ohne Münzzeichen und mit BURGOWIAE in der Rückseitenumschrift. Dav. 1148; Eypeltauer 397 a. Vorzüglich + 200,--  
Erworben im April 2016.



1108 **Leopold II., 1790-1792.** 3 Sols 1790 H, Günzburg, für Luxemburg. 2,44 g. J. 75. Min. justiert, vorzüglich-Stempelglanz 100,--  
Erworben im März 2017.



1109 **Franz II., 1792-1804.** 7 Kreuzer 1802 A, Wien. 4,76 g. J. 116. Vorzüglich 20,--  
Erworben im Januar 2015 von Fritz Rudolf Künker, Osnabrück.

## KAISERREICH ÖSTERREICH



1110 **Franz I., 1804-1835.** 20 Kreuzer 1809, Hall. 6,64 g. Geprägt während des Tiroler Aufstandes gegen Bayern unter Andreas Hofer. J. 169; M./T. 1399. Leichte Bearbeitungsspuren am Rand, sonst vorzüglich 50,--



1111 **20 Kreuzer 1815 A, Wien.** 6,64 g. J. 173. Min. justiert, vorzüglich 20,--



1112

- 1112 Silbermedaille 1816, unsigniert, auf seine Vermählung mit Carolina Augusta, Tochter Maximilians I. Josephs von Bayern. Sechs Zeilen Schrift zwischen Palmzweigen, oben ein Stern // Zwei Füllhörner auf geflügeltem Schlangentab. 28,85 mm; 8,81 g. Slg. Montenuovo 2462; Witt. 2792.  
Herrliche Patina, fast Stempelglanz 75,--  
Erworben im Juni 2016.



1113

- 1113 Ku.-1/2 Kreuzer 1816 A, Wien. 5,06 g. J. 183.  
Hübsche Kupferpatina, vorzüglich-Stempelglanz 10,--  
Erworben von der Münzenhandlung Udo Helmig, Bielefeld.



1114

- 1114 20 Kreuzer 1830 C, Prag. 6,63 g. J. 196 a.  
Min. justiert, fast Stempelglanz 40,--



1115

- 1115 20 Kreuzer 1830 A, Wien. 6,65 g. J. 196 a.  
Herrliche Patina, vorzüglich 20,--  
Erworben im März 2017.



1116

- 1116 3 Kreuzer 1830 A, Wien. 1,79 g. J. 193.  
Vorzüglich + 10,--  
Erworben im Januar 2015 von Fritz Rudolf Künker, Osnabrück.



1117

- 1117 Ferdinand I., 1835-1848. 20 Kreuzer 1848 A, Wien. 6,66 g. J. 244.  
Feine Tönung, vorzüglich-Stempelglanz 20,--  
Erworben im März 2016.



1118

- 1118 20 Kreuzer 1848 B, Kremnitz. 6,65 g. J. 250.  
Vorzüglich/vorzüglich-Stempelglanz 20,--  
Erworben vom Münzkabinett Funk, Neukeferloh.



1119

- 1119 Franz Josef I., 1848-1916. 6 Kreuzer 1849 C, Prag. 1,87 g. J. 283.  
Vorzüglich-Stempelglanz 20,--



1120

- 1120 Ku.-Kreuzer 1851 A, Wien. 5,37 g. J. 286.  
Herrliche Patina, fast Stempelglanz 20,--  
Erworben im März 2014.



1121

- 1121 Ku.-1/4 Kreuzer 1851 B, Kremnitz. 1,37 g. J. 284.  
Vorzüglich-Stempelglanz 10,--  
Erworben im März 2014.



1122

- 1122 Ku.-5 Centesimi 1852 M, Mailand. 5,31 g. J. 303.  
Vorzüglich-Stempelglanz 30,--  
Erworben im März 2014.





1123

- 1123 10 Kreuzer 1872, Wien.  
1,68 g. J. 339. Herrliche Patina,  
vorzüglich-Stempelglanz 10,--  
Erworben von der Münzenhandlung Udo  
Helmig, Bielefeld.

### DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN



1,5:1



1124

### OLMÜTZ, BISTUM, SEIT 1777 ERZBISTUM

- 1124 Karl III. von Lothringen, 1695-1711.  
Reichstaler 1703. 28,45 g. Dav. 1207;  
Suchomel/Videman 573.  
Hübsche Patina, vorzüglich + 300,--  
Exemplar der Auktion Tempelhofer  
Münzenhaus Matthias Senger 156, Berlin  
2018, Nr. 330.



1125

### SALZBURG, ERZBISTUM

- 1125 Wolf Dietrich von Raitenau,  
1587-1612. Einseitiger Zweier 1592.  
0,47 g. Zöttl 1020.  
Vorzüglich-Stempelglanz 20,--



1126

- 1126 Paris von Lodron, 1619-1653.  
Reichstaler 1632 (Jahreszahl im  
Stempel aus 1631 geändert). 28,74 g.  
Dav. 3504; Zöttl 1483.  
Fast Stempelglanz 200,--  
Erworben im April 2016.



1127

- 1127 Max Gandolph von Künburg,  
1668-1687. 3 Kreuzer (Groschen)  
1681. 1,65 g. Zöttl 2031.  
Stempelglanz 50,--  
Erworben im März 2015.



1128

- 1128 Johann Ernst von Thun und  
Hohenstein, 1687-1709. 3 Kreuzer  
(Groschen) 1690. 1,43 g. Zöttl 2223.  
Prachtexemplar. Fast Stempelglanz 50,--



1129

- 1129 Kreuzer 1693. 0,81 g. Zöttl 2249.  
Stempelglanz 30,--



1130

- 1130 2 Kreuzer (1/2 Batzen) 1696.  
1,19 g. Zöttl 2229.  
Prachtexemplar. Fast Stempelglanz 50,--



1131

- 1131 Kreuzer 1698. 0,81 g. Zöttl 2254.  
Prachtexemplar. Stempelglanz 30,--



1,5:1



1132

1132 Reichstaler 1701. 29,54 g. Hüftbild der gekrönten Madonna mit Zepter in der Rechten und dem Kind auf dem linken Arm v. v., darunter vierfeldiges Familienwappen mit Mittelschild, darüber Kardinalshut mit herabhängenden Quasten // St. Rudbertus mit Mitra, Salzgefäß und Krummstab steht v. v., darunter zweifeldiges Stiftswappen, umher Laubkranz. Dav. 1234; Zöttl 2173. **Kabinettstück.** Hübsche Patina, winz. Schrötlingsfehler auf der Vorderseite, fast Stempelglanz 200,--  
Erworben im September 2016.



1133

1133 Franz Anton von Harrach, 1709-1727. 1/2 Reichstaler 1709. 14,60 g. Zöttl 2430. **R** Herrliche Patina, fast Stempelglanz 300,--  
Erworben im April 2016.



1134 1,5:1

1134 Einseitiger 1/2 Kreuzer 1710. 0,52 g. Zöttl 2488. Fast Stempelglanz 20,--



1135

1135 4 Kreuzer 1719. 2,15 g. Zöttl 2458. Vorzüglich + 20,--



1136

1136 2 Kreuzer (1/2 Batzen) 1721. 1,22 g. Zöttl 2478. Vorzüglich-Stempelglanz 30,--  
Erworben im Januar 2015 von Fritz Rudolf Künker, Osnabrück.



1137

1137 4 Kreuzer (Batzen) 1722. 2,44 g. Zöttl 2461. Herrliche Patina, fast Stempelglanz 40,--  
Erworben vom Münzkabinett Funk, Neukeferloh.



1138

1138 Leopold Anton Eleutherius von Firmian, 1727-1744. 4 Kreuzer (Batzen) 1727. 2,34 g. Zöttl 2466. Hübsche Patina, fast Stempelglanz 40,--  
Erworben vom Münzkabinett Funk, Neukeferloh.



1139

1139 4 Kreuzer (Batzen) 1731. 2,17 g. Zöttl 2599. Fast Stempelglanz 40,--



1140

1140 Andreas Jakob von Dietrichstein, 1747-1753. 4 Kreuzer (Batzen) 1747. 2,23 g. Zöttl 2862. **R** Vorzüglich + 30,--



1141 Reichstaler 1752. 28,88 g.  
Dav. 1246; Zöttl 2860.  
R Vorzüglich-Stempelglanz 750,--  
Erworben im September 2016 von Fritz  
Rudolf Künker, Osnabrück.



1142 Sigismund III. von Schrattenbach,  
1753-1771. 2 Kreuzer (1/2 Batzen)  
1754. 1,02 g. Zöttl 3081.  
Vorzüglich 20,--



1143 Kreuzer 1755. 0,79 g. Zöttl 3089.  
Vorzüglich-Stempelglanz 20,--  
Erworben im März 2016.



1144 Konv.-Taler 1757. 27,99 g.  
Dav. 1249; Zöttl 2976.  
Herrliche Patina, leicht justiert,  
vorzüglich 250,--  
Erworben im Oktober 2016.



1145 Einseitiger Pfennig 1763.  
0,19 g. Zöttl 3105.  
Vorzüglich-Stempelglanz 20,--  
Erworben im März 2017.

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN

### ANHALT



1146 ANHALT-KÖTHEN,  
FÜRSTENTUM, SEIT 1807  
HERZOGTUM  
1146 Heinrich, 1830-1847. Ku.-3 Pfennig  
1839. 4,82 g. AKS 25; J. 61.  
Feine Tönung, fast Stempelglanz 50,--



1147 ANHALT-BERNBURG,  
FÜRSTENTUM, SEIT 1806  
HERZOGTUM  
1147 Alexius Friedrich Christian,  
1796-1834. Ku.-Pfennig 1823,  
Mägdesprung. 1,79 g. AKS 11; J. 52 b.  
Vorzüglich + 30,--



1148 Alexander Carl, 1834-1863.  
Ku.-Pfennig 1839, Berlin. 1,52 g.  
AKS 27; J. 60.  
Selten in dieser Erhaltung.  
Vorzüglich-Stempelglanz 75,--

Die Kupferscheidemünzen sind in mehreren Katalogwerken dem anhaltinischen Gesamthaus zugeordnet. Die Quellen belegen allerdings, daß es anhalt-bernburgische Prägungen waren, die jedoch die Landesteile Anhalt-Köthen und Anhalt-Dessau mitversorgen sollten, vgl. J. Heckl, Das Geldwesen Anhalts unter Berücksichtigung der Staatsschulden 1690 bis 1875, Hamburg 1999, S. 455 Anm. 1856.



1149 Taler 1855. Ausbeute. 22,28 g.  
AKS 16; Dav. 504; Kahnt 4; Thun 3.  
Herrliche Patina, fast Stempelglanz 100,--  
Erworben im April 2016.



1150 1/6 Taler 1856. 5,34 g. AKS 18; J. 65.  
Vorzüglich-Stempelglanz 40,--



1151 Silbergroshen 1859. 2,15 g.  
AKS 23; J. 69.  
**Sehr selten in dieser Erhaltung.  
Prachtexemplar. Polierte Platte** 150,--



1152 1/6 Taler 1861. 5,32 g. AKS 19; J. 71.  
Vorzüglich-Stempelglanz 30,--



1155 Reichstaler 1642, mit Titel Ferdinands  
III. 28,92 g. Dav. 5039; Forster 292;  
Vetterle 1642.3.  
Attraktives Exemplar mit feiner  
Patina, vorzüglich 300,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker  
274, Osnabrück 2016, Nr. 1524.

**ANHALT-DESSAU,  
FÜRSTENTUM, SEIT 1806  
HERZOGTUM**

1153 Leopold Friedrich, 1817-1871.  
Vereinstaler 1863, auf die Vereinigung  
der anhaltinischen Fürstentümer.  
18,49 g. AKS 35; Dav. 510;  
Kahnt 11; Thun 11.  
Herrliche Patina, fast Stempelglanz 100,--  
Erworben im April 2016.

**AUGSBURG**



1154 **STADT**  
2 Kreuzer (Halbbatzen) 1623, mit  
Titel Ferdinands II. 1,07 g.  
Forster 141; Vetterle 1623.14.  
Vorzüglich-Stempelglanz 30,--  
Erworben im März 2017.



1156 Silberabschlag von den Stempeln des  
Dukaten 1730. 22,95 mm; 2,31 g.  
Slg. Opitz 2793a.  
Vorzüglich + 50,--  
Erworben im Juli 2017.



1157 Silberabschlag von den Stempeln des  
Dukaten 1730. 22,01 mm; 2,64 g.  
Slg. Opitz 2793a.  
Dunkle Patina, winz. Zainende,  
vorzüglich 40,--  
Erworben im Jahr 2012.



1158



1,5:1

- 1158 Doppelter Reichstaler 1740, mit Titel Karls VI. 58,45 g. Dav. 1920; Forster 519; Vetterle 1740.2. **Sehr selten, besonders in dieser Erhaltung. Prachtexemplar.** Herrliche Patina, herstellungsbedingte Bearbeitungsspuren am Rand, fast Stempelglanz 3.000,--  
Erworben im April 2016.  
Die Stempel zu diesem prachtvollen Doppeltaler schnitt Jonas Thiébaud (1695-1769). Der Schweizer Stempelschneider wurde von 1710 bis 1714 von Dassier in Genf ausgebildet. Danach arbeitete er für Appenzell, Bern, Hohenzollern, Luzern, Montfort, St. Gallen und Württemberg. Im Jahr 1740

wurde er von der Augsburger Münze angestellt und schnitt die Stempel zu zahlreichen repräsentativen Münzen und Medaillen der Stadt Augsburg, aber auch fremder Prägeherren, die der Augsburger Münzstätte Prägeaufträge erteilten. Das vorliegende Stück gehört damit zu den ersten Arbeiten, die Thiébaud in Augsburg ausführte.



1159

- 1159 1/2 Reichstaler 1745, mit Titel von Franz I. 14,61 g. Forster 558 leicht var; Vetterle 1745.12. **Prachtexemplar.** Üblicher Stempelfehler auf der Rückseite, leicht justiert, fast Stempelglanz 300,--  
Erworben im August 2016 von Künker am Dom, München.



1160



1,5:1

- 1160 20 Kreuzer 1760, mit Titel von Franz I. 6,66 g. Forster 616; Vetterle 1760.7. **Sehr selten, besonders in dieser Erhaltung. Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz 1.000,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 274, Osnabrück 2016, Nr. 1529.



1161

- 1161 Konv.-Taler 1764, mit Titel von Franz I.  
27,98 g. Dav. 1929; Forster 641;  
Vetterle 1764.2.  
Feine Tönung, vorzüglich + 300,--  
Erworben im Juli 2016.



1162

1,5:1

1162

- 1162 Silberabschlag von den Stempeln des  
Ku.-Hellers 1786. 0,67 g. Forster -;  
Vetterle 1786.6.  
Vorzüglich 30,--  
Erworben im Juli 2017.

### BADEN



1163

### BADEN-DURLACH, MARKGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 GROSSHERZOGTUM

- 1163 Karl Wilhelm, 1709-1738. 2 Kreuzer  
(Albus) 1737, Durlach. 0,85 g.  
Wielandt 655 a.  
Vorzüglich-Stempelglanz 40,--  
Erworben im März 2017.



1164 1,5:1



1164

- 1164 Karl Friedrich, 1746-1811.  
Konv.-Taler 1767, Durlach. 28,07 g.  
Dav. 1934; Wielandt 711 a. **Sehr  
selten in dieser Erhaltung. Prach-  
texemplar.** Feine Patina, Stempelglanz 1.500,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker  
292, Osnabrück 2017, Nr. 6136.



1165



1,5:1

- 1165 Konv.-Taler 1803. 28,07 g. AKS 2;  
Dav. 513; Kahnt 14; Thun 12.  
**Nur 675 Exemplare geprägt.  
Prachtexemplar.** Herrliche Patina,  
fast Stempelglanz 5.000,--  
Exemplar der Auktion Heidelberger  
Münzhandlung, Herbert Grün 68,  
Heidelberg 2016, Nr. 12.



1166 3 Kreuzer 1806. 1,36 g.  
AKS 5; J. KB 4.  
**Sehr selten, besonders in dieser  
Erhaltung. Prachtexemplar.** Fast  
Stempelglanz 200,--



1167 6 Kreuzer 1807. 2,27 g. AKS 17; J. 3.  
**Seltener Jahrgang in  
außergewöhnlicher Erhaltung.**  
Fast Stempelglanz 250,--  
Exemplar der Auktion Münzen und  
Medaillenhandlung Sonntag 25, Stuttgart  
2017, Nr. 599.



1168 **Karl Ludwig Friedrich, 1811-1818.**  
Ku.-Kreuzer 1811. 6,69 g.  
AKS 21; J. 7.  
**Seltener Jahrgang.** Hübsche Patina,  
fast Stempelglanz 150,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker  
217, Osnabrück 2012, Nr. 3785.



1169 3 Kreuzer 1817. 1,19 g.  
AKS 32; J. 18 b.  
Feine Tönung,  
vorzüglich-Stempelglanz 75,--



1170 Ludwig, 1818-1830. Ku.-Kreuzer  
1824. 6,70 g. AKS 65; J. 27.  
Winz. Schrötlingsfehler,  
fast Stempelglanz 75,--  
Exemplar der Auktion Münzen und  
Medaillenhandlung Sonntag 25, Stuttgart  
2017, Nr. 633.



1171 Ku.-Kreuzer 1828. 3,54 g. Variante  
mit D unter Schleife. AKS 66; J. 38.  
Herrliche Patina, winz. Randfehler,  
fast Stempelglanz 50,--  
Erworben von Moneta Nova, Bremen.



1172 10 Kreuzer 1830. 2,64 g.  
AKS 57; J. 40.  
Feine Tönung, fast Stempelglanz 75,--  
Erworben von Moneta Nova, Bremen.



1173 3 Kreuzer 1830. 1,12 g.  
AKS 63; J. 39.  
Vorzüglich-Stempelglanz 50,--



1174

1174 **Karl Leopold Friedrich, 1830-1852.**  
Ku.-1/2 Kreuzer 1830. 1,83 g.  
AKS 108; J. 43 a.  
Vorzüglich-Stempelglanz 50,--  
Exemplar der Auktion Münzhandlung  
Sonntag 25, Stuttgart 2017, Nr. 654.



1175

1175 6 Kreuzer 1833. 2,22 g.  
AKS 99; J. 46 a.  
Vorzüglich-Stempelglanz 40,--  
Erworben im März 2017.



1176

1176 6 Kreuzer 1834. 2,20 g.  
AKS 99; J. 46 a.  
Feine Tönung,  
vorzüglich-Stempelglanz 40,--  
Exemplar der Auktion Emporium 75,  
Hamburg 2015, Nr. 4282.



1177

1,5:1

1177

1177 3 Kreuzer 1835. 1,14 g.  
AKS 102; J. 45.  
**Prachtexemplar.** Feine Tönung, fast  
Stempelglanz 50,--  
Exemplar der Auktion Westfälische  
Auktionsgesellschaft 75, Dortmund 2015,  
Nr. 2384.



1178

1178 Kronentaler 1836. 29,48 g. Zu Ihrer  
Völker Heil. AKS 87; Dav. 523;  
Kahnt 28; Thun 23.  
Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz 150,--  
Erworben im Juni 2016.



1179

1179 1/2 Gulden 1845. 5,30 g.  
AKS 97; J. 55.  
Herrliche Patina,  
vorzüglich-Stempelglanz 100,--  
Erworben im April 2017 von Johannes  
Diller, München.



1180

1180 Ku.-Kreuzer 1849. 3,97 g.  
AKS 107; J. 44 c.  
Herrliche Kupferpatina, vorzüglich + 10,--  
Erworben im März 2014.



1181

1181 Ku.-1/2 Kreuzer 1850. 2,03 g.  
Variante mit der spiegelverkehrten "1"  
in der Jahreszahl. AKS 109; J. 43 b.  
Winz. Schrötlingsfehler im Rand,  
vorzüglich-Stempelglanz 40,--



1182

1182 **Friedrich I., 1852-1856-1907.**  
6 Kreuzer 1855. 2,50 g.  
AKS 120; J. 54.  
Fast Stempelglanz 50,--  
Erworben im März 2014.



1183

1183 Gulden 1856. 10,62 g. Prinz und  
Regent. AKS 117; J. 69.  
**Prachtexemplar.** Herrliche Patina,  
winz. Kratzer, Erstabschlag,  
vorzüglich-Stempelglanz 250,--  
Erworben im Juni 2017 von Harald Möller  
Münzenhandlung, Kassel.

- 
- 1184 Ku.-1/2 Kreuzer 1856. 1,96 g.  
AKS 133; J. 73.  
**Selten in dieser Erhaltung. Fast Stempelglanz**  
Erworben im März 2015. 75,--

- 
- 1185 Ku.-Kreuzer 1861. 4,18 g.  
AKS 132; J. 81.  
**Prachtexemplar. Stempelglanz**  
Erworben im Juli 2016 von Fritz Rudolf Künker, Osnabrück. 25,--

- 
- 1186 Ku.-1/2 Kreuzer 1864.  
2,17 g. AKS 134; J. 80.  
**Fast Stempelglanz**  
Erworben im Dezember 2016. 25,--

- 
- 1187 1/2 Gulden 1865. 5,26 g.  
AKS 127; J. 75 b.  
**Prachtexemplar. Feine Tönung, fast Stempelglanz**  
Erworben im März 2014. 150,--

- 
- 1188 Ku.-Kreuzer 1865. 4,19 g. Mit  
glattem Rand. AKS 132; J. 81.  
**Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz**  
Erworben im Juni 2016. 20,--

- 
- 1189 3 Kreuzer 1867. 1,25 g.  
AKS 130; J. 82.  
**Fast Stempelglanz** 40,--

- 
- 1190 Ku.-Kreuzer 1869. 4,34 g.  
"Gedenk-Kreuzer" auf die  
evangelische Kirche zu Seckenheim.  
AKS -; J. 92.  
**R Nur 1.000 Exemplare geprägt. Prachtexemplar. Stempelglanz**  
Erworben im August 2013 von Johannes Diller, München. 100,--

- 
- 1191 Ku.-Kreuzer 1871. 4,23 g.  
"Gedenk-Kreuzer" zur Siegesfeier in  
Karlsruhe. AKS 141; J. 88.  
**Hübsche Patina, vorzüglich**  
Erworben im April 2014 von Johannes Diller, München. 20,--

### BAMBERG



- 1192 **BISTUM**  
Lothar Franz von Schönborn,  
1693-1729. 3 Kreuzer (Groschen)  
1729, Nürnberg, auf seinen Tod.  
2,00 g. Krug 379; Slg. Pick 637;  
Slg. Walther 490.  
**Prachtexemplar. Fast Stempelglanz**  
Erworben vom Münzkabinett Funk,  
Neukeferloh. 150,--

- 
- 1193 **Christoph Franz von Buseck,**  
1795-1802. 1/4 Konv.-Taler (20  
Kreuzer) 1800, Nürnberg. 6,71 g.  
Krug 431.  
**Prachtexemplar. Feine Patina, fast Stempelglanz**  
Erworben im August 2017. 100,--

## BAYERN



1194

### KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

- 1194 Maximilian I., 1598-1651. 1/2 Batzen  
1624, München. 1,23 g. Hahn 93.  
**Selten in dieser Erhaltung.**  
**Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz 30,--



1195

- 1195 1/2 Batzen 1624, München. 1,18 g.  
Hahn 93.  
Fast vorzüglich 20,--  
Erworben im Juli 2012.



1196

- 1196 1/2 Batzen 1626, München. 1,13 g.  
Hahn 93.  
**Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz 30,--



1,5:1



1197

- 1197 1/2 Reichstaler 1627, München.  
14,28 g. Hahn 104.  
Hübsche Patina, fast Stempelglanz 600,--  
Erworben im April 2015 von Fritz Rudolf  
Künker, Osnabrück.



1198

- 1198 1/2 Reichstaler 1627, München.  
14,20 g. Hahn 104.  
**Selten in dieser Erhaltung.**  
**Prachtexemplar.** Herrliche Patina,  
winz. Schrötlingsfehler am Rand, fast  
Stempelglanz 600,--  
Erworben im Februar 2016.



1199

- 1199 1/2 Batzen 1628, München. 1,24 g.  
Hahn 93.  
**Prachtexemplar.** Feine Tönung,  
Stempelglanz 30,--  
Erworben im Februar 2014.



1200

- 1200 Reichstaler 1631, München. 28,83 g.  
Dav. 6075; Hahn 111.  
**Prachtexemplar mit feiner Tönung.**  
Fast Stempelglanz 600,--  
Exemplar der Auktion Münzhandlung  
Sonntag 23, Stuttgart 2016, Nr. 1011.



1201

- 1201 Maximilian II. Emanuel, 1679-1726.  
Reichstaler 1694, München. 29,05 g.  
Dav. 6099; Hahn 199.  
Hübsche Patina, vorzüglich 300,--  
Erworben im März 2016.



- 1202 3 Kreuzer (Groschen) 1695, München.  
1,52 g. Hahn 189.  
Vorzüglich-Stempelglanz 40,--  
Exemplar der Auktion Heidelberger  
Münzhandlung, Herbert Grün 67,  
Heidelberg 2016, Nr. 1387.



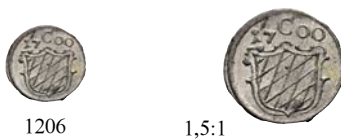
- 1203 3 Kreuzer (Groschen) 1696, München.  
1,50 g. Hahn 189.  
Feine Tönung,  
vorzüglich-Stempelglanz 40,--



- 1204 Kreuzer 1696, München. 0,86 g.  
Hahn 184.  
Vorzüglich-Stempelglanz 30,--  
Exemplar der Auktion Heidelberger  
Münzhandlung, Herbert Grün 67,  
Heidelberg 2016, Nr. 1389.



- 1205 15 Kreuzer (1/4 Gulden) 1698,  
München. 5,94 g. Hahn 192.  
Vorzüglich-Stempelglanz 100,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker  
237, Osnabrück 2013, Nr. 2515.



- 1206 Einseitiger Pfennig 1700, München.  
0,27 g. Hahn 182.  
Hübsche Patina,  
vorzüglich-Stempelglanz 20,--  
Erworben im April 2013 von Fritz Rudolf  
Künker, Osnabrück.



- 1207 Karl Albert, 1726-1745. 3 Kreuzer  
1737, München. 1,50 g. Hahn 243.  
Selten in dieser Erhaltung. Fast  
Stempelglanz 30,--  
Erworben im März 2017.



- 1208 3 Kreuzer 1737, München. 1,52 g.  
Hahn 243.  
Hübsche Patina, vorzüglich  
Erworben vom Münzkabinett Funk,  
Neukeferloh. 20,--



- 1209 6 Kreuzer 1740, München, auf das  
Vikariat. 2,90 g. Hahn 263.  
Reste von Zaponlack,  
vorzüglich-Stempelglanz 50,--  
Erworben im März 2017.



- 1210 Maximilian III. Joseph, 1745-1777.  
3 Kreuzer (Groschen) 1745, München.  
1,54 g. Hahn 292.  
Winz. Zainende,  
vorzüglich-Stempelglanz 40,--



- 1211 12 Kreuzer 1752, München. 4,16 g.  
Hahn 296.  
Feine Patina, fast Stempelglanz 60,--  
Erworben im Dezember 2016.



- 1212 Landmünze (10 Pfennig,  
2 1/2 Kreuzer) 1754, München.  
0,95 g. Hahn 291.  
Feine Patina, vorzüglich +  
Erworben von Künker am Dom, München. 20,--





1,5:1

1220

1220 20 Kreuzer 1810. 6,61 g.  
AKS 50; J. 11.  
**Prachtexemplar.** Herrliche Patina,  
fast Stempelglanz 150,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker  
217, Osnabrück 2012, Nr. 3830.



1221

1221 Kreuzer 1816. 0,70 g. AKS 55; J. 8.  
Fast Stempelglanz 30,--  
Erworben von Künker am Dom, München.



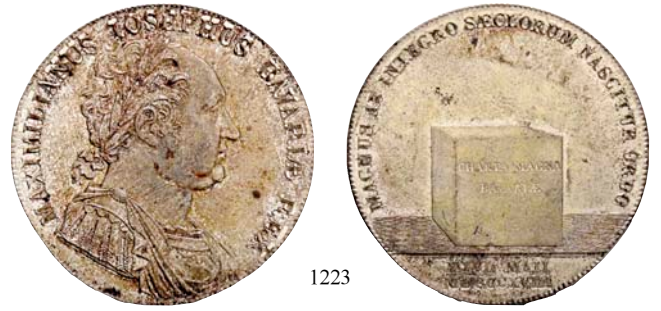
1,5:1



1222



1222 Konv.-Taler 1818. 28,04 g. AKS 48;  
Dav. 551; Kahnt 68 c; Thun 43.  
**Kabinettstück.** Herrliche Patina,  
Stempelglanz 500,--  
Erworben im April 2016.



1223

1223 Konv.-Taler 1818. Verfassung. 28,03 g.  
AKS 59; Dav. 553; Kahnt 69; Thun 45.  
**Prachtexemplar.** Herrliche Patina,  
fast Stempelglanz 200,--  
Exemplar der Auktion Gorny & Mosch  
246, München 2017, Nr. 3054.



1224

1224 Konv.-Taler 1822. 27,94 g. AKS 48;  
Dav. 551; Kahnt 68; Thun 43.  
**Seltener Jahrgang.** Hübsche Patina,  
vorzüglich-Stempelglanz 250,--  
Erworben im April 2016.



1,5:1



1225



1225 Konv.-Taler 1822. 27,97 g. AKS 49;  
Dav. 554; Kahnt 70; Thun 46.  
Herrliche Patina, winz. Zainende,  
fast Stempelglanz 600,--  
Exemplar der Auktion Gorny & Mosch  
246, München 2017, Nr. 3055.



1226

- 1226 1/2 Schulpfeister o. J. (geprägt bis 1837). 13,96 g. AKS 64; J. 19; Kahnt 63. Herrliche Patina, min. justiert, fast Stempelglanz 300,--  
Erworben im März 2015 von der Münzalerie München, München.



1227

1,5:1

1227

- 1227 Silberne Miniaturmedaille 1824, von J. J. Neuss, auf sein 25jähriges Regierungsjubiläum. Kopf r. // XXV. in Eichenkranz, umher Schrift. 14,65 mm; 1,80 g. Witt. 2523. Feine Tönung, kl. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz 20,--



1,5:1

1228

1,5:1

- 1228 Ludwig I., 1825-1848. Ku.-Heller 1829. 0,63 g. AKS 95; J. 24. Prachtexemplar. Stempelglanz 40,--  
Erworben im Juli 2016.



1,5:1

1229

1,5:1

- 1229 Ku.-Heller 1829. 0,64 g. Glatter Rand. AKS 95; J. 24. Prachtexemplar. Stempelglanz 40,--  
Erworben im März 2016 von Fritz Rudolf Künker, Osnabrück.



1,5:1

1230

1,5:1

- 1230 Ku.-Heller 1829. 0,66 g. AKS 95; J. 24. Vorzüglich-Stempelglanz 25,--



1231

- 1231 Konv.-Taler 1830. Bayerns Treue. 27,99 g. AKS 125; Dav. 566; Kahnt 85; Thun 58. Prachtexemplar. Herrliche Patina, fast Stempelglanz 500,--



1232

- 1232 3 Kreuzer 1834. 1,36 g. AKS 84; J. 28. Kl. Stempelfehler, Stempelglanz 60,--  
Erworben im November 2014 von Johannes Diller, München.



1233

- 1233 Konv.-Taler 1835. 27,97 g. Den Benediktinern wieder eine Lehranstalt übergeben. AKS 137; Dav. 578; Kahnt 97; Thun 70. Selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar von polierten Stempeln, winz. Kratzer, fast Stempelglanz 600,--  
Erworben im März 2016 von Fritz Rudolf Künker, Osnabrück.



1234

- 1234 Konv.-Taler 1835. 27,92 g. Den Benediktinern wieder eine Lehranstalt übergeben. AKS 137; Dav. 578; Kahnt 97; Thun 70. Selten in dieser Erhaltung. Herrliche Patina, fast Stempelglanz 600,--  
Erworben im Dezember 2017.



- 1235 1235 1,5:1 1235  
 1235 6 Kreuzer 1835. 2,78 g.  
 AKS 81; J. 29.  
**Prachtexemplar.** Stempelglanz 60,--  
 Erworben im März 2013.



- 1236 1236 1,5:1 1236  
 1236 Kreuzer 1835. 0,81 g. AKS 87; J. 27.  
**Prachtexemplar.** Feine Tönung,  
 Stempelglanz 40,--  
 Erworben im April 2014.



- 1237 1237 1,5:1 1237  
 1237 Ku.-Pfennig 1835. 1,28 g.  
 AKS 93; J. 25.  
 Hübsche Kupferpatina,  
 vorzüglich-Stempelglanz 50,--



- 1238 1238  
 1238 Kronentaler 1837. 29,41 g. AKS 76;  
 Dav. 565; Kahnt 75; Thun 48.  
 Hübsche Patina, vorzüglich + 200,--  
 Erworben im Juni 2016 von der  
 Münzgalerie München, München.



- 1239 1239  
 1239 1/2 Gulden 1838. 5,28 g.  
 AKS 79; J. 61; Witt. 2766.  
 Etwas unregelmäßige Patina,  
 fast Stempelglanz 100,--  
 Erworben im April 2012 von Fritz Rudolf  
 Künker, Osnabrück.



- 1240 1240 1,5:1 1240  
 1240 3 Kreuzer 1839. 1,29 g.  
 AKS 85; J. 59; Witt. 2770.  
**Selten in dieser Erhaltung.**  
 Polierte Platte 100,--



- 1241 1241 1,5:1 1241 1,5:1  
 1241 Ku.-Heller 1840. 0,69 g.  
 AKS 97; J. 55.  
 Fleckige Patina, fast Stempelglanz 20,--  
 Erworben im März 2017.



- 1242 1242  
 1242 Vereinsdoppeltaler 1842. 37,17 g.  
 Walhalla. Mit Randschrift: \*\*  
 DREY-EINHALB GULDEN \*\* VII  
 E. F. M. AKS 103 b; Dav. 587;  
 Kahnt 107 a; Thun 80.  
**Selten in dieser Erhaltung.**  
**Prachtexemplar.** Herrliche Patina,  
 fast Stempelglanz 500,--  
 Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker  
 274, Osnabrück 2016, Nr. 1607.



- 1243 1243 1,5:1 1243 1,5:1  
 1243 Ku.-Heller 1848. 0,53 g.  
 AKS 97; J. 55.  
 Feine Tönung, fast Stempelglanz 20,--  
 Erworben im März 2016.



- 1244 1244  
 1244 **Maximilian II., 1848-1864.** Kreuzer  
 1852. 0,83 g. Dazu Kreuzer 1841, aus  
 der Regentschaft Ludwigs I.,  
 1825-1848. 0,86 g. AKS 155, 88.  
**2 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz 25,--  
 Erworben im Juli 2017.



1245

1245 Doppelgulden 1855. Mariensäule.  
21,14 g. AKS 168;  
Dav. 604; Kahnt 118; Thun 97.  
Kl. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz 60,--  
Erworben am 1. Juni 2016.



1246

1246 6 Kreuzer 1856. 2,52 g.  
AKS 153; J. 60; Witt. 2885 Anm.  
Selten in dieser Erhaltung. Winz.  
Kratzer, polierte Platte 75,--



1247

1247 Ku.-1/2 Kreuzer 1856. 2,58 g.  
AKS 158; J. 80; Witt. 2888.  
Vorzüglich-Stempelglanz 30,--  
Erworben im Oktober 2013 von der  
Münzgalerie München, München.



1248

1248 1/2 Gulden 1858. 5,30 g.  
AKS 152; J. 81; Witt. 2883 Anm.  
Vorzüglich-Stempelglanz 50,--  
Exemplar der eLive Auktion Fritz Rudolf  
Künker 15, Februar 2013, Nr. 2806.



1249

1249 Kreuzer 1859. 0,85 g.  
AKS 156; J. 93; Witt. 2886 a Anm.  
Fast Stempelglanz 20,--



1250

1250 Kreuzer 1862. 0,82 g.  
AKS 156; J. 93; Witt. 2886 a Anm.  
Fast Stempelglanz 20,--



1251

1251 Ludwig II., 1864-1886. 1/2 Gulden  
1866. 5,25 g. Kopf mit Scheitel.  
AKS 179; J. 99; Witt. 3012 Anm.  
Hübsche Patina, fast Stempelglanz 150,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker  
170, Osnabrück 2010, Nr. 3631 und  
Auktion Dr. Busso Peus Nachf. 408,  
Frankfurt/Main 2012, Nr. 2728.



1252

1252 6 Kreuzer 1866. 2,50 g.  
AKS 181; J. 98; Witt. 3013.  
R Feine Tönung, winz. Kratzer,  
fast Stempelglanz 100,--  
Erworben im April 2014 von der  
Münzgalerie München, München.



1253

1253 Ku.-2 Pfennig 1866. 2,17 g.  
AKS 184; J. 92; Witt. 3016.  
Feine Tönung, fast Stempelglanz 50,--



1254

1254 Gulden 1868. 10,59 g.  
AKS 178; J. 103; Witt. 3011 Anm.  
Vorzüglich-Stempelglanz 150,--  
Erworben im Juli 2016 von Künker am  
Dom, München.



1255

1255 1/2 Gulden 1868. 5,29 g. Kopf ohne  
Scheitel. AKS 180; J. 102;  
Witt. 3012 Anm.  
Prachtexemplar. Feine Patina,  
fast Stempelglanz 150,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker  
237, Osnabrück 2013, Nr. 2570.



1256

- 1256 3 Kreuzer (Groschen) 1868. 1,19 g.  
AKS 182; J. 97; Witt. 3014 Anm.  
**Selten in dieser Erhaltung.**  
Winz. Kratzer, polierte Platte  
Erworben im März 2012. 100,--



1257

- 1257 Ku.-Pfennig 1869. 1,16 g.  
AKS 185; J. 91.  
**Prachtexemplar.** Stempelglanz  
Erworben im März 2013. 40,--



1258

- 1258 Kreuzer 1871. AKS 183;  
J. 93; Witt. 3015 Anm.  
3 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz 30,--



1259

- 1259 Ku.-Pfennig 1871. 1,35 g.  
AKS 185; J. 91.  
Kl. Grünspanfleck,  
vorzüglich-Stempelglanz  
Erworben im Oktober 2013. 10,--

### BRANDENBURG IN FRANKEN



1260

1,5:1

1260

### BRANDENBURG-BAYREUTH, MARKGRAFSCHAFT

- 1260 Christian, 1603-1655. 4 Kreuzer  
(Batzen) 1630, Nürnberg. 2,19 g.  
Münzmeister Hans Putzer von  
Putzenau. Die Vorderseitenumschrift  
am Ende mit PRUS ♣, die Rück-  
seitenumschrift endet mit NURN ♣.  
Slg. Grüber (Auktion Künker 267)  
3581; Slg. Wilm. 626.  
**Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz  
100,--



1261

- 1261 Georg Wilhelm, 1712-1726.  
1/12 Taler 1726, auf seinen Tod.  
3,40 g. Slg. Grüber (Auktion Künker  
267) 3811; Slg. Wilm. 701.  
Vorzüglich 75,--



1,5:1

1262

1,5:1

- 1262 Friedrich, 1735-1763. Kreuzer 1746,  
Bayreuth. 0,72 g. Münzmeister  
Christoph Lorenz Ruckdeschel.  
Slg. Grüber (Auktion Künker 267)  
3963; Slg. Wilm. 779.  
Vorzüglich + 20,--



1263

1,5:1

1263

- 1263 1/12 Taler (Doppelgroschen) 1747,  
Bayreuth. 3,08 g. Slg. Grüber  
(Auktion Künker 267) 3923;  
Slg. Wilm. 770.  
**R Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz 125,--  
Exemplar der Auktion Leipziger  
Münzhandlung 88, Leipzig 2017, Nr. 1712.



1264

- 1264 Friedrich Christian, 1763-1769.  
Konv.-Taler 1766, Bayreuth. 28,08 g.  
Dav. 2042; Slg. Grüber (Auktion  
Künker 267) -; Slg. Wilm. 797.  
Herrliche Patina, leicht justiert,  
vorzüglich-Stempelglanz 200,--  
Erworben im Juli 2016 von Fritz Rudolf  
Künker, Osnabrück.



1265

**BRANDENBURG-ANSBACH,  
MARKGRAFSCHAFT**

- 1265 **Christian Friedrich Karl Alexander, 1757-1791. 1/4 Konv.-Taler 1765, Schwabach, auf die Kreisobristenwürde. 6,95 g. Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 4583; Slg. Wilm. 1125. Attraktives Exemplar mit herrlicher Patina, vorzüglich-Stempelglanz** 125,--



1266

- 1266 **2 1/2 Kreuzer 1785, Bayreuth. 1,04 g. Münzmeister Johann Christian Eberhardt. Münzwardein Johann Sixt David Brecht. Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 4816; Slg. Wilm. -. Leichte Prägeschwäche, fast vorzüglich Exemplar der Auktion Gorny & Mosch 246, München 2017, Nr. 3077.** 20,--



1267

- 1267 **Kreuzer 1786, Schwabach. 0,81 g. Münzmeister Peter Anton Kolb. Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 4825; Slg. Wilm. 1138. Prachtexemplar. Fast Stempelglanz** 30,--  
Erworben im Dezember 2016.



1268

- 1268 **Kreuzer 1786, Schwabach. 0,73 g. Münzmeister Peter Anton Kolb. Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 4825; Slg. Wilm. 1138. Vorzüglich +** 20,--  
Erworben im März 2018.



1269

- 1269 **Kreuzer 1789, Schwabach, für das Fürstentum Bayreuth. 0,73 g. Münzmeister Peter Anton Kolb. Mit Münzzeichen \* S \* auf der Rückseite. Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 4826; Slg. Wilm. 1138. Fast Stempelglanz** 30,--

**BRANDENBURG-PREUSSEN**



1270

**BRANDENBURG,  
KURFÜRSTENTUM**

- 1270 **Friedrich III., 1688-1701. 2/3 Taler 1694 WH, Emmerich. 17,06 g. Dav. 282; v. Schr. 329. Prachtexemplar. feine Patina, fast Stempelglanz** 250,--  
Erworben im Juni 2016.



1271

**PREUSSEN, KÖNIGREICH**

- 1271 **Friedrich (III.) I., 1701-1713. 1/4 Reichstaler 1713 IP, Neuenburg (Neuchâtel). Prägung für das Fürstentum Neuenburg. 6,80 g. Münzmeister Jean Patry. D./T. 984 b; Olding 79. Feine Patina, leicht justiert, fast Stempelglanz** 500,--  
Erworben im April 2016.



1272

- 1272 **Friedrich II., der Große, 1740-1786. 6 Kreuzer 1745 W-AHE, Breslau. Prägung für die Provinz Schlesien. Mit FRIDERICUS D G REX BORUSSORUM in der Vorderseitenumschrift und "W" (= Wratislawia) unter dem Schild der Rückseite. 3,39 g. Münzmeister Adam Heinrich von Ehrenberg. Kluge 297.1; Olding 298 b. R Feine Tönung, fast Stempelglanz** 250,--  
Erworben im Jahr 2018 von Fritz Rudolf Künker, Osnabrück.



- 1273 1/24 Taler 1754 G, Stettin. 2,09 g.  
Olding 177 c; v. Schr. 767.  
Reste von Zaponlack,  
vorzüglich-Stempelglanz 50,--  
Exemplar der Auktion Emporium 79,  
Hamburg 2017, Nr. 1824.



- 1274 1/24 Taler 1782 A, Berlin. Prägung  
für die Mark Brandenburg. 1,90 g.  
Kluge 174.3; Olding 140.  
Winz. Schrötlingsfehler,  
vorzüglich-Stempelglanz 10,--  
Erworben im März 2018.



- 1275 Friedrich Wilhelm II., 1786-1797.  
1/3 Reichstaler preuß. 1793 A, Berlin.  
8,30 g. J. 22; Olding 4.  
Prachtexemplar. Fast Stempelglanz 150,--



- 1276 Silberjeton 1794. Schulprämie,  
geprägt für Ansbach-Bayreuth.  
Gekrönter Adler mit Zepter und  
Reichsapfel in den Fängen, auf der  
Brust Wappenschild mit dem  
Monogramm aus den Buchstaben  
FWR, oben die geteilte Jahreszahl //  
DILI / GENTLÆ / PRÆ / MIUM,  
umher Kranz. 19,46 mm;  
1,18 g. Fischer/Maué 4.110;  
Slg. Grüber (Auktion Künker 267)  
4905; Slg. Wilm. 1149.  
Vorzüglich-Stempelglanz 40,--  
Erworben vom Münzkabinett Funk,  
Neukeferloh.



- 1277 2/3 Taler 1794 S, Schwabach. Prägung  
für Ansbach-Bayreuth. 14,78 g.  
J. 208 b; Olding 36 b.  
Prachtexemplar. Erstabschlag,  
fast Stempelglanz 250,--  
Erworben im Dezember 2016.



- 1278 3 Kreuzer 1794 S, Schwabach, für  
Ansbach-Bayreuth. 1,19 g.  
Münzwardein Johann Friedrich  
Westphal. Mit kleinem Münzzeichen S  
auf der Rückseite. J. 205; Olding 37;  
Slg. Grüber (Auktion Künker 267)  
4884; Slg. Wilm. 1152.  
Fast Stempelglanz 50,--  
Exemplar der Auktion Gorny & Mosch  
250, München 2017, Nr. 2211.



- 1279 Kreuzer 1797 B, Bayreuth, für  
Ansbach-Bayreuth. 0,79 g. J. 203 b;  
Olding 42; Slg. Grüber (Auktion  
Künker 267) 4892; Slg. Wilm. 1152.  
Herrliche Patina, fast Stempelglanz 25,--  
Erworben vom Münzkabinett Funk,  
Neukeferloh.



- 1280 Friedrich Wilhelm III., 1797-1840.  
Kreuzer 1798 B, Bayreuth, für  
Ansbach-Bayreuth. 0,64 g.  
Münzmeister Christian Friedrich  
Goedeking. J. 203 b; Old. 162;  
Slg. Grüber (Auktion Künker 267)  
4917; Slg. Wilm. 1156.  
Hübsche Patina, fast Stempelglanz 25,--  
Erworben vom Münzkabinett Funk,  
Neukeferloh.



1281

- 1281 6 Kreuzer 1799 B, Bayreuth, für Ansbach-Bayreuth. 2,25 g. Münzmeister Christian Friedrich Goedeking. AKS 144; J. 207 a; Old. 160 a; Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 4909; Slg. Wilm. 1156. Feine Tönung, fast Stempelglanz 75,--  
Exemplar der Auktion Gorny & Mosch 234, München 2015, Nr. 4063.



1282

- 1282 Kreuzer 1802 B, Bayreuth, für Ansbach-Bayreuth. 0,72 g. Münzmeister Christian Friedrich Goedeking. AKS 147; J. 204; Old. 163; Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 4920; Slg. Wilm. 1156. Stempelglanz 50,--



1283

1,5:1

1283

- 1283 Pfennig 1803 A. Prägung für die mittleren Provinzen. Mit großer Krone und breitem W auf der Vorderseite. 0,63 g. J. 2 a; Olding 129. RR Fast Stempelglanz 50,--  
Erworben im Dezember 2016.



1,5:1



1284

- 1284 1/3 Taler 1809 A. 8,25 g. AKS 21; J. 32; Old. 108. **Sehr selten in dieser Erhaltung.** Feine Tönung, fast Stempelglanz 400,--  
Erworben im Februar 2017 von Fritz Rudolf Künker, Osnabrück.



1285



- 1285 Taler 1816 A. 22,18 g. AKS 11; Dav. 756; Kahnt 362; Old. 103 a; Thun 244. **Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz/Stempelglanz 300,--



1286

- 1286 Ku.-Pfennig 1821 A. 1,60 g. AKS 35; J. 42; Old. 191. Vorzüglich + 10,--



1287

- 1287 Ku.-2 Pfennig 1823 D. 3,21 g. AKS 34; J. 43; Olding 204. Etwas fleckig, vorzüglich-Stempelglanz 30,--  
Erworben im März 2013 von Fritz Rudolf Künker, Osnabrück.



1288

- 1288 Silbergroschen 1825 A. 2,19 g. AKS 27; J. 56; Olding 186. Fast Stempelglanz 50,--



1289


- 1289 Silbergroschen 1827 A. 2,17 g. AKS 27; J. 56; Old. 186. Fast Stempelglanz 50,--  
Erworben im April 2013 von Fritz Rudolf Künker, Osnabrück.



1290

- 1290 1/6 Taler 1828 D. 5,31 g. AKS 26; J. 58 a; Old. 199. Fast Stempelglanz 100,--  
Exemplar der Auktion Leipziger Münzhandlung 84, Leipzig 2015, Nr. 2215.

- |      |  |       |   |
|------|--|-------|---|
| 1291 |  <p>1291<br/>Ku.-Pfennig 1833 A. 1,52 g.<br/>AKS 35; J. 42; Old. 191.<br/>Hübsche Patina,<br/>vorzüglich-Stempelglanz<br/>Exemplar der Auktion Heidelberger<br/>Münzhandlung, Herbert Grün 67,<br/>Heidelberg 2016, Nr. 2207.</p> | 20,-- |    |
| 1292 |  <p>1292<br/>Silbergroschen 1836 A. 2,12 g.<br/>AKS 27; J. 56; Olding 186.<br/>Kl. Fleck, fast Stempelglanz<br/>Erworben im April 2013 von Fritz Rudolf<br/>Künker, Osnabrück.</p>  | 40,-- |  <p>1297<br/>1/6 Taler 1842 A. 5,36 g.<br/>AKS 80; J. 68; Olding 310.<br/><b>Kabinetstück.</b> Herrliche Patina,<br/>Stempelglanz<br/>Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker<br/>211, Osnabrück 2012, Nr. 2924.</p>   |
| 1293 |  <p>1293<br/>Ku.-3 Pfennig 1836 D. 4,52 g.<br/>AKS 33; J. 44; Old. 203.<br/>Winz. Schrötlingsfehler im Rand,<br/>vorzüglich-Stempelglanz<br/>Erworben im April 2013 von Fritz Rudolf<br/>Künker, Osnabrück.</p>                  | 30,-- |  <p>1298<br/>1/6 Taler 1842 A. 5,31 g.<br/>AKS 80; J. 68; Old. 310.<br/>Vorzüglich-Stempelglanz</p>   |
| 1294 |  <p>1294<br/>1/2 Silbergroschen 1837 A. 1,09 g.<br/>AKS 30; J. 55; Olding 187.<br/>Vorzüglich-Stempelglanz<br/>Erworben im März 2014 von der<br/>Münzenhandlung Stephan Knopik,<br/>Eckartsberga.</p>                           | 30,-- |  <p>1299<br/>Ku.-2 Pfennig 1846 A. 2,96 g.<br/>AKS 91; J. 51; Old. 336.<br/>Stempelglanz<br/>Erworben von Moneta Nova, Bremen.</p>  |
| 1295 |  <p>1295<br/>Ku.-2 Pfennig 1839 A. 3,06 g.<br/>AKS 34; J. 43; Old. 190.<br/>Fast Stempelglanz</p>   | 50,-- |  <p>1300<br/>1/6 Taler 1848 A. 5,33 g.<br/>AKS 80; J. 72; Old. 311.<br/>Vorzüglich-Stempelglanz<br/>Exemplar der Auktion Emporium 68,<br/>Hamburg 2012, Nr. 1834.<br/>Bei dem vorliegenden Münztyp wurde ab<br/>1843 die Krone auf der Rückseite<br/>verändert.</p> |
| 1296 |  <p>1296<br/><b>Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861.</b><br/>1/2 Silbergroschen 1841 A. 1,04 g.<br/>AKS 87; J. 65; Olding 323.<br/>Fast Stempelglanz<br/>Erworben im Februar 2017 von Fritz<br/>Rudolf Künker, Osnabrück.</p>      | 40,-- |  <p>1301<br/>Silbergroschen 1848 A. 2,16 g.<br/>AKS 85; J. 66; Old. 321.<br/>Fast vorzüglich<br/>Erworben im März 2014.</p>   |

- |      |  |   |        |      |  |   |        |
|------|--|---|--------|------|--|---|--------|
| 1302 |     | <p>2 1/2 Silbergroschen 1850 A. 3,24 g.<br/>AKS 83; J. 67; Olding 319.<br/>Stempelglanz<br/>Erworben im November 2014 von der<br/>Heidelberger Münzhandlung, Herbert<br/>Grün, Heidelberg.</p>        | 40,--  | 1307 |   | <p>Silbergroschen 1852 A. 2,20 g.<br/>AKS 85; J. 66; Old. 321.<br/>Stempelglanz<br/>Erworben im Jahr 2015.</p>  | 40,--  |
| 1303 |     | <p>Silbergroschen 1850 A. 2,17 g.<br/>AKS 85; J. 66; Old. 321.<br/>Fast Stempelglanz</p>  | 30,--  | 1308 |   | <p>3 Kreuzer 1852 A. Prägung für<br/>Hohenzollern. 1,29 g.<br/>AKS 23; J. 20; Old. 353.<br/>Fast Stempelglanz<br/>Exemplar der Auktion Heidelberger<br/>Münzhandlung, Herbert Grün 67,<br/>Heidelberg 2016, Nr. 2006.</p> | 100,-- |
| 1304 |    | <p>Gulden 1852 A, für Hohenzollern.<br/>10,60 g. AKS 20; J. 23.<br/><b>Selten in dieser Erhaltung.</b><br/><b>Prachtexemplar.</b> Winz. Kratzer,<br/>polierte Platte<br/>Erworben am 5. Mai 2016.</p> | 200,-- | 1309 |    | <p>Ku.-Kreuzer 1852 A, für<br/>Hohenzollern. 3,88 g. AKS 24; J. 19.<br/>Fast Stempelglanz<br/>Erworben im Juli 2016.</p>  | 75,--  |
| 1305 |   | <p>Gulden 1852 A, für Hohenzollern.<br/>10,62 g. AKS 20; J. 23.<br/><b>Prachtexemplar.</b><br/>Vorzüglich-Stempelglanz<br/>Erworben im März 2016 von Fritz Rudolf<br/>Künker, Osnabrück.</p>          | 100,-- | 1310 |  | <p>1/6 Taler 1853 A. 5,34 g.<br/>AKS 81; J. 79; Old. 312.<br/><b>Selten in dieser Erhaltung.</b><br/><b>Prachtexemplar.</b> Polierte Platte</p>   | 400,-- |
| 1306 |   | <p>1/2 Gulden 1852 A, für Hohenzollern.<br/>5,30 g. AKS 21; J. 22.<br/>Fast Stempelglanz</p>  | 100,-- | 1311 |  | <p>1/6 Taler 1856 A. 5,33 g.<br/>AKS 81; J. 79.<br/>Feine Patina, fast Stempelglanz</p>   | 250,-- |
| 1312 |  | <p>2 1/2 Silbergroschen 1856 A. 3,28 g.<br/>AKS 84; J. 78; Old. 320.<br/>Fast Stempelglanz<br/>Der vorliegende Münztyp ab 1853 mit<br/>älterem Porträt.</p>   | 50,--  |      |  |   |        |



- 1313 Silbergroschen 1858 A. 2,20 g.  
AKS 86; J. 77; Olding 322.  
Fast Stempelglanz 25,--



- 1314 1/2 Silbergroschen 1858 A. 1,08 g.  
AKS 88; J. 76; Old. 324.  
Herrliche Patina, fast Stempelglanz 75,--  
Erworben im April 2014 von Künker am Dom, München.  
Der vorliegende Münztyp ab 1853 mit älterem Porträt und ab 1858 im neuen Münzfuß geprägt.



- 1315 Ku.-Pfennig 1860 A. 1,50 g.  
AKS 92; J. 50; Old. 337.  
Vorzüglich-Stempelglanz 10,--  
Erworben im März 2013 von Fritz Rudolf Künker, Osnabrück.



- 1316 **Wilhelm I., 1861-1888.** 1/6 Taler 1862 A. 5,35 g. AKS 100; J. 91; Old. 409.  
**Prachtexemplar.** Stempelglanz 100,--  
Exemplar der Auktion Heidelberger Münzhandlung, Herbert Grün 64, Heidelberg 2014, Nr. 3795.



- 1317 1/2 Silbergroschen 1866 A. 1,12 g. AKS 104; J. 88; Old. 416.  
Fast Stempelglanz 20,--



- 1318 1/6 Taler 1868 A. 5,35 g. AKS 101; J. 95; Olding 410.  
**Selten in dieser Erhaltung.**  
Erstabschlag, fast Stempelglanz 150,--  
Erworben von Moneta Nova, Bremen.



- 1319 2 1/2 Silbergroschen 1868 A. 3,22 g. AKS 102; J. 90; Old. 414.  
Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz 30,--



- 1320 Ku.-Pfennig 1868 A. 1,50 g. AKS 108; J. 50; Old. 426.  
Vorzüglich-Stempelglanz 10,--



- 1321 Silbergroschen 1869 C. 2,22 g. AKS 103; J. 89; Old. 421.  
Herrliche Patina, fast Stempelglanz 20,--  
Erworben im April 2013 von Fritz Rudolf Künker, Osnabrück.



- 1322 Doppelter Vereinstaler 1870 A. 37,02 g. AKS 96; Dav. 783; Kahnt 392; Olding 402; Thun 269.  
**Prachtexemplar.** Erstabschlag, fast Stempelglanz 1.500,--  
Exemplar der Auktion Gerhard Hirsch Nachf. 318, München 2016, Nr. 3561.



- 1323  
Ku.-3 Pfennig 1870 A. 4,44 g.  
AKS 106; J. 52; Olding 424.  
Vorzüglich-Stempelglanz  
Erworben im März 2013 von Fritz Rudolf  
Künker, Osnabrück. 10,--



- 1324  
Silbergroschen 1871 C. 2,19 g.  
AKS 103; J. 89; Old. 421.  
Fast Stempelglanz  
Erworben im März 2013 von Fritz Rudolf  
Künker, Osnabrück. 20,--



- 1325  
Ku.-3 Pfennig 1871 A. 4,44 g.  
AKS 106; J. 52; Old. 424.  
Kl. Grünspanfleck, Erstabschlag,  
Stempelglanz  
Erworben im April 2014 von Fritz Rudolf  
Künker, Osnabrück. 20,--



- 1326  
Ku.-Pfennig 1871 A. 1,52 g.  
AKS 108; J. 50; Olding 426.  
Stempelglanz  
Erworben im April 2014 von Fritz Rudolf  
Künker, Osnabrück. 15,--



- 1327  
2 1/2 Silbergroschen 1872 A.  
3,19 g. AKS 102; J. 90; Old. 414.  
Vorzüglich-Stempelglanz  
Erworben im März 2013. 20,--



- 1328  
1/2 Silbergroschen 1872 B.  
1,10 g. AKS 104; J. 88; Olding 419.  
Fast Stempelglanz  
Erworben im Jahr 2015. 20,--



- 1329  
Silbergroschen 1873 A.  
2,15 g. AKS 103; J. 89; Old. 415.  
Hübsche Patina, fast Stempelglanz  
Erworben im März 2013 von Fritz Rudolf  
Künker, Osnabrück. 20,--





- 1330  
Ku.-Pfennig 1873 A. 1,49 g.  
AKS 108; J. 50; Olding 426.  
**Selten in dieser Erhaltung.**  
Winz. Kratzer, polierte Platte  
Erworben im März 2017. 50,--

### BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG



- 1331  
**BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM**  
Rudolf August und Anton Ulrich,  
1685-1704. Reichstaler 1701, Goslar  
oder Zellerfeld. 29,12 g.  
Eintrachtstaler. Dav. 2111;  
Welter 2066.  
Vorzüglich 400,--  
Exemplar der Auktion Gorny & Mosch  
250, München 2017, Nr. 2265.

- 
- 1332 2 Pfennig 1704, Braunschweig, auf den Tod von Rudolf August. 0,62 g. Welter 1873. Herrliche Patina, fast Stempelglanz 60,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 293, Osnabrück 2017, Nr. 551.

- 
- 1333 August Wilhelm, 1714-1731. Ku.-Pfennig 1725, Braunschweig, 2,19 g. Welter 2417. Selten in dieser Erhaltung. Hübsche Patina, fast Stempelglanz 50,--  
Exemplar der Auktion Gorny & Mosch 250, München 2017, Nr. 2282.

- 
- 1334 Karl I., 1735-1780. 4 Mariengroschen 1741, Zellerfeld. 2,19 g. Welter 2753. Vorzüglich-Stempelglanz 50,--

- 
- 1335 1 Denier 1758, Hannover. 0,96 g. Welter 2778. Fast Stempelglanz 20,--

- 
- 1336 Karl Wilhelm Ferdinand, 1780-1806. Ku.-Pfennig 1784, Zellerfeld. 3,13 g. Welter 2884. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz 30,--

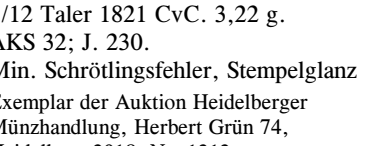
- 
- 1337 1/6 Taler 1790, Braunschweig. 5,13 g. Welter 2916. Vorzüglich 40,--  
Erworben im März 2017.

- 
- 1338 4 Pfennig 1791, Braunschweig. 1,27 g. Welter 2930. Unedierter Jahrgang. Vorzüglich-Stempelglanz 75,--  
Erworben im März 2017.

- 
- 1339 Ku.-Pfennig 1794, Braunschweig. 2,36 g. Welter 2933. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz 30,--  
Erworben im März 2014.

- 
- 1340 Karl II., 1815-1830. Unter Vormundschaft König Georgs IV. von Großbritannien, 1820-1823. Ku.-Pfennig 1816 FR. 2,21 g. AKS 42; J. 211. Fast Stempelglanz 40,--  
Erworben im Juli 2014 von Fritz Rudolf Künker, Osnabrück.

- 
- 1341 1/12 Taler 1821 CvC. 3,22 g. AKS 32; J. 230. Min. Schrötlingsfehler, Stempelglanz 50,--  
Exemplar der Auktion Heidelberger Münzhandlung, Herbert Grün 74, Heidelberg 2018, Nr. 1212.

- 
- 1342 Karl II., 1815-1830. Selbständige Regierung, 1823-1830. Ku.-Pfennig 1823 CvC. 1,96 g. AKS 62; J. 233 a. Selten in dieser Erhaltung. Fast Stempelglanz 40,--



1343

- 1343 1/12 Taler 1825 CvC. 3,33 g.  
AKS 57; J. 237 c.  
Kl. Schrötlingsfehler, winz. Kratzer,  
Stempelglanz 40,--  
Erworben im Mai 2017 vom Tempelhofer  
Münzenhaus Matthias Senger, Berlin.



1344

- 1344 Ku.-Pfennig 1826 CvC. 1,95 g.  
AKS 62; J. 233 b.  
Hübsche Kupferpatina,  
vorzüglich-Stempelglanz 40,--  
Exemplar der Auktion Heidelberger  
Münzhandlung, Herbert Grün 67,  
Heidelberg 2016, Nr. 1856.



1345

- 1345 1/12 Taler 1830 CvC. 3,15 g.  
AKS 57; J. 237 c.  
Vorzüglich-Stempelglanz 40,--  
Erworben im April 2014 von Fritz Rudolf  
Künker, Osnabrück.



1346

1,5:1

1346

- 1346 Ku.-Pfennig 1830 CvC. 2,08 g.  
AKS 62; J. 233 b.  
Hübsche Patina, fast Stempelglanz 30,--



1347

- 1347 **Wilhelm, 1831-1884.**  
4 Gute Groschen 1840 CvC.  
5,32 g. AKS 83; J. 244.  
**Prachtexemplar.** Herrliche Patina,  
Stempelglanz 125,--  
Exemplar der Auktion Münzzentrum 181,  
Köln 2017, Nr. 4231.



1348

1,5:1

1348

- 1348 Ku.-Pfennig 1846 CvC. **Probe;**  
2,49 g. Mit glattem Rand.  
AKS 92; J. 245 V.  
**RR Prachtexemplar.**  
Fast Stempelglanz 250,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker  
266, Osnabrück 2015, Nr. 1134.



1349

- 1349 Ku.-Pfennig 1852 B.  
2,27 g. AKS 94; J. 246.  
Hübsche Patina,  
vorzüglich-Stempelglanz 20,--  
Erworben im April 2014 von Fritz Rudolf  
Künker, Osnabrück.



1350

- 1350 Ku.-Pfennig 1859.  
1,55 g. AKS 96; J. 253.  
Vorzüglich-Stempelglanz 20,--  
Erworben im März 2018.



1351

- 1351 Ku.-Pfennig 1860.  
1,63 g. AKS 96; J. 253.  
Attraktives Exemplar mit feiner  
Tönung, fast Stempelglanz 25,--  
Erworben im März 2017.



1352

- BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-  
HANNOVER, AB 1692  
KURFÜRSTENTUM HANNOVER,  
AB 1815 KÖNIGREICH  
HANNOVER**
- 1352 **Ernst August, 1679-1698, seit  
1662 Bischof von Osnabrück.**  
2 Mariengroschen 1689, Clausthal.  
1,04 g. Welter 2018.  
**Selten in dieser Erhaltung.**  
**Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz 30,--



1353

- 1353 **Georg II., 1727-1760.**  
4 Mariengroschen 1732, Zellerfeld.  
2,10 g. Welter 2625.  
**Prachtexemplar.** Attraktives Exemplar  
mit schöner Patina,  
vorzüglich-Stempelglanz 40,--  
Exemplar der Auktion Gorny & Mosch  
250, München 2017, Nr. 2322.



1358

1,5:1

1358

- 1358 3 Mariengroschen 1821 LB.  
3,29 g. AKS 42; J. 12 c.  
**Prachtexemplar.** Feine Patina,  
Stempelglanz 50,--  
Exemplar der Auktion Münzzentrum  
Rheinland 181, Köln 2017, Nr. 4307.



1354

1,5:1

1354

- 1354 2 Mariengroschen 1751, Zellerfeld.  
1,18 g. Smith 179; Welter 2633.  
**Prachtexemplar.** Prachtvolle Patina,  
fast Stempelglanz 30,--  
Exemplar der Auktion Gorny & Mosch  
250, München 2017, Nr. 2329.



1359

- 1359 1/12 Taler 1824 LB.  
3,26 g. AKS 43; J. 21.  
Vorzüglich 30,--  
Erworben im März 2013 von Fritz Rudolf  
Künker, Osnabrück.



1355

- 1355 **Georg III., 1760-1820.** 4 Pfennig  
1815 H. 1,05 g. AKS 20; J. 3 b.  
**Selten, besonders in dieser  
Erhaltung.** Etwas fleckige Patina,  
Stempelglanz 75,--  
Exemplar der Auktion Gerhard Hirsch  
Nachf. 327, München 2017, Nr. 2950.



1360

- 1360 1/24 Taler 1828 B.  
2,12 g. AKS 44; J. 20.  
Fast Stempelglanz 40,--  
Erworben von Moneta Nova, Bremen.



1356

1,5:1

1356

- 1356 Mariengroschen 1817 H.  
1,73 g. AKS 18; J. 10.  
**Prachtexemplar.** Feine Patina,  
Stempelglanz 75,--  
Erworben im Oktober 2018, von der  
Münzgalerie München, München.



1361

1,5:1

1361

- 1361 1/24 Taler 1828 B.  
2,01 g. AKS 44; J. 20.  
Winz. Randfehler,  
vorzüglich-Stempelglanz 30,--



1357

- 1357 **Georg IV., 1820-1830.** 1/6 Taler  
1821 B. 5,85 g. AKS 41; J. 22.  
Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz 75,--



1362

- 1362 Ku.-Pfennig 1828 (im Stempel aus  
1826 geändert) B. 2,32 g. Variante  
ohne Punkt nach MÜNZE.  
AKS 50; J. 17.  
Vorzüglich 20,--



1363

- 1363 **Wilhelm IV., 1830-1837.**  
1/12 Taler 1836 B.  
2,65 g. AKS 71; J. 47.  
Herrliche Patina,  
vorzüglich-Stempelglanz 40,--  
Exemplar der Auktion Heidelberger  
Münzhandlung, Herbert Grün 67,  
Heidelberg 2016, Nr. 1939.



1368

- 1368 **Ku.-Pfennig 1842 S.**  
2,44 g. AKS 128; J. 54.  
Hübsche Patina,  
vorzüglich-Stempelglanz 30,--  
Erworben im November 2015 von  
Emporium, Hamburg.



1364

1,5:1

1,5:1

- 1364 **Ernst August, 1837-1851.** 1/24 Taler  
1841 S. 2,02 g. AKS 116; J. 46.  
Äußerst seltener Jahrgang.  
Prachtexemplar. Fast Stempelglanz 150,--  
Erworben im Oktober 2012 von  
Gorny & Mosch, München.



1369

- 1369 **1/12 Taler 1843 S.**  
2,67 g. AKS 113; J. 72.  
Stempelglanz 50,--



1370

- 1370 **1/6 Taler 1844 B.**  
5,33 g. AKS 111; J. 60.  
Selten, besonders in dieser  
Erhaltung. Feine Tönung,  
fast Stempelglanz 125,--



1365

- 1365 **4 Pfennig 1842 S.**  
0,87 g. AKS 121; J. 45.  
Herrliche Patina, fast Stempelglanz 40,--  
Erworben im März 2017.



1371

- 1371 **6 Pfennig 1844 S.**  
1,35 g. AKS 119; J. 57.  
Vorzüglich-Stempelglanz 40,--  
Erworben im März 2017.



1366

- 1366 **Ku.-2 Pfennig 1842 S.**  
4,89 g. AKS 123; J. 55.  
Winz. Randfehler, fast Stempelglanz 50,--  
Erworben im Oktober 2018.



1372

- 1372 **Ku.-2 Pfennig 1845 B.**  
4,66 g. AKS 124; J. 75.  
Feine Patina, fast Stempelglanz 40,--  
Exemplar der Auktion Emporium 81,  
Hamburg 2018, Nr. 2271.



1367

- 1367 **Ku.-2 Pfennig 1842 S.**  
4,56 g. AKS 123; J. 55.  
Hübsche Patina,  
vorzüglich-Stempelglanz 40,--  
Erworben im April 2013 von Fritz Rudolf  
Künker, Osnabrück.



1373

1,5:1

1373

- 1373 **6 Pfennig 1847 B.**  
1,37 g. AKS 120; J. 76.  
Herrliche Patina, fast Stempelglanz 40,--  
Exemplar der Auktion Emporium 81,  
Hamburg 2018, Nr. 2269.



1374

- 1374 6 Pfennig 1847 B.  
1,38 g. AKS 120; J. 76.  
Feine Tönung, fast Stempelglanz 40,--  
Exemplar der Auktion Emporium 78,  
Hamburg 2017, Nr. 2042.



1375

1,5:1

1375

- 1375 Ku.-Pfennig 1849 B.  
2,39 g. AKS 129; J. 74.  
**Prachtexemplar.** Feine Tönung,  
fast Stempelglanz 20,--  
Erworben im April 2013 von Fritz Rudolf  
Künker, Osnabrück.



1376

- 1376 Taler 1850 B. Ausbeute. 22,24 g.  
AKS 134; Dav. 677; Kahnt 236;  
Thun 169.  
**Prachtexemplar.** Winz. Kratzer,  
fast Stempelglanz 150,--  
Erworben im April 2016 von  
Gorny & Mosch, München.



1377

- 1377 1/12 Taler 1851 B.  
2,70 g. AKS 115; J. 78.  
Winz. Kratzer,  
vorzüglich-Stempelglanz 20,--



1378

- 1378 Georg V., 1851-1866. Ku.-2 Pfennig  
1852 B. 4,86 g. AKS 152; J. 84.  
**Prachtexemplar.** Hübsche Patina,  
fast Stempelglanz 30,--



1379

- 1379 Ku.-Pfennig 1852 B.  
2,35 g. AKS 154; J. 82.  
Vorzüglich-Stempelglanz 30,--  
Erworben im März 2014.



1380

- 1380 1/12 Taler 1853 B.  
2,65 g. AKS 146; J. 82.  
**Prachtexemplar.** Stempelglanz 50,--  
Erworben im März 2014.



1381

- 1381 1/12 Taler 1853 B.  
2,63 g. AKS 146; J. 82.  
**Prachtexemplar.** Stempelglanz 50,--  
Erworben im März 2017.



1382

- 1382 Ku.-Pfennig 1858 B.  
1,98 g. AKS 156; J. 90.  
Winz. Kratzer, Stempelglanz 10,--  
Erworben im Oktober 2012 von der  
Münzgalerie München, München.



1383

1,5:1

1383

- 1383 1/6 Taler 1859 B.  
5,32 g. AKS 145; J. 95.  
Attraktives Exemplar mit feiner  
Tönung, fast Stempelglanz 50,--



1384

- 1384 1/2 Groschen 1861.  
1,16 g. AKS 151; J. 92.  
Fast Stempelglanz 25,--  
Erworben im November 2013 von Künker  
am Dom, München.



1385 Ku.-Pfennig 1862 B.  
2,01 g. AKS 156; J. 90.  
Fast Stempelglanz 10,--



1386 1/2 Groschen 1864.  
1,08 g. AKS 151; J. 92.  
Herrliche Patina, fast Stempelglanz 20,--  
Erworben im Oktober 2012 von Fritz Rudolf Künker, Osnabrück.

### BREMEN



1387 Reichstaler 1723, mit Titel Karls VI.  
29,42 g. Dav. 2045; Jungk 507.  
Prachtvolle Patina,  
vorzüglich/vorzüglich-Stempelglanz 750,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker  
274, Osnabrück 2016, Nr. 1863.



1388 1/2 Groten 1768. 0,81 g. Jungk 1099.  
**Seltener Jahrgang.** Vorzüglich + 50,--  
Erworben im März 2018.



1389 Ku.-Schwaren 1797. 1,51 g.  
Jungk 1182. 30,--  
R Hübsche Patina, fast Stempelglanz  
Erworben im April 2015 von Fritz Rudolf  
Künker, Osnabrück.



1390 Ku.-2 1/2 Schwaren 1802. 3,64 g.  
AKS 10; J. 14 b; Jungk 1106.  
Kl. Zainende, fast Stempelglanz 50,--  
Erworben im April 2015 von Fritz Rudolf  
Künker, Osnabrück.



1391 36 Grote 1840. 8,75 g.  
AKS 1; J. 21; Jungk 1183.  
Vorzüglich-Stempelglanz 100,--



1392 Groten 1840. 0,74 g.  
AKS 8; J. 18; Jungk 1186.  
**Selten in dieser Erhaltung.**  
Winz. Schrötlingsfehler am Rand,  
Stempelglanz 30,--  
Erworben im April 2015 von Fritz Rudolf  
Künker, Osnabrück.



1393 Ku.-1/2 Groten 1841.  
3,03 g. AKS 9; J. 16; Jungk 1189.  
**Selten, besonders in dieser  
Erhaltung.** Fast Stempelglanz 125,--  
Erworben im April 2015 von Fritz Rudolf  
Künker, Osnabrück.



1394

- 1394 Ku.-2 1/2 Schwan 1841.  
3,36 g. AKS 12; J. 17; Jungk 1190.  
**Prachtexemplar. Stempelglanz** 50,--  
Erworben im April 2015 von Fritz Rudolf  
Künker, Osnabrück.



1395

- 1395 6 Grote 1857.  
2,86 g. AKS 6; J. 22; Jungk 1196.  
Winz. Stempelfehler im Feld der  
Vorderseite, fast Stempelglanz 50,--  
Erworben im Dezember 2017 vom  
Tempelhofer Münzhaus Matthias Senger,  
Berlin.



1398

- 1398 Taler 1863. 50-Jahrfeier der  
Befreiungskriege. 17,55 g. AKS 14;  
Dav. 626; Kahnt 161; Thun 124.  
Herrliche Patina, fast Stempelglanz 100,--  
Erworben im April 2016.



1399

- 1399 36 Grote 1864.  
8,77 g. AKS 2; J. 25; Jungk 1205.  
**Prachtexemplar. Herrliche Patina,**  
Erstabschlag, fast Stempelglanz 200,--  
Exemplar der Auktion Gorny & Mosch  
234, München 2015, Nr. 4085.

### BRETZENHEIM



1396

1,5:1

1396

- 1396 12 Grote 1860. 3,89 g.  
AKS 4; J. 24; Jungk 1201.  
Herrliche Patina, fast Stempelglanz 75,--  
Erworben im März 2017.



1397

- 1397 12 Grote 1860. 3,93 g.  
AKS 4; J. 24; Jungk 1201.  
Herrliche Patina, fast Stempelglanz 75,--  
Erworben im April 2015 von Fritz Rudolf  
Künker, Osnabrück.



1,5:1



1400



### GRAFSCHAFT

- 1400 **Karl August, 1789-1803. 10 Kreuzer**  
1790, Mannheim. 3,89 g. Haas 544;  
Slg. Memmesh. 2619.  
**Selten in dieser Erhaltung.**  
Vorzüglich + 250,--  
Erworben im Mai 2018 von Johannes  
Diller, München.  
Karl August war ein leiblicher Sohn von  
Karl Theodor von Pfalz-Sulzbach aus der  
Ehe mit Josefine Seifert, geadelte Gräfin  
Heideck. Er heiratete Maria Walburga  
Fürstin von Öttingen-Spielberg, eine  
Hofdame der Kurfürstin und starb 1825 in  
Wien.

## CORVEY



1401



1,5:1

### ABTEI

- 1401 **Florenz von der Velde, 1696-1714.** Reichstaler 1713, Braunschweig, auf seinen 70. Geburtstag. 29,19 g. Dav. 2195; Ilisch/Schwede 346 A/a. **Selten, besonders in dieser Erhaltung.** Scharf ausgeprägtes Exemplar mit herrlicher Patina, vorzüglich-Stempelglanz 2.500,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 274, Osnabrück 2016, Nr. 1871.  
Teile der Inschriften auf der Rückseite enthalten die Jahreszahl als Chronogramm.

## DEUTSCHER ORDEN



1402



### DEUTSCHER ORDEN IN MERGENTHEIM

- 1402 **Clemens August von Bayern, 1732-1761.** 1/4 Konv.-Taler 1761, Nürnberg, auf seinen Tod. 7,00 g. Prokisch 237. Hübsche Patina, fast Stempelglanz 200,--  
Erworben im März 2017.



1403



- 1403 **Carl Alexander von Lothringen, 1761-1780.** Silberabschlag von den Stempeln des Dukaten 1770, auf die Ernennung des Erzherzogs Maximilian von Österreich zu seinem Koadjutor. 3,99 g. Prokisch 277 (dort als Medaille bezeichnet). **Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz 150,--  
Erworben im April 2016.

## EICHSTÄTT



1,5:1



1404



### BISTUM

- 1404 **Johann Anton II. von Freyberg, 1736-1757.** 20 Kreuzer (1/6 Taler) 1755, Nürnberg. 6,65 g. Cahn 127. **Prachtexemplar.** Feine Patina, fast Stempelglanz 750,--  
Exemplar der Slg. Horn, Auktion Fritz Rudolf Künker 255, Osnabrück 2014, Nr. 4764 und der Auktion Rudolf Künker 274, Osnabrück 2016, Nr. 1879.



1,5:1

1405

**1405 Joseph von Stubenberg, 1790-1802.**  
Konv.-Taler 1796, München.  
Kontribution. 28,07 g. Cahn 149;  
Dav. 2213.  
**Prachtexemplar.** Herrliche Patina,  
fast Stempelglanz 400,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker  
292, Osnabrück 2017, Nr. 6424.  
Mit altem Sammlerkärtchen.

### FRANKFURT



1406

**1406 STADT**  
Konv.-Taler 1772.  
28,08 g. Dav. 2226; J. u. F. 877 a.  
Feine Patina, vorzüglich + 300,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker  
274, Osnabrück 2016, Nr. 1894.



1407

**1407 Kreuzer 1773.**  
0,66 g. J. u. F. 879.  
Kl. Schrötlingsfehler,  
fast Stempelglanz 20,--  
Erworben im Mai 2016 von Fritz Rudolf  
Künker, Osnabrück.



1408

1,5:1

1408

**1408 Kreuzer 1773.**  
0,66 g. J. u. F. 881.  
Fast Stempelglanz 25,--  
Erworben im Jahr 2015.



1409

**1409 Konv.-Taler 1796. Kontribution.**  
28,06 g. Dav. 2229; J. u. F. 965 b.  
Herrliche Patina, vorzüglich + 200,--  
Exemplar der Auktion Gorny & Mosch 246,  
München 2017, Nr. 3097.



1410

**1410 Kreuzer 1803.** 0,63 g. J. u. F. 976 a.  
Vorzüglich 10,--



1411

**1411 Ku.-Theler 1807.** 1,46 g. AKS -; J. 4.  
Vorzüglich 10,--  
Erworben im März 2014.



1412

**1412 1/2 Gulden 1838.**  
5,28 g. AKS 15; J. 21.  
**Prachtexemplar.** Attraktives Exemplar  
mit feiner Tönung, fast Stempelglanz 200,--



1413

**1413 1/2 Gulden 1838.**  
5,30 g. AKS 15; J. 21.  
Min. justiert, fast Stempelglanz 200,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker  
237, Osnabrück 2013, Nr. 2718.



1414 Kreuzer o. J. (1839/1840).  
AKS 26; J. 14.  
3 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz 50,--



1415 Gulden 1842.  
10,60 g. AKS 12; J. 27.  
**Prachtexemplar.** Erstabschlag,  
fast Stempelglanz 200,--  
Exemplar der Auktion Dr. Busso Peus  
Nachf. 416, Frankfurt/Main 2016, Nr.  
1039.



1416 1/2 Gulden 1842.  
5,29 g. AKS 16; J. 26.  
Herrliche Patina, fast Stempelglanz 150,--  
Exemplar der Auktion Gorny & Mosch  
250, München 2017, Nr. 2386.



1417 3 Kreuzer 1843.  
1,27 g. AKS 22; J. 23.  
Kl. Fleck, fast Stempelglanz 40,--  
Erworben im März 2014.



1418 Doppelgulden 1849. 21,21 g. Geprägt  
auf die Wahl des preußischen Königs  
Friedrich Wilhelm IV. zum "Kaiser  
der Deutschen" am 28. März 1849.  
AKS 40; Dav. 645; Kahnt 177; Thun 136.  
**RR Nur 200 Exemplare geprägt.**  
**Prachtexemplar.** Herrliche Patina,  
fast Stempelglanz 3.000,--  
Exemplar der Auktion Gorny & Mosch  
250, München 2017, Nr. 2388.



1419 Doppelgulden 1849. 100. Geburtstag  
Goethes. 21,20 g. AKS 41; Dav. 646;  
Kahnt 178; Thun 137.  
**Prachtexemplar.** Herrliche Patina, fast  
Stempelglanz 150,--



1420 6 Kreuzer 1852.  
2,45 g. AKS 19; J. 25.  
Min. Prägeschwäche,  
fast Stempelglanz 50,--  
Erworben im Mai 2016.

- 1421  3 Kreuzer 1853.  
1,32 g. AKS 23; J. 24.  
**Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz 50,--  
Exemplar der eLive Auktion Fritz Rudolf  
Künker 15, Februar 2013, Nr. 3023.
- 1422  Doppelgulden 1855. Religionsfrieden.  
21,15 g. AKS 42; Dav. 647;  
Kahnt 179; Thun 138.  
Herrliche Patina, fast Stempelglanz 150,--  
Erworben im März 2019.
- 1423  Kreuzer 1847, 1855. AKS 25; J. 18.  
2 Stück. Fast Stempelglanz 40,--
- 1424  6 Kreuzer 1851, 1852, 1855.  
AKS 19; J. 25.  
3 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz 100,--
- 1425  6 Kreuzer 1856.  
2,48 g. AKS 20; J. 30.  
Attraktives Exemplar mit feiner  
Patina, fast Stempelglanz 50,--  
Erworben im Mai 2015.

- 1426  Kreuzer 1859. 0,83 g. AKS 27; J. 32.  
Fast Stempelglanz 25,--  
Erworben im Jahr 2013 von Fritz Rudolf  
Künker, Osnabrück.
- 1427  1/2 Gulden 1862.  
5,29 g. AKS 17; J. 37.  
**R Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz 250,--  
Exemplar der Auktion Dr. Busso Peus  
Nachf. 416, Frankfurt/Main 2016, Nr.  
1098.
- 1428  Ku.-Heller 1865.  
1,27 g. AKS 35; J. 31.  
Herrliche Patina, fast Stempelglanz 20,--  
Erworben im Jahr 2015.
- 1429  6 Kreuzer 1866.  
2,49 g. AKS 21; J. 36.  
Fast Stempelglanz 40,--  
Erworben im März 2013 von Fritz Rudolf  
Künker, Osnabrück.
- 1430  3 Kreuzer 1866.  
1,19 g. AKS 24; J. 35.  
Vorzüglich-Stempelglanz 20,--  
Erworben im März 2013 von Fritz Rudolf  
Künker, Osnabrück.
- FÜRSTENTUM FRANKFURT**
- 1431  Carl Theodor von Dalberg,  
Fürstprimas des Rheinbundes,  
1806-1815. Kreuzer 1809.  
0,56 g. AKS 3; J. 2.  
Vorzüglich-Stempelglanz 60,--

## FULDA



1432



1,5:1

### ABTEI, SEIT 1752 BISTUM

- 1432 **Bernhard Gustav von Baden-Durlach, 1671-1677. Reichstaler 1672, auf seine Wahl zum Abt von Fulda. 29,12 g. Dav. 5316; Gehrling/Erdmann 75-2. Sehr selten, besonders in dieser Erhaltung. Prachtexemplar. Hübsche Patina, winz. Schrötlingsfehler, vorzüglich** 3.000,--  
Erworben im April 2016.



1433



- 1433 **Heinrich VIII. von Bibra, 1759-1788. 1/6 Taler (20 Kreuzer) 1788, auf seinen Tod. 6,64 g. Eichelmann 152. Feine Tönung, fast Stempelglanz** 150,--  
Exemplar der Auktion Gorny & Mosch 238, München 2016, Nr. 3043.



1,5:1



1434



- 1434 **1/12 Taler (10 Kreuzer) 1788, auf seinen Tod. 3,91 g. Eichelmann 143. Prachtexemplar. Feine Tönung, fast Stempelglanz** 125,--  
Erworben im August 2017 von Fritz Rudolf Künker, Osnabrück.

## GOSLAR



1,5:1



1435



- 1435 **1/12 Taler (Doppelgroschen) 1724. 3,44 g. Buck/Büttner/Kluge 325. Selten, besonders in dieser Erhaltung. Prachtexemplar. Winz. Schrötlingsfehler, fast Stempelglanz** 150,--  
Erworben im April 2016.

## HAMBURG



1436

1,5:1

1436

### STADT

- 1436 Sechsling 1800.  
0,80 g. AKS 22; J. 30 a.  
Vorzüglich-Stempelglanz 50,--  
Erworben im März 2013 von Künker am  
Dom, München.



1437

1,5:1

1437

- 1437 Dreiling 1823.  
0,58 g. AKS 31; J. 40.  
**Seltener Jahrgang.** Fast Stempelglanz 25,--  
Erworben im März 2013 von Künker am  
Dom, München.



1438

- 1438 Sechsling 1841.  
0,64 g. AKS 25; J. 47 a.  
Vorzüglich-Stempelglanz 20,--  
Erworben im März 2013 von Künker am  
Dom, München.



1439

- 1439 Dreiling 1851.  
0,53 g. AKS 34; J. 46 b.  
Fast Stempelglanz 20,--



1440

- 1440 Schilling 1855.  
1,03 g. AKS 21; J. 51 b.  
Fast Stempelglanz 20,--  
Erworben im Februar 2013 von Fritz  
Rudolf Künker, Osnabrück.



1441

1,5:1

1441

- 1441 Sechsling 1855 A.  
0,79 g. AKS 28; J. 49 a.  
Stempelglanz 30,--  
Erworben im April 2013 von der  
Münzgalerie München, München.

## HANAU



1442

- 1442 **HANAU-MÜNZENBERG,  
GRAFSCHAFT**  
Wilhelm IX. (I.) von Hessen-Kassel,  
1760-1785, bis 1764 unter  
Vormundschaft seiner Mutter Maria.  
10 Kreuzer 1763, Hanau. 3,90 g.  
Schütz 2040.  
**Prachtexemplar.** Herrliche Patina,  
fast Stempelglanz 100,--  
Exemplar der Auktion Münzzentrum  
Rheinland 184, Köln 2018, Nr. 3245.

## HANNOVER



1443

- 1443 **STADT**  
4 Mariengroschen 1669.  
2,37 g. Buck/Meier 276 a.  
Vorzüglich + 50,--

## HESSEN



1444

- 1444 **HESSEN-KASSEL,  
LANDGRAFSCHAFT, SEIT  
1803 KURFÜRSTENTUM**  
Wilhelm II., 1821-1847. 6 Kreuzer  
1833. 2,48 g. AKS 34; J. 29.  
**Selten in dieser Erhaltung.**  
Vorzüglich-Stempelglanz 50,--  
Exemplar der Auktion Leipziger  
Münzhandlung 84, Leipzig 2015, Nr.  
2379.



1445

- 1445 **Wilhelm II. und Friedrich Wilhelm,  
1832-1847.** 1/6 Taler 1833. 5,30 g.  
AKS 47; J. 31.  
**Seltener Jahrgang.**  
Vorzüglich-Stempelglanz 100,--  
Erworben im Februar 2013 von Fritz  
Rudolf Künker, Osnabrück.



1446

1446 Silbergroschen 1841.  
1,56 g. AKS 50; J. 37.  
Vorzüglich-Stempelglanz 20,--  
Exemplar der Auktion Emporium 73,  
Hamburg 2015, Nr. 1993.



1447

1447 2 Silbergroschen 1842.  
2,52 g. AKS 49; J. 38.  
Kl. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz 50,--  
Exemplar der Auktion Möller 72, Kassel  
2018, Nr. 289.



1448

1,5:1

1448

1448 Ku.-Heller 1842.  
1,85 g. AKS 54; J. 35.  
R Vorzüglich-Stempelglanz 75,--  
Erworben im April 2013.



1449

1,5:1

1449

1449 Ku.-3 Heller 1844.  
5,46 g. AKS 52; J. 41.  
Winz. Kratzer,  
vorzüglich-Stempelglanz 30,--  
Erworben im Oktober 2012 von der  
Münzgalerie München, München.



1450

1,5:1

1450

1450 Friedrich Wilhelm, 1847-1866.  
Silbergroschen 1853.  
2,21 g. AKS 66; J. 37.  
Prachtexemplar. Fast Stempelglanz 40,--  
Erworben am 24. April 2015 von  
Emporium, Hamburg.



1451

1451 Ku.-3 Heller 1854.  
5,28 g. AKS 67; J. 41.  
**Selten in dieser Erhaltung.**  
Feine Kupferpatina, winz. Randfehler,  
fast Stempelglanz 25,--  
Erworben im Oktober 2012 von der  
Münzgalerie München, München.



1452

1452 2 1/2 Silbergroschen 1865.  
3,18 g. AKS 65; J. 44.  
Prachtexemplar. Fast Stempelglanz 60,--



1453

1453 Ku.-3 Heller 1865.  
4,44 g. AKS 67; J. 41.  
Vorzüglich-Stempelglanz 20,--



1454

**HESSEN-DARMSTADT,  
LANDGRAFSCHAFT, SEIT  
1806 GROSSHERZOGTUM**  
1454 Ludwig VIII., 1739-1768.  
Kreuzer 1759, Darmstadt. 0,56 g.  
Müller 3584; Schütz 3005.  
R Vorzüglich-Stempelglanz 40,--  
Erworben im März 2017.



1455

1,5:1

1455

1455 Ludwig (X.) I., (1790-) 1806-1830.  
5 Kreuzer 1807. 2,33 g. Mit runden  
Enden der Initiale. AKS 81; J. 7 b.  
**Selten in dieser Erhaltung.**  
Prachtexemplar mit feiner Tönung.  
Fast Stempelglanz 300,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker  
254, Osnabrück 2014, Nr. 3517.



1456 10 Kreuzer 1808.  
3,77 g. AKS 77 Anm.; J. 9.  
Herrliche Patina, min. justiert,  
fast Stempelglanz 150,--  
Exemplar der Auktion Emporium 79,  
Hamburg 2017, Nr. 2533.



1457 20 Kreuzer 1809. 6,71 g.  
Mit "F" am Halsabschnitt.  
AKS 75 Anm.; J. - (zu 11 a).  
**Prachtexemplar.** Herrliche Patina,  
fast Stempelglanz 400,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker  
261, Osnabrück 2015, Nr. 4853.



1458 6 Kreuzer 1826.  
2,45 g. AKS 79; J. 26 b.  
Vorzüglich-Stempelglanz 40,--  
Erworben im März 2013.



1459 Ludwig II., 1830-1848.  
3 Kreuzer 1833. 1,57 g.  
AKS 110; J. 24.  
**R** Herrliche Patina,  
vorzüglich-Stempelglanz 100,--  
Erworben im Februar 2013 von Künker am  
Dom, München.



1460 Kreuzer 1834.  
0,73 g. AKS 114; J. 30.  
Vorzüglich-Stempelglanz 20,--  
Erworben im Jahr 2015.



1461 Kreuzer 1835.  
0,74 g. AKS 114; J. 30.  
Fast Stempelglanz 25,--  
Erworben im Juni 2016.



1462 Gulden 1839.  
10,60 g. AKS 105; J. 39.  
Herrliche Patina,  
vorzüglich-Stempelglanz 150,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker  
274, Osnabrück 2016, Nr. 1972.



1463 Ludwig III., 1848-1877.  
Gulden 1848. 10,63 g.  
Pressefreiheit. AKS 134; J. 48.  
Etwas berieben,  
vorzüglich-Stempelglanz 200,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker  
232, Osnabrück 2013, Nr. 681.



1464 6 Kreuzer 1856.  
2,70 g. AKS 125; J. 46.  
**Prachtexemplar.** Stempelglanz 75,--  
Erworben im Februar 2012 von der  
Münzgalerie München, München.



1465 6 Kreuzer 1859, auf den Besuch des  
Prinzen Wilhelm und der Prinzessin  
Anna in der Darmstädter Münze.  
2,52 g. AKS 136; J. 54.  
Herrliche Patina, Stempelglanz 300,--



- 1466 Ku.-Pfennig 1865.  
1,23 g. AKS 131; J. 55.  
Vorzüglich-Stempelglanz 10,--  
Erworben im Jahr 2016.



- 1467 6 Kreuzer 1867.  
2,57 g. AKS 126; J. 58.  
**Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz 75,--  
Exemplar der Auktion Heidelberger  
Münzhandlung, Herbert Grün 67,  
Heidelberg 2016, Nr. 1977.



- 1468 Kreuzer 1871.  
0,80 g. AKS 130; J. 56.  
**Prachtexemplar.** Hübsche Patina,  
Stempelglanz 20,--



- 1469 **HESSEN-HOMBURG,  
LANDGRAFSCHAFT**  
Philipp August Friedrich, 1839-1846.  
Kreuzer 1840. 0,75 g. AKS 171; J. 3.  
**R** Vorzüglich-Stempelglanz 150,--  
Erworben im Jahr 2016.

#### HOHENLOHE



- 1470 **HOHENLOHE-NEUENSTEIN-  
ÖHRINGEN, GRAFSCHAFT,  
SEIT 1764 FÜRSTENTUM**  
Ludwig Friedrich Karl, 1765-1805.  
Kreuzer 1774, Nürnberg. 0,82 g.  
Albrecht 171.  
**Selten in dieser Erhaltung.**  
Fast Stempelglanz 50,--



- 1471 **HOHENLOHE-SCHILLINGSFÜRST,  
GRAFSCHAFT, SEIT 1744  
FÜRSTENTUM**  
Karl Albrecht, 1750-1793.  
Kreuzer 1768, Nürnberg.  
0,84 g. Albrecht 293.  
Herrliche Patina, fast Stempelglanz 50,--  
Erworben im März 2017.

#### HOHENZOLLERN



- 1472 **HOHENZOLLERN-HECHINGEN,  
FÜRSTENTUM**  
Friedrich Wilhelm Constantin,  
1838-1849. 3 Kreuzer 1845.  
1,25 g. AKS 7; J. 2.  
**Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz 100,--



- 1473 **HOHENZOLLERN-SIGMARINGEN,  
FÜRSTENTUM**  
Carl, 1831-1848. 6 Kreuzer 1840.  
2,54 g. AKS 14; J. 11.  
Herrliche Patina, fast Stempelglanz 75,--  
Exemplar der Auktion Chaponnière &  
Firmenich/Hess-Divo 3, Zürich 2012,  
Nr. 1578.



- 1474 Kreuzer 1842.  
0,77 g. AKS 16; J. 9.  
Min. Schrötlingsfehler,  
vorzüglich-Stempelglanz 40,--  
Erworben vom Münzkabinett Funk,  
Neukeferloh.



- 1475 **HOHENZOLLERN-SIGMARINGEN,  
FÜRSTENTUM**  
Carl Anton, 1848-1849. Gulden  
1849. 10,56 g. AKS 19; J. 17.  
**Prachtexemplar.** Herrliche Patina,  
fast Stempelglanz 750,--  
Erworben im Mai 2016.

## ISENBURG



1476

### DAS (SOUVERÄNE) FÜRSTENTUM ISENBURG

- 1476 **Carl Friedrich, 1806-1815.** 6 Kreuzer  
1811. 1,93 g. AKS 4; J. 1.  
Vorzüglich-Stempelglanz 125,--  
Exemplar der Auktion Classical  
Numismatic Group 93, Lancaster 2013,  
Nr. 1557.



1477



1,5:1



1477

### ISENBURG-BÜDINGEN (IN WÄCHTERSACH), GRAFSCHAFT, SEIT 1865 FÜRSTENTUM

- 1477 **Adolph II., 1821-1847.**  
Ku.-Schnepfenheller o. J. (um 1828),  
Frankfurt. 1,35 g. J. 12; Zilch 6 b.  
Leichte Prägeschwäche, vorzüglich + 20,--  
Erworben im Juli 2013 von Gorny &  
Mosch Giessener Münzhandlung,  
München.

## JEVER



1478

1,5:1

1478

### HERRSCHAFT

- 1478 **Friedrich August von Anhalt-Zerbst,**  
1747-1793. 12 Groot 1764, Zerbst.  
4,25 g. J. 7; Mann 419;  
Merzdorf 124.  
**Selten in dieser Erhaltung.**  
**Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz 100,--  
Exemplar der Auktion Westfälische  
Auktionsgesellschaft 80, Dortmund 2018,  
Nr. 629.



1479



- 1479 **Ku.-Heller 1764, Zerbst.** 1,24 g.  
J. 1; Mann 424; Merzdorf 131.  
**Prachtexemplar.** Feine Patina, fast  
Stempelglanz 30,--



1480



- 1480 **Ku.-Heller 1764, Zerbst.** 1,30 g.  
J. 1; Mann 424; Merzdorf 131.  
Vorzüglich-Stempelglanz 20,--  
Erworben im Juni 2016 von Gorny &  
Mosch Giessener Münzhandlung,  
München.



1481



- 1481 **Friederike Auguste Sophie von**  
**Anhalt-Zerbst, 1793-1807.**  
1/2 Reichstaler preuß. 1798,  
Silberhütte. 11,06 g. Mann 426;  
Merzdorf 133.  
**Nur 1.000 Exemplare geprägt.**  
Herrliche Patina, vorzüglich + 600,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker  
274, Osnabrück 2016, Nr. 1995.

## JÜLICH-KLEVE-BERG



1482



- 1482 **JÜLICH-BERG,  
HERZOGTUM**  
**Karl Theodor, 1743-1799.**  
Ku.-1/2 Stüber 1765, Düsseldorf.  
7,36 g. Noss 968.  
**Prachtexemplar.** Hübsche  
Kupferpatina, fast Stempelglanz 50,--  
Exemplar der Auktion Westfälische  
Auktionsgesellschaft 80, Dortmund 2018,  
Nr. 637.



1483



- 1483 **BERG, HERZOGTUM, SEIT  
1806 GROSSHERZOGTUM**  
**Maximilian Joseph von Bayern,**  
1799-1806. 3 Stüber 1802. 1,97 g.  
AKS 4; J. 161; Witt. 2613 Anm.  
**Selten in dieser Erhaltung.**  
Herrliche Patina, fast Stempelglanz 75,--  
Exemplar der Auktion Leipziger  
Münzhandlung und Auktion Heidrun Höhn  
85, Leipzig 2016, Nr. 2402.



1484 Joachim Murat, 1806-1808.  
3 Stüber 1806. 2,07 g.  
AKS 12; J. 169; Noss 1042.  
Leichte Prägeschwäche,  
vorzüglich-Stempelglanz  
Erworben im April 2015 von der  
Münzgalerie München, München.

### KNYPHAUSEN



1485 Wilhelm Gustav Friedrich,  
1768-1835. 9 Grote 1807.  
3,41 g. AKS 5; J. 2.  
Selten in dieser Erhaltung.  
Vorzüglich  
Exemplar der Auktion Gerhard Hirsch  
Nachf. 327, München 2017, Nr. 2952.

### HERRSCHAFT

### KÖLN



1486 Brotpfennig o. J. (um 1740), 2,40 g.  
Abschlag in Silber. Noss 631 Anm.  
Herrliche Patina, kl. Kratzer,  
vorzüglich-Stempelglanz  
Erworben im Januar 2017.

### STADT

### KÖNIGSEGG-ROTHENFELS



1487 Franz Hugo, 1737-1771 und seine  
Brüder. Reichstaler 1759, Wien, auf  
die brüderliche Eintracht. 29,24 g. Die  
Brustbilder der vier Brüder einander  
gegenüber // Wappen und 22 Zeilen  
Schrift. Mit Randschrift:  
(Blumenornament) VIGORE • CÆS •  
PRIVIL • (Blumenornament) DE • XV  
• OCT • M • D • C • L • XXV •.  
Binder 2; Dav. 2374.  
Prachtexemplar. Attraktives Exemplar  
mit herrlicher Patina, fast  
Stempelglanz  
Erworben im März 2016 von  
Gorny & Mosch, München.  
Die Randschrift des vorliegenden Talers  
nimmt Bezug auf das von Kaiser Leopold I.  
am 15. Oktober 1675 erteilte  
Münzprivilegium.

## LAUENBURG



1488

1,5:1

1488

### HERZOGTUM

- 1488 **Georg II. von Braunschweig-Calenberg-Hannover, 1727-1760.** Ku.-1/2 Dreiling 1739, Clausthal. 2,28 g. Dorfmann 138 a; J. 13; Welter 2663. Fast Stempelglanz 50,--  
Exemplar der Auktion Emporium 74, Hamburg 2015, Nr. 2010.



1489

- 1489 **Ku.-1/2 Dreiling 1739, Clausthal.** 2,54 g. Dorfmann 138 a; J. 13; Welter 2663. Fast Stempelglanz 50,--  
Exemplar der Auktion Emporium 77, Hamburg 2016, Nr. 1876.

## LEININGEN



1490

1,5:1

1490

### LEININGEN-DAGSBURG, GRAFSCHAFT

- 1490 **Karl Friedrich Wilhelm, 1756-1807.** 3 Kreuzer 1805. 1,16 g. AKS 4; Joseph 25. R Vorzüglich-Stempelglanz 100,--  
Exemplar der Auktion Möller 68, Kassel 2016, Nr. 327.

## LIPPE



1491

- 1491 **Paul Alexander Leopold, 1802-1851.** Ku.-3 Pfennig 1847. 4,55 g. AKS 9; J. 10. Vorzüglich-Stempelglanz 25,--  
Erworben im März 2013 von Fritz Rudolf Künker, Osnabrück.



1492

- 1492 **Ku.-Pfennig 1847.** 1,46 g. AKS 14; J. 9. Vorzüglich-Stempelglanz 20,--



1493

- 1493 **Paul Friedrich Emil Leopold, 1851-1875.** Silbergroschen 1860. 2,14 g. AKS 18; J. 14. Vorzüglich-Stempelglanz 40,--  
Exemplar der Auktion Gorny & Mosch 242, München 2016, Nr. 4443



1494

- 1494 **Silbergroschen 1860.** 2,18 g. AKS 18; J. 14. Vorzüglich-Stempelglanz 40,--  
Erworben im März 2015 von Fritz Rudolf Künker, Osnabrück.

## LÖWENSTEIN



1495

- 1495 **Konstantin, 1789-1806.** 1 Kreuzer 1790, Wertheim. 0,79 g. Wibel 328. Prachtexemplar. Fast Stempelglanz 75,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 274, Osnabrück 2016, Nr. 2034.

### LÖWENSTEIN-WERTHEIM-ROCHEFORT, GRAFSCHAFT, SEIT 1711 FÜRSTENTUM

## MAGDEBURG



1496

- 1496 **August von Sachsen-Weissenfels, 1638-1680.** 2/3 Taler 1675, Halle. 19,05 g. Dav. 632; v. Schr. 807. Prachtexemplar. Kl. Zainende, vorzüglich-Stempelglanz 250,--  
Erworben im Juni 2016.

### ERZBISTUM

## MAINZ



1,5:1

1497

### ERZBISTUM

- 1497 **Anselm Franz von Ingelheim, 1679-1695.** 12 Kreuzer 1693, Aschaffenburg. 5,03 g. Mit Signatur CB (Conrad Bethmann). Slg. Pick 575; Slg. Walther 431. Herrliche Patina, fast Stempelglanz Exemplar der Auktion Gerhard Hirsch Nachf. 320, München 2016, Nr. 1301. 125,--



1498

- 1498 **Johann Friedrich Karl von Ostein, 1743-1763.** Groschen 1763, auf seinen Tod. 2,89 g. Slg. Pick 664; Slg. Walther 526. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz Exemplar der Auktion Dr. Busso Peus Nachf. 416, Frankfurt/Main 2016, Nr. 1348. 100,--



1499

1,5:1

1499

- 1499 **Emerich Joseph von Breitbach-Bürresheim, 1763-1774.** 1/12 Konv.-Taler 1774, Mainz, auf seinen Tod. 3,05 g. Slg. Pick 758; Slg. Walther 628. **Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz Exemplar der Auktion Heidelberg Münzhandlung, Herbert Grün 67, Heidelberg 2016, Nr. 2039. 150,--



1,5:1









1500



- 1500 **Friedrich Karl Joseph von Erthal, 1774-1802.** Konv.-Taler 1795, Mainz. Stempelkopplung geprägt mit dem Vorderseitenstempel des Konv.-Talers von 1796 und mit dem Rückseitenstempel des Konv.-Talers von 1795, auf den Entsatz der von den Franzosen belagerten Stadt durch den kaiserlichen Feldmarschall Graf Clerfayt. 27,08 g. FRID • CAR • IOS • ERZB • V • KVRF • Z • MAINZ F • B • Z • W • Brustbild r. in geistlichem Ornat, darunter die Signatur F • S • (Friedrich Stieler, Münzmeister in Mainz am Ende des 18. Jahrhunderts) // DEUTSCHLANDS - SCHUTZWEHR Stadtansicht mit dem Rheinstrom und der Schiffsbrücke, oben Doppeladler mit Schwert, Zepter und Reichsapfel in den Fängen, im Abschnitt DURCH CLERFAIT ENTSETZT / DEN 29 TEN OKT • / 1795, auf der Abschnittsline ebenfalls die Signatur F • S • (Friedrich Stieler, Münzmeister in Mainz am Ende des 18. Jahrhunderts). Dav. 2434 A; Slg. Pick 796 (dieses Exemplar); Slg. Walther 660 (dieses Exemplar). **Von größter Seltenheit.** Attraktives Exemplar mit hübscher Patina, vorzüglich-Stempelglanz 10.000,--  
Exemplar der Auktion Gerhard Hirsch, München 1955, Nr. 161; der Slg. Dr. Rudolph Walter, Auktion Dr. Busso Peus Nachf. 275, Frankfurt/Main 1971, Nr. 660 und der Slg. Eckhart Pick, Auktion Dr. Busso Peus Nachf. 405, Frankfurt/Main 2011, Nr. 796.

- 1501  1,5:1  
1501  1502  
1503  1503  
1504  1504  
1505  1505
- 10 Kreuzer 1795, Mainz. 3,87 g.  
Slg. Pick 800; Slg. Walther 664.  
**Prachtexemplar.** Feine Patina,  
fast Stempelglanz 100,--  
Exemplar der Auktion Westfälische  
Auktionsgesellschaft 79, Dortmund 2017,  
Nr. 2969.
- 5 Kreuzer 1795, Mainz. 2,21 g.  
Slg. Pick 803; Slg. Walther 666.  
Kl. Flecken, fast Stempelglanz 50,--  
Erworben im August 2017.
- 5 Kreuzer 1795, Mainz. 2,23 g.  
Slg. Pick 803; Slg. Walther 666.  
Feine Patina, vorzüglich 30,--  
Erworben im August 2017.
- Kreuzer 1795, Mainz. 0,58 g.  
Slg. Pick 805; Slg. Walther 668.  
Kl. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz 20,--
- Ku.-1/2 Kreuzer 1795, Mainz.  
1,98 g. Slg. Pick 806;  
Slg. Walther 669.  
Hübsche Kupferpatina,  
vorzüglich-Stempelglanz 50,--  
Erworben im August 2017.

## MECKLENBURG

- 1506  1506  
1507  1507  
1508  1508  
1509  1509  
1510  1510  
1511  1511
- MECKLENBURG-SCHWERIN,  
HERZOGTUM, SEIT 1815  
GROSSHERZOGTUM**
- 1506 **Friedrich Franz I., 1785-1837.**  
3 Pfennig 1836.  
0,53 g. AKS 26; J. 40.  
Vorzüglich-Stempelglanz 20,--  
Erworben im März 2013 von Fritz Rudolf  
Künker, Osnabrück.
- 1507 **Paul Friedrich, 1837-1842.**  
3 Pfennig (Dreiling) 1839, Schwerin.  
0,47 g. AKS 35; J. 42.  
Kl. Fleck, winz. Prägeschwäche,  
fast Stempelglanz 20,--  
Erworben im Jahr 2015.
- 1508 3 Pfennig (Dreiling) 1839, Schwerin.  
0,42 g. AKS 35; J. 42.  
Herrliche Patina,  
vorzüglich-Stempelglanz 20,--  
Erworben im März 2015.
- 1509 **Friedrich Franz II., 1842-1883.**  
Ku.-3 Pfennig 1853.  
2,42 g. AKS 48; J. 56.  
Fast Stempelglanz 20,--  
Erworben im März 2013 von Fritz Rudolf  
Künker, Osnabrück.
- 1510 1/48 Taler 1864, Berlin.  
1,30 g. AKS 44; J. 57.  
**Prachtexemplar.** Stempelglanz 30,--  
Erworben im Jahr 2016.
- 1511 1/48 Taler 1864, Berlin.  
1,28 g. AKS 44; J. 57.  
Vorzüglich-Stempelglanz 20,--



- 1512 Ku.-Pfennig 1872.  
1,49 g. AKS 50; J. 60.  
**Prachtexemplar.** Polierte Platte  
Erworben im Oktober 2016. 75,--



- 1513 **MECKLENBURG-STRELITZ,  
HERZOGTUM, SEIT 1815  
GROSSHERZOGTUM**  
Georg, 1816-1860. 1/48 Taler 1855.  
1,27 g. AKS 66; J. 117.  
Vorzüglich-Stempelglanz  
Erworben im März 2013 von Fritz Rudolf  
Künker, Osnabrück. 20,--



- 1514 Ku.-3 Pfennig 1859.  
2,40 g. AKS 68; J. 116.  
**Selten in dieser Erhaltung.**  
Stempelglanz  
Erworben im März 2017. 20,--



- 1515 **Friedrich Wilhelm, 1860-1904.**  
Ku.-3 Pfennig 1862 A.  
2,31 g. AKS 74; J. 118.  
**Selten in dieser Erhaltung.**  
**Prachtexemplar.** Polierte Platte  
Exemplar der Auktion Heidelberger  
Münzhandlung, Herbert Grün 64,  
Heidelberg 2014, Nr. 3672. 75,--

### MONTFORT



- 1516 **GRAFSCHAFT**  
Anton der Jüngere, 1693-1733.  
4 Kreuzer 1732, Langenargen,  
2,07 g. Ebner 269.  
**Selten in dieser Erhaltung.**  
**Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz  
Exemplar der Auktion Möller 69, Kassel  
2017, Nr. 386. 100,--

## MÜHLHAUSEN IN THÜRINGEN



- 1517 **STADT**  
1517 6 Pfennig 1767. 1,37 g. Behr 46; J. 3.  
Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz  
Erworben vom Münzhandel Dr. Christoph  
Stadler, Bremen. 50,--

### MÜNSTER



- 1518 **BISTUM**  
1518 Clemens August von Bayern,  
1719-1761. 1/12 Taler 1723,  
Münster. 3,95 g. Prägung für das  
Fürstbistum Paderborn.  
Schulze 216; Schwede 268 A/a.  
**Sehr selten, besonders in dieser  
Erhaltung.** Kl. Schrötlingsriß am  
Rand, sonst vorzüglich-Stempelglanz 100,--



- 1519 1/24 Taler (Groschen) 1755, Münster.  
1,36 g. Schulze 248 a.  
Fast Stempelglanz 50,--



- 1520 **DOMKAPITEL**  
1520 Ku.-2 Pfennig 1790.  
2,74 g. Weing. 70; Weinrich 74.  
**Selten in dieser Erhaltung.**  
Vorzüglich-Stempelglanz  
Exemplar der Auktion Westfälische  
Auktionsgesellschaft 79, Dortmund 2017,  
Nr. 3007. 40,--

## NASSAU



1,5:1



1521

### NASSAU, HERZOGTUM

- 1521 **Friedrich August zu Usingen, 1803-1816. Konv.-Taler 1815.**  
27,83 g. AKS 25; Dav. 739;  
Kahnt 300; Thun 220.  
Attraktives Exemplar mit feiner  
Patina, min. justiert, fast Stempelglanz 750,--



1522



- 1522 **Friedrich Wilhelm zu Weilburg, 1806-1816. Konv.-Taler 1811.**  
28,06 g. Variante mit großem  
Kopfbild. AKS 32; Dav. 735;  
Kahnt 303 f; Thun 222.  
**Prachtexemplar.** Feine Patina, min.  
justiert, fast Stempelglanz 600,--  
Erworben im Jahr 2017.



1523



- 1523 **Wilhelm, 1816-1839. 1/4 Kreuzer 1822.**  
1,51 g. AKS 56; J. 33.  
Hübsche Patina,  
vorzüglich-Stempelglanz 20,--  
Erworben im März 2013 von Künker am  
Dom, München.



1524



1,5:1



1524

- 1524 **Kreuzer 1833. 0,76 g.**  
AKS 54; J. 38.  
Fast Stempelglanz 20,--



1525

- 1525 **Kreuzer 1833. 0,75 g.**  
AKS 54; J. 38.  
Fast Stempelglanz 20,--  
Erworben im März 2014 von  
Gorny & Mosch, München.



1526



- 1526 **6 Kreuzer 1834.**  
2,34 g. AKS 47; J. 40.  
Vorzüglich-Stempelglanz 40,--  
Erworben im April 2014 von Fritz Rudolf  
Künker, Osnabrück.



1527



- 1527 **6 Kreuzer 1835.**  
2,42 g. AKS 47; J. 40 e.  
**Prachtexemplar.** Winz. Randfehler,  
Stempelglanz 50,--  
Erworben im Juli 2016.



1528



- 1528 **1/2 Gulden 1838.**  
5,30 g. AKS 44; J. 43.  
Vorzüglich-Stempelglanz 100,--  
Erworben im April 2014 von Fritz Rudolf  
Künker, Osnabrück.



1529



- 1529 **Adolph, 1839-1866. 1/2 Gulden 1841.**  
5,27 g. AKS 67; J. 48.  
Herrliche Patina, fast Stempelglanz 150,--



- 1530 3 Kreuzer 1844.  
1,32 g. AKS 70; J. 46.  
**Selten in dieser Erhaltung.**  
Fast Stempelglanz  
Erworben im Juli 2016.
- 50,--



- 1531 Ku.-Kreuzer 1844.  
3,55 g. AKS 71; J. 37 g.  
Fast Stempelglanz  
Erworben im März 2017.
- 20,--



- 1532 6 Kreuzer 1855.  
2,75 g. AKS 69; J. 47.  
Fast Stempelglanz  
Erworben im April 2014 von Fritz Rudolf Künker, Osnabrück.
- 50,--



- 1533 Ku.-Kreuzer 1855.  
3,85 g. AKS 71; J. 37 k.  
**Prachtexemplar.** Hübsche Patina,  
fast Stempelglanz  
Erworben im Mai 2013.
- 30,--



- 1534 Ku.-Kreuzer 1855.  
3,98 g. AKS 71; J. 37 k.  
Fast Stempelglanz  
Erworben im März 2017.
- 25,--



- 1535 1/2 Gulden 1860.  
5,25 g. AKS 68; J. 54.  
**Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker  
237, Osnabrück 2013, Nr. 2924.
- 125,--



- 1536 Kreuzer 1861.  
0,85 g. AKS 73; J. 59.  
Vorzüglich +  
Erworben im April 2014 von Fritz Rudolf Künker, Osnabrück.
- 10,--



- 1537 Ku.-Kreuzer 1863.  
4,38 g. AKS 72; J. 58 e.  
Stempelglanz  
Erworben im März 2014.
- 20,--



- 1538 Vereinstaler 1864. 18,52 g. 25jähriges  
Regierungsjubiläum. AKS 77;  
Dav. 750; Kahnt 316; Thun 238.  
Herrliche Patina, fast Stempelglanz  
Erworben im Juli 2016 von Fritz Rudolf Künker, Osnabrück.
- 200,--

## NÜRNBERG



- 1539 Dreier o. J. (1677-1716). 0,87 g.  
3. kleiner Kerzendreier.  
Slg. Erlanger 971.  
Vorzüglich
- 20,--



1540



1,5:1

1540 Reichstaler 1711, mit Titel Karls VI. 29,19 g. Stadtansicht von Westen, darüber gekrönter Adler mit Zepter und Reichsapfel in den Fängen, darunter mit einem Band verbunden die beiden Stadtwappen, oben das strahlende Symbol der Dreifaltigkeit // Geharnischtes Brustbild des Kaisers r. mit Lorbeerkranz, umgelegtem Mantel und der Kette des Ordens vom Goldenen Vlies, unten die Signatur G F N • (Georg Friedrich Nürnberger, Münzmeister in Nürnberg 1677-1716). Dav. 2475; Kellner 268. **Sehr selten in dieser Erhaltung. Kabinettstück von polierten Stempeln.** Winz. Haarlinien, fast Stempelglanz (Prooflike) Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 271, Osnabrück 2016, Nr. 245.

6.000,--



1,5:1



1541

1541 Reichstaler 1742, mit Titel Karls VII. 29,15 g. Dav. 2482; Kellner 272. **Sehr attraktives Exemplar mit herrlicher Patina, vorzüglich/vorzüglich-Stempelglanz** Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 271, Osnabrück 2016, Nr. 249.

1.500,--



1542

1,5:1

1,5:1

1542 Kreuzer 1763. 0,99 g. Kellner 380. **R Prachtexemplar.** Feine Tönung, Stempelglanz Erworben im März 2018.

40,--



1543


1543 1/2 Konv.-Taler 1766, mit Titel Josefs II. 13,99 g. Kellner 354. **Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz von polierten Stempeln Erworben im Juli 2016.

200,--



- 1555  1555  
Kreuzer 1799. 0,89 g. Kellner 393.  
Vorzüglich 30,--

- 1556  1556  
Kreuzer 1806. 0,73 g. Kellner 395.  
Vorzüglich 20,--

- 1557  1557 1,5:1  
Einseitiger Pfennig 1806.  
0,27 g. Kellner 414. Fast Stempelglanz 20,--

- 1558  1558 1,5:1  
Einseitiger Pfennig 1806.  
0,25 g. Kellner 414.  
Vorzüglich-Stempelglanz 15,--

### ÖTTINGEN



- 1559 **ÖTTINGEN, GRAFSCHAFT**  
Karl Wolfgang, Ludwig XV. und  
Martin, 1534-1546. Taler 1542, mit  
Titel Karls V. 28,98 g. Dav. 9617;  
Löffelholz 140.  
Attraktives Exemplar mit herrlicher  
Patina, vorzüglich-Stempelglanz 1.000,--  
Exemplar der Auktion Dr. Busso Peus  
Nachf. 414, Frankfurt/Main 2015, Nr. 1546.

### OLDENBURG



- 1560 **GRAFSCHAFT, SEIT 1774  
HERZOGTUM, AB 1829  
GROSSHERZOGTUM**  
Peter Friedrich Ludwig, 1785-1829,  
bis 1823 als Administrator für Peter  
Friedrich Wilhelm. 4 Grote 1792,  
Altona. 2,42 g. Kalvelage/Trippler 372.  
Fast vorzüglich 50,--  
Exemplar der Auktion Westfälische  
Auktionsgesellschaft 79, Dortmund 2017,  
Nr. 3059.

- 1561  1561  
2 Grote 1815. 1,48 g. Mit den  
Buchstaben N.D.-C.F. (Nach dem  
Conventions-Fuß) neben dem Wappen.  
AKS 5; J. 30.  
Vorzüglich-Stempelglanz 50,--  
Erworben im April 2013 von Fritz Rudolf  
Künker, Osnabrück.

- 1562  1562  
Groten 1817. 0,96 g. AKS 6; J. 29.  
Fast Stempelglanz 75,--  
Erworben im April 2016 von Fritz Rudolf  
Künker, Osnabrück.

- 1563  1563  
Paul Friedrich August, 1829-1853.  
Groten 1836 B. 0,95 g. AKS 13; J. 36.  
Vorzüglich-Stempelglanz 50,--  
Erworben vom Münzhandel Dr. Christoph  
Stadler, Bremen.

- 1564  1564  
Silbergroschen 1848, für das  
Fürstentum Birkenfeld.  
2,20 g. AKS 21; J. 60.  
R Vorzüglich-Stempelglanz 125,--  
Erworben im April 2013 von Fritz Rudolf  
Künker, Osnabrück.



1565

- 1565 Grote 1849. 0,90 g. AKS 14; J. 45. Vorzüglich-Stempelglanz 30,--  
Erworben im April 2013 von Fritz Rudolf Künker, Osnabrück.



1566

- 1566 Nicolaus Friedrich Peter, 1853-1900. Ku.-3 Schwaren 1858. 3,88 g. AKS 32; J. 49. Vorzüglich-Stempelglanz 10,--  
Erworben im März 2013 von Künker am Dom, München.



1567

- 1567 Groschen 1866. 2,22 g. AKS 29; J. 53. Fast Stempelglanz 30,--  
Erworben im März 2012.



1568

- 1568 Groschen 1869. 2,16 g. AKS 29; J. 53. Vorzüglich/vorzüglich-Stempelglanz 25,--

### PASSAU



1569

- 1569 **BISTUM**  
Leopold Ernst von Firmian, 1763-1783. Silberner Jeton zu einem 1/4 Konv.-Taler 1764, Regensburg (?), auf seine Huldigung. Acht Zeilen Schrift, darüber Verzierung // Kurhut über Wappen, darunter Kartusche mit vier Lämmern, über die ein Arm aus Wolken einen Ölweig hält. 29,03 mm; 6,94 g. Kellner 176. Hübsche Patina, kl. Kratzer, vorzüglich + 100,--  
Erworben vom Münzkabinett Funk, Neukeferloh.

### PFALZ



1,5:1



1570

### PFALZ, KURFÜRSTENTUM

- 1570 Friedrich IV., 1592-1610. 26 Albus (Gulden) 1608, Mannheim. 18,51 g. Dav. 744; Haas 4 a; Slg. Kömmerling 172; Slg. Memmesh. 2242. Stempelfehler am Rand, fast Stempelglanz 500,--  
Erworben im April 2016.



1571

- 1571 Karl Philipp, 1716-1742. 20 Kreuzer 1724. 4,92 g. Slg. Kömmerling (Auktion UBS 65) 378; Slg. Memmesh. -; Slg. Noss 343. Vorzüglich + 40,--  
Exemplar der Auktion Gerhard Hirsch Nachf. 318, München 2016, Nr. 3384.



1572

- 1572 20 Kreuzer 1724. 5,22 g. Slg. Kömmerling (Auktion UBS 65) 378; Slg. Memmesh. -; Slg. Noss 343. Vorzüglich 40,--



1573



1573 20 Kreuzer 1724. 5,00 g.  
Slg. Kömmerling (Auktion UBS 65)  
378; Slg. Memmesh. -; Slg. Noss 343.  
Fast vorzüglich

30,--



1574



1574 20 Kreuzer 1724. 5,30 g.  
Slg. Kömmerling (Auktion UBS 65)  
378; Slg. Memmesh. -; Slg. Noss 343.  
Leichte Oberflächenkorrosion,  
vorzüglich

20,--



1575



1575 20 Kreuzer 1724. 4,87 g.  
Slg. Kömmerling (Auktion UBS 65)  
378; Slg. Memmesh. -; Slg. Noss 343.  
Sehr schön-vorzüglich

20,--



1,5:1



1576



1,5:1

1576 **Karl Theodor, 1743-1799.**  
Silberabschlag von den Stempeln des  
Dukaten 1744, Mannheim. Huldigung  
der Stadt Mannheim. 2,46 g. Haas  
196; Slg. Kömmerling (Auktion UBS  
65) 434; Slg. Memmesh. 2446.  
**Selten in dieser Erhaltung.**  
Scharf ausgeprägtes Exemplar,  
fast Stempelglanz  
Exemplar der Auktion Münzzentrum  
Rheinland 184, Solingen 2018, Nr. 3472.

75,--

## REGENSBURG



1,5:1



1577



## BISTUM

1577 **Sedisvakanz 1787. Konv.-Taler 1787,**  
Regensburg. 29,95 g. Dav. 2606;  
Emmerig/Kozinowski 114; Slg. Bach  
(Auktion Künker 238) 4509;  
Zepernick 250.  
Feine Patina, Erstabschlag,  
fast Stempelglanz  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker  
274, Osnabrück 2016, Nr. 2285.

600,--



1,5:1



1578



1,5:1

1578 **Kipper-Kreuzer 1621. 1,03 g.**  
Beckenb. 5102; Slg. Bach (Auktion  
Künker 238) 4568.

## STADT

**Selten in dieser Erhaltung.**  
**Prachtexemplar.** Feine Tönung,  
fast Stempelglanz

50,--

Erworben im Januar 2015 von Fritz Rudolf  
Künker, Osnabrück.  
Für eine Kippermünze enthält dieser  
Kreuzer viel Silber.



1579

- 1579 Klippenförmige Silbermedaille 1639, unsigniert, auf die Gründung der Stadt. Engel über zwei Wappen // Sechs Zeilen Schrift. 25,72 x 26,02 mm; 3,41 g. Plato 6. Hübsche Patina, gelocht, Spitze oben abgebrochen, sehr schön-vorzüglich 20,--  
Exemplar der Auktion Gorny & Mosch 246, München 2017, Nr. 3276.



1580



- 1580 Reichstaler o. J. (um 1711-1712), mit Titel Karls VI. 29,18 g. Beckenb. 6163; Dav. 2612; Slg. Bach (Auktion Künker 238) 4745. **Sehr selten, besonders in dieser Erhaltung.** Sehr attraktives Exemplar mit herrlicher Patina, vorzüglich-Stempelglanz 3.000,--



1580 1,5:1



Erworben von der Hanseatischen Münzenhandlung Bremen GmbH, Bremen. Der hier angebotene Reichstaler mit dem Stadtschild und dem Porträt Karls VI. gehört zu den Seltenheiten unter den Regensburger Münzen. Die Stadt hatte besondere Bedeutung im Heiligen Römischen Reich durch den seit 1663 dort tagenden sogenannten Immerwährenden Reichstag. Während zuvor der Kaiser die Reichsstände in eine der Reichsstädte (seit Ende des 16. Jahrhunderts ausschließlich nach Regensburg) berief, wurde 1663 ein permanenter Gesandtenkongreß in der Donaustadt eingerichtet. Dieser tagte bis zum Ende des Reiches 1806, lediglich 1713 wurde er wegen der Pest nach Augsburg und von 1742 bis 1745 wegen des Österreichischen Erbfolgekriegs nach Frankfurt verlegt.



1581



1,5:1

- 1581 Reichstaler 1714, mit Titel Karls VI. 29,01 g. Beckenb. 6167; Dav. 2609; Slg. Bach (Auktion Künker 238) 4748. **R Prachtexemplar.** Herrliche Patina, fast Stempelglanz 2.000,--

Erworben im Oktober 2016.  
Möglicherweise war der Anlaß zur Prägung dieses Talers der Friedensschluß von Baden, der den Spanischen Erbfolgekrieg beendete und durch den Kurfürst Maximilian Emanuel wieder in seine bayerischen Gebiete eingesetzt wurde.



1582



2:1

- 1582 Einseitiger Pfennig 1732. 0,32 g. Münzmeister Johann Michael Federer. Stempelschneider Christoph Daniel Oexlein. Beckenb. 6841; Slg. Bach (Auktion Künker 238) 4769. Hübsche Patina, Stempelglanz 20,--



1583



- 1583 Batzen (4 Kreuzer) o. J., mit Titel Karls VII. 2,31 g. Münzmeister Johann Christoph Busch. Stempelschneider vermutlich Johann Leonhard Oexlein. Beckenb. 6401; Slg. Bach (Auktion Künker 238) 4784. Vorzüglich-Stempelglanz 50,--  
Erworben im April 2017 von Johannes Diller, München.



1584



2:1

- 1584 Einseitiger Pfennig 1742. 0,31 g. Münzmeister Johann Christoph Busch. Stempelschneider vermutlich Christoph Daniel Oexlein. Beckenb. 6846; Slg. Bach (Auktion Künker 238) 4788. Fast Stempelglanz 20,--



1585



2:1

- 1585 Einseitiger Pfennig 1742. 0,30 g. Münzmeister Johann Christoph Busch. Stempelschneider vermutlich Christoph Daniel Oexlein. Beckenb. 6846; Slg. Bach (Auktion Künker 238) 4788. Fast Stempelglanz 20,--



1586



1,5:1

- 1586 Reichstaler o. J. (1745-1765), mit Titel von Franz I. 29,16 g. Beckenb. 6184; Dav. 2617; Slg. Bach (Auktion Künker 238) 4824. **Sehr selten in dieser Erhaltung.** Prachtvolle Patina, vorzüglich-Stempelglanz 3.000,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 271, Osnabrück 2016, Nr. 269.



1587



- 1587 Konv.-Taler 1754, mit Titel von Franz I. 28,04 g. Beckenb. 7101; Dav. 2618; Slg. Bach (Auktion Künker 238) 4840. Attraktives Exemplar, min. justiert, vorzüglich-Stempelglanz 400,--  
Erworben im April 2016.



1588



- 1588 20 Kreuzer 1754, mit Titel von Franz I. 6,69 g. Beckenb. 7401; Slg. Bach (Auktion Künker 238) 4848. Vorzüglich-Stempelglanz 75,--  
Exemplar der Auktion Dr. Busso Peus Nachf. 413, Frankfurt/Main 2014, Nr. 2539.



1589



- 1589 Kreuzer 1754. 0,70 g. Münzmeister Johann Christoph Busch. Die Kartusche endet oben in einer muschelförmigen Verzierung. Beckenb. 7702; Slg. Bach (Auktion Künker 238) 4853. Hübsche Patina, fast Stempelglanz 30,--  
Exemplar der Auktion Gorny & Mosch 246, München 2017, Nr. 3276.



1590



- 1590 Kreuzer 1754. 0,72 g. Münzmeister Johann Christoph Busch. Die Kartusche endet oben in einer muschelförmigen Verzierung. Beckenb. 7702; Slg. Bach (Auktion Künker 238) 4853. Fast Stempelglanz 30,--



1591 1,5:1

- 1591 Einseitiger, klippenförmiger Ku.-Heller 1754. 0,50 g. Münzmeister Johann Christoph Busch. Der Buchstabe H zwischen Sternen. Beckenb. 7901; Slg. Bach (Auktion Künker 238) zu 4858. Fast Stempelglanz  
Exemplar der Auktion Leipziger Münzhandlung 85, Leipzig 2016, Nr. 2940.

20,--



1592

- 1592 Pfennig 1764. 0,32 g. Münzmeister Johann Christoph Busch. Slg. Bach (Auktion Künker 238) 4856 (Lot). Beckenb. 7808. Fast Stempelglanz

20,--



1593

- 1593 Pfennig 1767, Nürnberg. 0,29 g. Münzmeister Georg Nikolaus Riedner in Nürnberg. Beckenb. 7811; Slg. Bach (Auktion Künker 238) 4914. Hübsche Patina, fast Stempelglanz

20,--



1594 1,5:1



1594



- 1594 1/2 Konv.-Taler 1774, mit Titel Josefs II. 14,05 g. Münzmeister Georg Christoph Busch. Stempelschneider Johann Nikolaus Körnlein. Mit kleinem Kopf. Beckenb. 7202; Slg. Bach (Auktion Künker 238) 4889. Kabinettstück. Herrliche Tönung, fast Stempelglanz

500,--



1,5:1



1595

- 1595 1/2 Konv.-Taler 1774, mit Titel Josefs II. 14,08 g. Beckenb. 7203; Slg. Bach (Auktion Künker 238) 4890. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

300,--

Erworben am 31. Mai 2016 von Fritz Rudolf Künker, Osnabrück.



1596

- 1596 Pfennig 1785. 0,36 g. Münzmeister Georg Christoph Busch. Beckenb. 7819; Slg. Bach (Auktion Künker 238) 4918. Vorzüglich-Stempelglanz

20,--



1597

- 1597 Konv.-Taler 1792, mit Titel von Franz II., auf die Wiederherstellung der Steinernen Brücke und auf die Überbringung der Nachricht der Wahl von Franz II. zum Kaiser. 28,07 g. Beckenb. 7119; Dav. 2632; Slg. Bach (Auktion Künker 238) 4933. Vorzüglich-Stempelglanz 1.500,--

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 281, Osnabrück 2016, Nr. 2972.

Im April 1791 faßte der Magistrat den Beschluß, den 1633 gesprengten Bogen der Steinernen Brücke, die bisher durch eine sehr reparaturanfällige Holzkonstruktion ersetzt worden war, wieder herstellen zu lassen. Am 27. Juni wurde nach 42tägiger Arbeit feierlich der Schlußstein gesetzt.

Zur Verschönerung der Brücke wurde noch im gleichen Jahr das hölzerne Zollhäuschen abgerissen, das bisher auf der Brückenmitte gestanden hatte, und ein steinernes Brückenmännchen als Schmuck auf die Brücke gesetzt. Auf die Wiederherstellung der Brücke wurde eine Medaille geschlagen, welche eine dem Konventionstaler von 1792 sehr ähnliche Ansicht zeigt und die Umschrift trägt: RESTAURATIO PONTIS SAXEI RATISPON, im Abschnitt MDCCLXXXI.

Der Konventionstaler, dessen Vorderseite den Entwurf der Medaille wiederholt, dürfte, da er als erster den neuen Kaiser Franz II. zeigt, zusätzlich als Anspielung auf die Überbringung der Nachricht von der erfolgten Kaiserwahl gedacht und verstanden worden sein. Die Nachricht von der Erwählung zum Kaiser überbrachte Fürst Esterhazy am 7. Juli 1792 Franz II. auf dem Weg zwischen Regensburg und Pfatter (das etwa 20 km ostwärts von Regensburg liegt).

Die ungewöhnliche Stadtansicht mit dem Blick nach Osten und der aufgehenden Sonne mag als Symbol für diesen Vorgang gedacht gewesen sein (siehe Egon Beckenbauer, Die Münzen der Reichsstadt Regensburg, S. 404).



1597 1,5:1



1598

- 1598 Pfennig 1793. 0,30 g. Münzmeister Georg Christoph Busch. Beckenb. 7823; Slg. Bach (Auktion Künker 238) -. Feine Tönung, fast Stempelglanz 20,--

Erworben im April 2018 von Fritz Rudolf Künker, Osnabrück.

## REUSS



1599

1,5:1

1599

## REUSS-OBBERGREGIZ, FÜRSTENTUM

- 1599 Heinrich XXII., 1859-1902. Ku.-3 Pfennig 1864. 4,40 g. AKS 17; J. 46. Selten in dieser Erhaltung. Polierte Platte 125,--

Exemplar der Auktion Leipziger Münzhandlung 84, Leipzig 2015, Nr. 2511.



1600

- 1600 Ku.-Pfennig 1864. 1,44 g. AKS 18; J. 45. Herrliche Patina, Stempelglanz 40,--  
Erworben im März 2017.



### REUSS-UNTERGREIZ, GRAFSCHAFT

- 1601 Heinrich III., 1733-1768.  
1/24 Taler 1753, Saalfeld. 1,75 g.  
Schmidt/Knab 375.  
**Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz 150,--  
Erworben im Juli 2016.



### REUSS-SCHLEIZ, FÜRSTENTUM

- 1602 Heinrich LXII., 1818-1854.  
Silbergroschen 1841.  
2,14 g. AKS 28; J. 126.  
**Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz 150,--  
Exemplar der Auktion Leipziger  
Münzhandlung 85, Leipzig 2016, Nr. 2956.



- 1603 Ku.-Pfennig 1847.  
1,52 g. AKS 32; J. 124.  
**Selten in dieser Erhaltung.**  
Hübsche Patina, fast Stempelglanz 100,--  
Erworben im Februar 2017 von Fritz  
Rudolf Künker, Osnabrück.



- 1604 Heinrich LXVII., 1854-1867.  
Ku.-Pfennig 1858 A. 1,52 g.  
AKS 40; J. 129.  
Vorzüglich-Stempelglanz 20,--



- 1605 Vereinstaler 1862. 18,51 g. AKS 36;  
Dav. 802; Kahnt 408; Thun 287.  
**Prachtexemplar.** Erstabschlag, feine  
Patina, fast Stempelglanz/Stempelglanz 300,--  
Exemplar der Auktion Gerhard Hirsch  
Nachf. 327, München 2017, Nr. 2958.



- 1606 Ku.-Pfennig 1862 A.  
1,43 g. AKS 40; J. 129.  
Vorzüglich-Stempelglanz 20,--  
Erworben im Mai 2016.



- 1607 Heinrich XIV., 1867-1913.  
Ku.-Pfennig 1868.  
1,49 g. AKS 43; J. 134.  
**Prachtexemplar.** Winz. Kontaktstelle,  
polierte Platte 100,--  
Erworben im Jahr 2016.



- ### REUSS-LOBENSTEIN, GRAFSCHAFT
- 1608 Heinrich II., 1739-1782. 2 Groschen  
1759, Saalfeld, auf die Verlobung  
seiner einzigen Tochter Eleonore  
Maximiliane Christiane mit Christian  
Karl, Prinz von Stolberg-Gedern.  
3,18 g. Schmidt/Knab 575.  
R Vorzüglich-Stempelglanz 200,--  
Exemplar der Auktion Münzzentrum  
Rheinland 183, Köln 2018, Nr. 3801.

## SACHSEN



1610

- 1610 **Johann Georg III., 1680-1691.**  
2/3 Taler 1689, Dresden. 15,57 g.  
Clauß/Kahnt 592 a; Dav. 810.  
Etwas unregelmäßiger Schrötling,  
vorzüglich-Stempelglanz 150,--



1609



1611



- 1611 **Friedrich August I., 1694-1733**  
(August der Starke). Silbermedaille  
1696, von J. Kittel, auf die Geburt  
des Kurprinzen (später Kurfürst  
Friedrich August II.). Brustbild  
des Stammvaters Albertus Animosus  
mit Haube und umgelegtem Pelz fast  
v. v. // Der neugeborene Prinz auf  
einem Kissen. 32,13 mm;  
11,77 g. Slg. Merseb. 1663.  
Leichte Glättungsspuren, sehr  
schön-vorzüglich 50,--



1,5:1



1612



1,5:1



1612

- 1612 **Friedrich August II., 1733-1763.**  
1/24 Taler (Groschen) 1756, Dresden.  
1,95 g. Kahnt 591.  
Vorzüglich-Stempelglanz 40,--  
Erworben im Oktober 2016.

## SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

- 1609 **Johann Georg I., 1615-1656.**  
Reichstaler 1630, Dresden. 29,17 g.  
Mit Münzmeisterzeichen HI und  
gekreuzten Zainhaken. Clauß/Kahnt  
158 b; Dav. 7601; Schnee 845.  
Kabinettstück. Prachtvolle Patina,  
scharf ausgeprägt, Stempelglanz 1.000,--  
Erworben im April 2016.



1613



- 1613 **1/48 Taler (Sechser) 1756,**  
Grünthal. 1,11 g. Kahnt 605.  
Vorzüglich-Stempelglanz 30,--  
Erworben im Dezember 2015 von  
Johannes Diller, München.



1614 **Xaver, 1763-1768.** Konv.-Taler 1765, Dresden. 27,98 g. Dav. 2678; Schnee 1055.  
**Prachtexemplar.** Feine Patina, fast Stempelglanz  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 274, Osnabrück 2016, Nr. 2442. 1.000,--



1615 **Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827.** 1/12 Taler (Doppelgroschen) 1764, Dresden. 3,13 g. Kahnt 1121.  
Feine Tönung, fast Stempelglanz 50,--  
Exemplar der Auktion Westfälische Auktionsgesellschaft 73, Dortmund 2015, Nr. 586.



1616 **2/3 Taler (1/2 Konv.-Taler) 1765,** Dresden. 13,99 g. Buck 124 a; Kahnt 1102.  
**Sehr selten in dieser Erhaltung.**  
Erstabschlag, vorzüglich-Stempelglanz 200,--  
Erworben im April 2016.



1617 **Konv.-Taler 1778, Dresden.** 28,08 g. Dav. 2690; Kahnt 1074; Schnee 1073.  
Vorzüglich 100,--  
Erworben im Juli 2016.



1618 **1/12 Taler (Doppelgroschen) 1790,** Dresden, auf das Vikariat. 3,41 g. Kahnt 1157.  
Vorzüglich-Stempelglanz 75,--  
Exemplar der Auktion Münzzentrum Rheinland 183, Solingen 2018, Nr. 3845.



1619 **Konv.-Taler 1792, Dresden, auf das Vikariat.** 27,67 g. Dav. 2700; Kahnt 1159; Schnee 1091.  
Vorzüglich-Stempelglanz 400,--  
Erworben im Juni 2016.



1620 **3 Pfennig (Dreier) 1793.** 0,85 g. Kahnt 1137.  
Feine Patina, fast Stempelglanz 30,--  
Erworben März 2016.



1621

1621 Konv.-Taler 1797, Dresden. 27,97 g.  
Dav. 2701; Kahnt 1089; Schnee 1092.  
**Selten in dieser Erhaltung.**  
Herrliche Patina, fast Stempelglanz 200,--  
Exemplar der Auktion Gerhard Hirsch  
Nachf. 318, München 2016, Nr. 3415.



1622

1622 1/6 Taler (1/8 Konv.-Taler) 1805,  
Dresden. 5,41 g. Kahnt 1119.  
Vorzüglich-Stempelglanz 75,--  
Exemplar der Auktion Emporium 78,  
Hamburg 2017, Nr. 2155.



1623

1,5:1

1623

### SACHSEN, KÖNIGREICH

1623 Friedrich August I., 1806-1827.  
Ku.-3 Pfennig 1807 H.  
5,83 g. AKS 48; J. 4.  
Vorzüglich-Stempelglanz 75,--  
Erworben im Jahr 2016.



1624

1624 Ku.-4 Pfennig 1808 H.  
7,20 g. AKS 47; J. 5.  
Vorzüglich + 50,--  
Erworben im März 2016 von Fritz Rudolf  
Künker, Osnabrück.



1625

1625 1/3 Taler (1/4 Konv.-Taler) 1812  
SGH. 6,97 g. AKS 35; J. 10.  
Min. justiert, vorzüglich-Stempelglanz 100,--  
Erworben im März 2016 von Fritz Rudolf  
Künker, Osnabrück.



1626

1626 Konv.-Taler 1813 SGH.  
27,87 g. AKS 12; Dav. 854;  
Kahnt 416; Thun 292.  
**Selten in dieser Erhaltung.**  
Feine Patina, fast Stempelglanz 250,--  
Erworben im April 2016.



1627

1627 Konv.-Taler 1813 SGH. 28,03 g.  
AKS 12; Dav. 854;  
Kahnt 416; Thun 292.  
Herrliche Patina,  
vorzüglich-Stempelglanz 200,--  
Erworben im Juni 2016 von der  
Münzgalerie München, München.



1628

1,5:1

1628

1628 1/48 Taler 1813 S.  
1,01 g. AKS 46; J. 6.  
Kl. Schrötlingsfehler,  
fast Stempelglanz 30,--  
Erworben im Jahr 2016.



- |      |   |        |      |   |       |
|------|---|--------|------|---|-------|
| 1637 |  <p>Ku.-Pfennig 1843 G.<br/>1,64 g. AKS 112; J. 79.<br/>Fast Stempelglanz<br/>Erworben im Februar 2016.</p>  | 20,--  | 1643 |  <p>Ku.-5 Pfennig 1862 B.<br/>7,51 g. AKS 151; J. 123.<br/>Fast Stempelglanz<br/>Erworben im März 2015.</p>   | 30,-- |
| 1638 |  <p>Neugroschen (10 Pfennige) 1850 F.<br/>2,19 g. AKS 107; J. 82.<br/><b>Prachtexemplar.</b> Fast Stempelglanz<br/>Erworben im März 2013 von Fritz Rudolf Künker, Osnabrück.</p>                       | 50,--  | 1644 |  <p>Ku.-Pfennig 1862 B.<br/>1,47 g. AKS 155; J. 121.<br/>Vorzüglich-Stempelglanz<br/>Erworben im März 2014.</p>  | 10,-- |
| 1639 |  <p>2 Neugroschen (20 Pfennige) 1852 F.<br/>2,93 g. AKS 106; J. 83 b.<br/><b>Prachtexemplar.</b> Erstabschlag,<br/>fast Stempelglanz<br/>Exemplar der Auktion Möller 68, Kassel<br/>2016, Nr. 434.</p> | 50,--  | 1645 |  <p>1/6 Taler 1863 B.<br/>5,32 g. AKS 142; J. 113.<br/>Feine Tönung, fast Stempelglanz<br/>Erworben im März 2014 vom Münzhandel Knopik, Eckartsberga.</p> | 50,-- |
| 1640 |  <p>Ku.-Pfennig 1853 F.<br/>1,65 g. AKS 112; J. 79.<br/>Feiner Stempelfehler, Stempelglanz<br/>Erworben im Juli 2016.</p>  | 25,--  | 1646 |  <p>2 Neugroschen 1863 B.<br/>3,21 g. AKS 144; J. 125.<br/>Fast Stempelglanz</p>  | 40,-- |
| 1641 |  <p><b>Johann, 1854-1873.</b> Ku.-Pfennig 1859 F.<br/>1,53 g. AKS 154; J. 79.<br/>Fast Stempelglanz<br/>Erworben im Mai 2016.</p>  | 25,--  | 1647 |  <p>Neugroschen 1863 B.<br/>2,06 g. AKS 147; J. 124.<br/><b>Prachtexemplar.</b> Erstabschlag,<br/>Stempelglanz<br/>Erworben im März 2017.</p>          | 40,-- |
| 1642 |  <p>1/3 Taler 1860 B.<br/>8,33 g. AKS 140; J. 114.<br/>Fast Stempelglanz<br/>Exemplar der Auktion Emporium<br/>Hamburg 74, Hamburg 2015, Nr. 2358.</p>   | 100,-- | 1648 |  <p>Neugroschen 1863 B.<br/>2,14 g. AKS 147; J. 124.<br/>Vorzüglich-Stempelglanz<br/>Erworben am 24. April 2015 von<br/>Emporium Hamburg.</p>          | 30,-- |



1649

- 1649 Ku.-2 Pfennig 1864 B.  
2,98 g. AKS 153; J. 122.  
Dunkle Patina, fast vorzüglich 5,--



1650

- 1650 Ku.-Pfennig 1865 B.  
1,47 g. AKS 155; J. 121.  
**Selten in dieser Erhaltung.**  
Winz. Kratzer, polierte Platte 50,--



1651

- 1651 2 Neugroschen 1868 B.  
3,21 g. AKS 145; J. 130.  
Fast Stempelglanz 50,--



1652

- 1652 Ku.-2 Pfennig 1869 B.  
2,91 g. AKS 153; J. 122.  
Fast Stempelglanz 10,--  
Erworben im Mai 2016.



1653

- 1653 Ku.-2 Pfennig 1869 B.  
2,98 g. AKS 153; J. 122.  
Fast Stempelglanz 10,--  
Erworben im März 2014 von der  
Hanseatischen Münzenhandlung Bremen,  
Bremen.



1654

- 1654 Neugroschen 1870 B.  
2,16 g. AKS 148; J. 129.  
Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz 30,--



1655

- 1655 Doppelter Vereinstaler 1872 B.  
Goldene Hochzeit. 36,99 g. Die  
Randschrift auf feinem Riffelrand.  
AKS 160; Dav. 899; Kahnt 479 a;  
Thun 352.  
Herrliche Patina, fast Stempelglanz 150,--  
Bei diesem Stück handelt es sich um die  
letzte Talerprägung in Deutschland.  
Erworben im April 2016.



1656

- SACHSEN-ALTENBURG,  
HERZOGTUM**
- 1656 Josef, 1834-1848. 1/2 Neugroschen  
(5 Pfennig) 1841. 0,98 g.  
AKS 53; J. 103.  
**Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz 150,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker  
263, Osnabrück 2015, Nr. 1292.



1657

- 1657 Georg, 1848-1853. Ku.-Pfennig  
1852. 1,64 g. AKS 60; J. 109.  
Kl. Stempelfehler,  
vorzüglich-Stempelglanz 30,--  
Erworben im April 2013 von Fritz Rudolf  
Künker, Osnabrück.



1658

1,5:1

1658

- 1658 Ernst I., 1853-1908.  
Ku.-Pfennig 1863.  
1,51 g. AKS 63; J. 110.  
**Selten in dieser Erhaltung.**  
Feine Patina, polierte Platte 100,--  
Exemplar der Auktion Heidelberger  
Münzhandlung, Herbert Grün 64,  
Heidelberg 2014, Nr. 3845.



1659

**SACHSEN-WEIMAR,  
HERZOGTUM, AB 1741  
SACHSEN-WEIMAR-  
EISENACH, AB 1815  
GROSSHERZOGTUM**

1659 Ernst August Constantin, 1748-1758, bis 1756 unter Vormundschaft Friedrichs III. von Gotha. 6 Pfennig 1758, Eisenach. 1,17 g. Koppe 548. Vorzüglich 30,--



1660

1660 Carl August, 1775-1828. 1/24 Taler 1810. 2,13 g. AKS 4; J. 513. Vorzüglich + 30,--  
Erworben im Februar 2017 von Gerhard Hirsch Nachf., München.



1661

1661 Ku.-4 Pfennig 1812. 7,97 g. AKS 9; J. 510. Hübsche Patina, vorzüglich 50,--  
Erworben im März 2013 von Fritz Rudolf Künker, Osnabrück.



1662

1662 Ku.-2 Pfennig 1821. 4,42 g. AKS 14; J. 521 a. Hübsche Patina, fast vorzüglich 20,--  
Erworben im März 2013 von Fritz Rudolf Künker, Osnabrück.



1663

1663 1/24 Taler (Groschen) 1826. 2,24 g. AKS 6; J. 525. Vorzüglich-Stempelglanz 40,--  
Erworben im März 2013 von Künker am Dom, München.



1664

1,5:1

1664

1664 Carl Friedrich, 1828-1853. 1/48 Taler 1831. 1,16 g. Variante mit der spiegelverkehrten "1" in der Jahreszahl. AKS 23; J. 524. R Prachtexemplar. Stempelglanz 100,--  
Exemplar der Auktion der Münzen und Medaillenhandlung Stefan Sonntag 19, Stuttgart 2014, Nr. 1301.



1665

1665 Ku.-3 Pfennig 1840. 4,55 g. AKS 27; J. 528. Vorzüglich-Stempelglanz 50,--  
Exemplar der Auktion Tempelhofer Münzenhaus Matthias Senger 154, Berlin 2017, Nr. 381.



1666

1,5:1

1666

1666 Carl Alexander, 1853-1901. 1/2 Silbergroschen 1858. 1,07 g. AKS 35; J. 529. Prachtexemplar. Herrliche Patina, Stempelglanz 75,--  
Erworben im März 2012 von der Münzgalerie München, München.



1667

1667 1/2 Silbergroschen 1858. 1,10 g. AKS 35; J. 529. Vorzüglich-Stempelglanz 40,--  
Erworben im September 2016.



1668

1668 Ku.-2 Pfennig 1865. 3,00 g. AKS 36; J. 534. Vorzüglich-Stempelglanz 25,--  
Erworben im März 2013 von Fritz Rudolf Künker, Osnabrück.



1669



- 1669 Ku.-Pfennig 1865.  
1,45 g. AKS 37; J. 533.  
Vorzüglich-Stempelglanz 20,--  
Erworben im März 2013 von Fritz Rudolf  
Künker, Osnabrück.



1674



- 1674 6 Pfennig 1757, Gotha.  
1,30 g. Steguweit 248.  
Fast Stempelglanz 50,--  
Erworben im Dezember 2016.



1670



1,5:1



1670

**SACHSEN-GOTHA,  
HERZOGTUM, AB 1672  
SACHSEN-GOTHA-  
ALTENBURG**

- 1670 Friedrich III., 1732-1772. 1/24 Taler  
1755, Gotha, auf die 200-Jahrfeier des  
Religionsfriedens. 2,13 g. Brozatus  
1177; Steguweit 279.  
Feine Patina, fast Stempelglanz 50,--  
Erworben im Juni 2016 von  
Gorny & Mosch, München.



1671



- 1671 1/24 Taler 1755, Gotha, auf die  
200-Jahrfeier des Religionsfriedens.  
2,47 g. Brozatus 1177; Steguweit 279.  
Feine Tönung, fast Stempelglanz 50,--



1672



- 1672 1/24 Taler 1756, Gotha.  
1,67 g. Steguweit 244.  
Fast Stempelglanz 50,--  
Erworben im Dezember 2012.



1673



- 1673 1/24 Taler 1756, Gotha.  
1,97 g. Steguweit 244.  
Herrliche Patina,  
vorzüglich-Stempelglanz 40,--



1,5:1



1675



- 1675 1/2 Konv.-Taler 1764, Gotha.  
14,03 g. Steguweit 263.  
**Prachtexemplar.** Erstabschlag,  
winz. Kratzer, fast Stempelglanz 600,--  
Erworben im März 2016.



1676



- 1676 1/6 Taler (1/8 Konv.-Taler) 1764,  
Gotha. 5,42 g. Steguweit 265.  
**R Kabinettstück.** Erstabschlag,  
fast Stempelglanz 200,--  
Erworben im April 2016.



1677



- 1677 1/24 Taler (1/32 Konv.-Taler) 1768,  
Gotha. 2,11 g. Steguweit 268.  
Fast Stempelglanz 50,--  
Exemplar der Auktion Gerhard Hirsch  
Nachf. 318, München 2016, Nr. 3418.



1678

- 1678 1/48 Taler 1769, Gotha.  
1,29 g. Steguweit 269.  
Hübsche Patina, fast Stempelglanz 40,--



1679

- 1679 Ernst II., 1772-1804. 1/24 Taler  
1773, Gotha. 1,93 g. Steguweit 287.  
Prachtexemplar. Min. Prägeschwäche,  
fast Stempelglanz 50,--  
Erworben bei Gorny & Mosch, München.



1680

**SACHSEN-MEININGEN,  
HERZOGTUM, VON 1735 BIS 1826  
SACHSEN-COBURG-MEININGEN**

- 1680 Bernhard Erich Freund, 1803-1866.  
Kreuzer 1808.  
0,66 g. AKS 172; J. 402.  
Sehr schön-vorzüglich 25,--



1681

- 1681 6 Kreuzer 1827.  
2,43 g. AKS 193; J. 418.  
Winz. Kratzer, fast Stempelglanz 60,--  
Erworben im März 2013.



1,5:1

1682

1,5:1

- 1682 Ku.-1/8 Kreuzer 1828.  
0,59 g. AKS 212; J. 412.  
Sehr selten in dieser Erhaltung.  
Vorzüglich-Stempelglanz 200,--  
Exemplar der Auktion Leipziger  
Münzhandlung, Heidrun Höhn 85, Leipzig  
2016, Nr. 3551.



1683

- 1683 Ku.-1/4 Kreuzer 1829.  
1,18 g. AKS 210; J. 413.  
Vorzüglich-Stempelglanz 30,--  
Exemplar der Auktion Emporium 73,  
Hamburg 2015, Nr. 2105.



1684

- 1684 Kreuzer 1866.  
0,83 g. AKS 202; J. 449.  
Vorzüglich-Stempelglanz 30,--  
Erworben im März 2013 von Fritz Rudolf  
Künker, Osnabrück.



1685

- 1685 Georg II., 1866-1914. Ku.-2 Pfennig  
1868. 2,48 g. AKS 220; J. 448.  
Hübsche Kupferpatina, vorzüglich 10,--  
Erworben im August 2016.



1686

**SACHSEN-HILDBURGHAUSEN,  
HERZOGTUM**

- 1686 Friedrich, 1780-1826. 1/48 Taler  
(1/2 Groschen oder Sechser) 1788,  
Hildburghausen. 1,41 g.  
Hollmann 154.  
R Vorzüglich 30,--



1687

**SACHSEN-SAALEFELD,  
HERZOGTUM, AB 1735  
SACHSEN-COBURG-SAALEFELD**

- 1687 Johann Ernst VIII., 1680-1729.  
1/8 Reichstaler 1722, Saalefeld, 3,64 g.  
Kozinowski/Otto/Ruß 664.  
R Feine Patina, Felder der Vorderseite  
min. berieben, vorzüglich + 200,--  
Exemplar der Auktion Gerhard Hirsch  
Nachf. 327, München 2017, Nr. 2875.



1688



1,5:1

- 1688 Reichstaler 1727, Saalfeld. 29,18 g.  
Geharnischtes Brustbild r. mit  
Kommandostab und Helm//Wappen.  
Dav. 2747; Kozinowski/Otto/Ruß 645;  
Schnee 600.  
Sehr selten, besonders in dieser  
Erhaltung. Prachtexemplar. Herrliche  
Patina, fast Stempelglanz 6.000,--  
Exemplar der Auktion Dr. Busso Peus  
Nachf. 416, Frankfurt/Main 2016, Nr. 1590.



1689

1,5:1

1689

- 1689 Christian Ernst und Franz Josias,  
1729-1745. Groschen (1/24 Taler)  
1734, Saalfeld. 1,86 g.  
Kozinowski/Otto/Ruß 759.  
RR Prachtexemplar. Stempelglanz 200,--  
Exemplar der Auktion Leipziger  
Münzhandlung und Auktion Heidrun Höhn  
90, Leipzig 2018, Nr. 1461.



1690

- 1690 Franz Friedrich Anton, 1800-1806.  
6 Kreuzer 1805, 2,24 g. J. 208.  
Winz. Kratzer, fast Stempelglanz 50,--  
Exemplar der Auktion Möller 68, Kassel  
2016, Nr. 687.



1691

- 1691 3 Kreuzer 1805, für Coburg. 1,27 g.  
J. 207 b.  
Winz. Schrötlingsfehler,  
fast Stempelglanz 50,--  
Erworben im März 2016.



1692

1,5:1

1692

- 1692 Kreuzer 1805, Saalfeld.  
0,76 g. J. 204.  
Vorzüglich-Stempelglanz 60,--  
Exemplar der Auktion Möller 68, Kassel  
2016, Nr. 448.



1693

- 1693 Ernst I., 1806-1826. Groschen 1808,  
für Saalfeld. 1,96 g. AKS 141; J. 228.  
Sehr schön-vorzüglich 40,--  
Erworben im Juli 2016.



1694

- 1694 Pfennig 1808.  
0,22 g. AKS 140; J. 221.  
Vorzüglich + 50,--  
Erworben im Juni 2015.



1695

- 1695 20 Kreuzer 1812.  
6,63 g. AKS 130; J. 231.  
Min. justiert, vorzüglich 75,--  
Erworben im Juli 2016.



1,5:1

1696

- 1696 20 Kreuzer 1813.  
6,66 g. AKS 130; J. 231.  
**Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz 200,--  
Erworben im Mai 2016.



1697

- 1697 Ku.-Pfennig 1819, für Saalfeld.  
1,10 g. AKS 147; J. 219.  
Vorzüglich 30,--  
Erworben im Juli 2016.



1698

- 1698 10 Kreuzer 1820, für Coburg.  
3,86 g. AKS 132; J. 234.  
**Selten, besonders in dieser Erhaltung.** Am Rand min. justiert, fast Stempelglanz 200,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 69, Osnabrück 2001, Nr. 6110.



1699

- 1699 3 Kreuzer 1821.  
1,12 g. AKS 137; J. 225.  
Vorzüglich + 50,--  
Erworben im Juli 2016.



1700

- 1700 6 Kreuzer 1825 S, Saalfeld. 2,17 g.  
AKS 135; J. 226.  
**R Nur 1500 Exemplare geprägt. Kl. Fleck, vorzüglich** 75,--  
Erworben von Moneta Nova, Bremen.



1,5:1



1700



1701

- 1701 **SACHSEN-COBURG UND GOTHA, HERZOGTUM**  
Ernst I., 1826-1844. Kreuzer 1827  
ST. 0,78 g. Wert und Jahr in Zierschrift. AKS 86 a; J. 239.  
**R Vorzüglich** 100,--  
Erworben im Juli 2016.



1,5:1



1701



1702

- 1702 Kreuzer 1827 S. 0,82 g. Variante mit S statt ST in der Münzstätte. AKS 86; J. 241.  
**Sehr selten, besonders in dieser Erhaltung.** Dunkle Patina, vorzüglich-Stempelglanz 75,--  
Erworben im Juli 2016.



1,5:1



1702



1703

- 1703 6 Kreuzer 1828.  
2,26 g. AKS 81; J. 243.  
**Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz 100,--  
Erworben im Juli 2016.





1704 3 Kreuzer 1828.  
1,18 g. AKS 84; J. 242.  
Vorzüglich + 30,--



1705 3 Kreuzer 1828.  
1,24 g. AKS 84; J. 242.  
Kl. Schrötlingsfehler, vorzüglich  
Erworben im Juli 2016. 25,--



1706 6 Kreuzer 1830.  
2,50 g. AKS 81; J. 243.  
Vorzüglich 50,--  
Erworben im Juli 2017.



1707 6 Kreuzer 1831.  
2,56 g. AKS 82; J. 246.  
Fast Stempelglanz  
Erworben im Juli 2016. 50,--

1,5:1 1,5:1



1708 6 Kreuzer 1833.  
2,38 g. AKS 82; J. 246.  
Vorzüglich-Stempelglanz 50,--



1709 3 Kreuzer 1833.  
1,37 g. AKS 85; J. 245.  
Vorzüglich 30,--  
Erworben im Juli 2016.



1710 3 Kreuzer 1834.  
1,18 g. AKS 85; J. 245.  
Feine Tönung,  
vorzüglich-Stempelglanz 40,--  
Erworben im April 2013 von Künker am  
Dom, München.



1711 Ku.-3 Pfennig 1834.  
6,03 g. AKS 92; J. 259.  
Vorzüglich 60,--  
Erworben im April 2013 von Künker am  
Dom, München.




1712 Ku.-1 1/2 Pfennig 1834.  
3,08 g. AKS 95; J. 257.  
Vorzüglich 50,--



1713 10 Kreuzer 1835.  
3,87 g. AKS 80; J. 260.  
Winz. Randfehler,  
vorzüglich-Stempelglanz 75,--  
Exemplar der eLive Auktion Fritz Rudolf  
Künker 15, Februar 2013, Nr. 3191.

1713 1,5:1 1713



1714 10 Kreuzer 1836.  
3,90 g. AKS 80; J. 260.  
Vorzüglich 50,--

- |      |   |  |        |      |  |  |       |
|------|---|--|--------|------|--|--|-------|
| 1715 |    | <p>6 Kreuzer 1838.<br/>2,56 g. AKS 82 a; J. 265.<br/><b>Prachtexemplar.</b><br/>Vorzüglich-Stempelglanz<br/>Erworben im Juli 2016.</p>   | 60,--  | 1721 |    | <p>2 Groschen 1855.<br/>3,14 g. AKS 108; J. 280.<br/>Vorzüglich-Stempelglanz<br/>Erworben im Juli 2016.</p>  | 50,-- |
| 1716 |    | <p>3 Kreuzer 1838.<br/>1,25 g. AKS 85 a; J. 264.<br/><b>R Fast Stempelglanz</b><br/>Erworben im Juli 2016.</p>   | 100,-- | 1722 |    | <p>Groschen 1855 F.<br/>2,23 g. AKS 110; J. 279.<br/>Vorzüglich-Stempelglanz<br/>Erworben im April 2013 von Fritz Rudolf Künker, Osnabrück.</p>  | 60,-- |
| 1717 |    | <p><b>Ernst II., 1844-1893. Ku.-2 Pfennig</b><br/>1847. 3,22 g. AKS 113; J. 277.<br/>Vorzüglich-Stempelglanz<br/>Erworben im Juli 2016.</p>                                    | 30,--  | 1723 |    | <p>1/2 Groschen 1858.<br/>1,12 g. AKS 112; J. 278.<br/><b>Prachtexemplar.</b><br/>Erstabschlag, Stempelglanz<br/>Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 211, Osnabrück 2012, Nr. 3484.</p> | 75,-- |
| 1718 |  | <p>Ku.-Pfennig 1847.<br/>1,57 g. AKS 114 a; J. 276.<br/>Vorzüglich-Stempelglanz<br/>Erworben im Juli 2016.</p>   | 30,--  | 1724 |  | <p>1/2 Groschen 1858.<br/>1,08 g. AKS 112; J. 278.<br/>Fast Stempelglanz<br/>Erworben im Juli 2016.</p>  | 60,-- |
| 1719 |  | <p>1/6 Taler 1848.<br/>5,32 g. AKS 105; J. 284.<br/>Vorzüglich-Stempelglanz<br/>Erworben im Juli 2016.</p>   | 100,-- | 1725 |  | <p>2 Groschen 1865.<br/>3,25 g. AKS 109; J. 294.<br/>Schöne Patina, fast Stempelglanz<br/>Erworben von M. Flores Münzhandel, Krefeld.</p>  | 75,-- |
| 1720 |  | <p>Ku.-Pfennig 1851.<br/>1,65 g. AKS 114; J. 276.<br/><b>Seltener Jahrgang.</b><br/>Vorzüglich-Stempelglanz<br/>Erworben im April 2013 von Fritz Rudolf Künker, Osnabrück.</p> | 40,--  | 1726 |  | <p>Groschen 1865 B.<br/>2,11 g. AKS 111; J. 293.<br/>Fast Stempelglanz<br/>Erworben im Juli 2016.</p>  | 60,-- |



1727

1727 1/2 Silbergroschen 1868. 1,08 g.  
Variante mit waagerechtem  
Bruchstrich bei 1/2. AKS 112; J. 292.  
**Selten in dieser Erhaltung.**  
**Prachtexemplar.** Herrliche Patina,  
Erstabschlag, fast Stempelglanz  
Erworben im Mai 2017 von Fritz Rudolf  
Künker, Osnabrück.

75,--



1728

1728 2 Groschen 1870.  
3,19 g. AKS 109; J. 294.  
Herrliche Patina, fast Stempelglanz  
Erworben im Juli 2016.

75,--

### SCHAUMBURG-LIPPE



1729

### SCHAUMBURG-LIPPE, FÜRSTENTUM

1729 **Georg Wilhelm, 1807-1860.**  
1/24 Taler 1821. 1,90 g. AKS 8; J. 4.  
**Selten in dieser Erhaltung.**  
**Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz  
Erworben im März 2013 von Künker am  
Dom, München.

100,--



1730

1730 Mariengroschen 1821.  
1,41 g. AKS 10; J. 3.  
**Selten in dieser Erhaltung.**  
Kl. Schrötlingsfehler,  
vorzüglich-Stempelglanz  
Erworben im März 2013 von Künker am  
Dom, München.

50,--



1731

1731 4 Pfennig 1821.  
0,80 g. AKS 12; J. 2.  
**Selten in dieser Erhaltung.**  
**Prachtexemplar.** Hübsche Patina,  
fast Stempelglanz  
Erworben im November 2014.

75,--



1732

1732 4 Pfennig 1821.  
0,83 g. AKS 12; J. 2.  
Vorzüglich + 40,--  
Erworben im März 2013 von Künker am  
Dom, München.



1733

1733 1/12 Taler 1858.  
3,15 g. AKS 7; J. 14.  
**Selten in dieser Erhaltung.**  
Winz. Kontaktstelle, polierte Platte 100,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker  
211, Osnabrück 2012, Nr. 3490.



1734

1734 Silbergroschen 1858.  
2,10 g. AKS 9; J. 13.  
Herrliche Patina,  
vorzüglich-Stempelglanz 50,--  
Exemplar der Auktion Emporium 79,  
Hamburg 2017, Nr. 2673.



1735

1,5:1

1735

1735 1/2 Silbergroschen 1858.  
1,11 g. AKS 11; J. 12.  
**Prachtexemplar.** Stempelglanz 60,--  
Erworben im August 2016.



1736

1736 1/2 Silbergroschen 1858.  
1,08 g. AKS 11; J. 12.  
Winz. Kratzer,  
vorzüglich-Stempelglanz 40,--  
Erworben im März 2013 von Künker am  
Dom, München.



1737



- 1737 Ku.-4 Pfennig 1858 A.  
6,06 g. AKS 13; J. 11.  
Hübsche Patina,  
vorzüglich-Stempelglanz  
Erworben im März 2013. 30,--



1738



- 1738 Ku.-3 Pfennig 1858.  
4,52 g. AKS 14; J. 10.  
Prachtexemplar. Herrliche Patina,  
Stempelglanz  
Erworben im März 2014. 60,--



1739



- 1739 Ku.-2 Pfennig 1858.  
2,96 g. AKS 15; J. 9.  
Kl. Fleck auf der Vorderseite,  
Stempelglanz  
Erworben im Oktober 2016. 30,--



1740



- 1740 Ku.-Pfennig 1858.  
1,51 g. AKS 16; J. 8.  
Fast Stempelglanz  
Erworben im Oktober 2016. 30,--

### SCHLESWIG-HOLSTEIN



1741



- 1741 **KÖNIGLICH DÄNISCHER ANTEIL**  
Christian VII., 1766-1808.  
2 1/2 Schilling (1/24 Speciestaler)  
1796, Altona. 2,86 g. Hede 44;  
Lange 143. Herrliche Patina,  
vorzüglich-Stempelglanz  
Exemplar der Auktion Westfälische  
Auktionsgesellschaft 75, Dortmund 2015,  
Nr. 3400. 60,--



1742



1,5:1



1742

- 1742 **Christian VIII., 1839-1848.**  
1 1/4 Schilling Courant (4 Rigsbank-  
skilling) 1841, Altona. 1,85 g.  
AKS 19; Hede 8A.  
**Selten in dieser Erhaltung.**  
Fast Stempelglanz 75,--  
Exemplar der Auktion Münzen und  
Medaillenhandlung Stefan Sonntag 22,  
Stuttgart 2015, Nr. 1161.



1743



- 1743 **Statthalterschaft, 1848-1851.**  
Ku.-Sechsling 1850, Altona. 9,49 g.  
Münzmeister Carl Heinrich Lorenz.  
AKS 13; J. 16.  
Vorzüglich-Stempelglanz 30,--  
Exemplar der Auktion Emporium 71,  
Hamburg 2014, Nr. 2100.



1744



- 1744 Ku.-Dreiling 1850, Altona. 5,03 g.  
Münzmeister Carl Heinrich Lorenz.  
AKS 14; J. 15.  
Hübsche Patina,  
vorzüglich-Stempelglanz 25,--  
Erworben im März 2014.

### SCHWÄBISCH HALL



1745



2:1

- 1745 **STADT**  
Einseitiger 1/2 Kreuzer 1712.  
0,37 g. Raff 55.  
Fast Stempelglanz 20,--



1,5:1



1746



- 1746 Reichstaler 1742, Nürnberg, mit Titel Karls VII. Mit Randschrift. 29,09 g. Dav. 2278; Raff 44.  
**R** Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz 1.250,--  
 Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 274, Osnabrück 2016, Nr. 2583.



1747



- 1747 Reichstaler 1746, Nürnberg, mit Titel von Franz I. Mit Riffelrand. 29,13 g. Dav. 2279; Raff 49.  
**Prachtexemplar.** Attraktives Exemplar mit hübscher Patina, vorzüglich-Stempelglanz 1.000,--  
 Exemplar der Auktion Sincona AG 29, Zürich 2016, Nr. 997.



1748

- 1748 Silbermedaille 1748, von C. G. Laufer, auf die 100-Jahrfeier des Westfälischen Friedens. Drei Wappen in Kleeblattstellung, umher Lorbeerkrantz // Sechs Zeilen Schrift, umher Lorbeerkrantz. 22,14 mm; 1,52 g. Raff 130.  
 Hübsche Patina, mehrere Kratzer, sonst vorzüglich 20,--  
 Erworben im Mai 2017 von Johannes Diller, München.



1749



1,5:1



1749

- 1749 Silbermedaille 1748, unsigniert, auf die 100-Jahrfeier des Westfälischen Friedens. 15,77 mm; 0,62 g. Deth./Ord. 263; Pax in Nummis -; Raff 131.  
 Vorzüglich-Stempelglanz 30,--

## SCHWARZBURG



1750



## SCHWARZBURG-SONDERSHAUSEN, FÜRSTENTUM

- 1750 Günther Friedrich Carl II., 1835-1880. 1/2 Silbergröschchen 1851. 1,09 g. AKS 40; J. 72.  
 Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz 50,--  
 Erworben im Januar 2015 von Fritz Rudolf Künker, Osnabrück.



1751



1,5:1



1751

- 1751 Ku.-Pfennig 1858. 1,48 g. AKS 42; J. 70.  
 Polierte Platte 75,--  
 Exemplar der Auktion Leipziger Münzhandlung 85, Leipzig 2016, Nr. 3641.



1752

- 1752 Silbergroschen 1870 A.  
2,19 g. AKS 39; J. 73.  
Herrliche Patina, fast Stempelglanz  
Erworben im März 2014. 50,--



1757

- 1757 **Friedrich Karl, 1790-1793.**  
1/2 Konv.-Taler 1791, Saalfeld.  
14,00 g. Fischer 587.  
**Prachtexemplar.** Feine Patina,  
vorzüglich-Stempelglanz 200,--  
Erworben im April 2016.



1753

1,5:1

1753

- 1753 Ku.-3 Pfennig 1870 A.  
4,47 g. AKS 41; J. 71.  
**Prachtexemplar.** Polierte Platte 100,--



1758

- 1758 **Friedrich Günther, 1807-1867.**  
6 Pfennig 1812. 1,13 g. AKS 5; J. 30.  
Vorzüglich-Stempelglanz 75,--  
Exemplar der Lagerliste Tempelhofer  
Münzenhaus 48, Berlin 2017, Nr. 1544.



1754

- 1754 Ku.-3 Pfennig 1870 A.  
4,53 g. AKS 41; J. 71.  
Herrliche Patina, fast Stempelglanz  
Erworben im Jahr 2014. 50,--



1759

- 1759 Silbergroschen 1841.  
2,23 g. AKS 14; J. 39.  
R Schöne Patina, winz.  
Schrötlingsfehler, fast Stempelglanz 100,--



1755

### SCHWARZBURG-RUDOLSTADT, FÜRSTENTUM

- 1755 **Friedrich Anton, 1718-1744.**  
1/24 Taler (Groschen) 1737, Saalfeld.  
1,95 g. Fischer 522.  
Winz. Schrötlingsfehler,  
vorzüglich-Stempelglanz 40,--  
Erworben im April 2016.



1760

- 1760 3 Kreuzer 1842.  
1,33 g. AKS 24; J. 44.  
Winz. Kratzer, Erstabschlag,  
fast Stempelglanz 75,--  
Exemplar der Auktion Leipziger  
Münzhandlung 88, Leipzig 2017, Nr. 2644.



1756

- 1756 **Ludwig Günther II., 1767-1790.**  
6 Pfennig 1786, Saalfeld. 1,21 g.  
Fischer 582; J. 13.  
**Prachtexemplar.** Feine Patina,  
fast Stempelglanz 50,--  
Exemplar der Auktion Tempelhofer  
Münzenhaus, Matthias Senger 157, Berlin  
2018, Nr. 257.



1761

- 1761 Gulden 1846. 10,55 g.  
AKS 20; J. 47.  
**Seltener Jahrgang.**  
Herrliche Patina, vorzüglich 150,--  
Erworben im Mai 2016 von  
Gorny & Mosch, München.



1762

- 1762 Ku.-1/4 Kreuzer 1852.  
1,27 g. AKS 28; J. 42.  
Vorzüglich + 10,--  
Exemplar der Lagerliste Tempelhofer  
Münzenhaus 48, Berlin 2017, Nr. 1551.



1763

1,5:1

1763

- 1763 Ku.-1/8 Kreuzer 1855.  
0,68 g. AKS 30; J. 41.  
Hübsche Patina,  
vorzüglich-Stempelglanz 30,--  
Exemplar der Auktion Emporium 73,  
Hamburg 2015, Nr. 2112.



1764

- 1764 Ku.-1/8 Kreuzer 1855.  
0,70 g. AKS 30; J. 41.  
Vorzüglich-Stempelglanz 30,--  
Exemplar der Lagerliste Tempelhofer  
Münzenhaus 48, Berlin 2017, Nr. 1553.



1765

1,5:1

1765

- 1765 6 Kreuzer 1866.  
2,54 g. AKS 23; J. 52.  
RR Vorzüglich-Stempelglanz 125,--



1766

- 1766 Albert, 1867-1869. Ku.-Kreuzer  
1868. 4,74 g. AKS 33; J. 50.  
Vorzüglich-Stempelglanz 40,--  
Exemplar der Auktion Leipziger  
Münzhandlung Heidrun Höhn 85,  
Leipzig 2016, Nr. 3639.

## SOLMS



1767



1,5:1

## SOLMS-LAUBACH, GRAFSCHAFT

- 1767 Christian August, 1738-1784.  
Reichstaler 1754, Nürnberg, auf den  
Tod seiner dritten Gemahlin Dorothea  
Wilhelmine (Tochter des Sachsen-  
Weißenfelsischen Hof- und Kammer-  
rats Ernst Zacharias Böttcher). 29,07 g.  
Dav. 2781; Haussammlung der  
Fürsten zu Solms-Hohensolms-Lich  
(Auktion Künker 212) 4202 und 4203;  
Joseph 448.  
**Prachtexemplar.** Ausdrucksvolle  
Patina, fast Stempelglanz 2.000,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker  
274, Osnabrück 2016, Nr. 2599.

## STOLBERG



### STOLBERG-WERNIGERODE, GRAFSCHAFT (DIE ÄLTERE STOLBERGER HAUPTLINIE AUS DER TEILUNG VON 1645)

- 1768 **Christian Ernst, 1710-1771.**  
Reichstaler 1760, Zellerfeld, auf sein 50jähriges Regierungsjubiläum. 29,24 g. Dav. 2792; Friederich 1413.  
**Selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar.** Hübsche Patina, fast Stempelglanz  
Erworben im April 2016. 1.500,--

## ULM



- 1769 **STADT**  
Reichstaler 1620, mit Titel Ferdinands II. 27,93 g. Dav. 5903; Nau 76.  
**Selten in dieser Erhaltung.** Fleckige Patina, vorzüglich-Stempelglanz  
Erworben im Juli 2016. 600,--



- 1770 **Kreuzer 1767.**  
0,82 g. Nau 170.  
Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz 20,--  
Erworben im April 2013 von Fritz Rudolf Künker, Osnabrück.

## WALDECK



### FÜRSTENTUM

- 1771 **Friedrich, 1763-1812. Ku.-1/2 Groschen 1809.** 5,61 g. AKS 5; J. 5.  
**Sehr selten in dieser Erhaltung.** Hübsche Patina, fast Stempelglanz 125,--  
Exemplar der Auktion Westfälische Auktionsgesellschaft 79, Dortmund 2017, Nr. 3275.



- 1772 **Ku.-1/2 Groschen 1809.**  
6,65 g. AKS 5; J. 5.  
Sehr schön-vorzüglich 40,--  
Erworben im Jahr 2016.



- 1773 **1/4 Konv.-Taler 1810.**  
7,86 g. AKS 3; J. 7 a.  
Vorzüglich-Stempelglanz 200,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 263, Osnabrück 2015, Nr. 1407.



1774



- 1774 **Georg Heinrich, 1813-1845.**  
 Ku.-Pfennig 1821. 1,77 g.  
 AKS 40; J. 20.  
 R Hübsche Patina, fast vorzüglich 40,--  
 Exemplar der Auktion Möller 70, Kassel  
 2017, Nr. 522.



1775



- 1775 1/3 Taler 1824.  
 8,83 g. AKS 21; J. 31.  
**Selten in dieser Erhaltung.**  
 Fast Stempelglanz 250,--  
 Exemplar der Auktion Westfälische  
 Auktionsgesellschaft 80, Dortmund 2018,  
 Nr. 1386.



1776



- 1776 Ku.-3 Pfennig 1845.  
 4,65 g. AKS 37; J. 37.  
 Fast Stempelglanz 40,--



1777



1,5:1



1777

- 1777 **Georg Victor, 1852-1893.**  
 Ku.-Pfennig 1855, Berlin.  
 1,52 g. AKS 50; J. 42 A.  
**Prachtexemplar.**  
 Winz. Fleck, polierte Platte 100,--  
 Erworben im Jahr 2015.



1778



- 1778 Silbergroschen 1867.  
 2,23 g. AKS 47; J. 38 B.  
 Fast Stempelglanz 40,--



1779



- 1779 Ku.-3 Pfennig 1867, Berlin.  
 4,44 g. AKS 49; J. 43 B.  
 Etwas fleckige Patina,  
 vorzüglich-Stempelglanz 30,--  
 Exemplar der Auktion Möller 70, Kassel  
 2017, Nr. 536.

## WALLMODEN-GIMBORN



1,5:1



1780



- 1780 **Johann Ludwig, 1782-1806.** 1/2  
 Konv.-Taler 1802. 13,95 g. AKS 2.  
 Herrliche Patina, fast Stempelglanz 750,--  
 Exemplar der Auktion Gerhard Hirsch  
 Nachf. 324, München 2016, Nr. 3498.

## GRAFSCHAFT

## WESTPHALEN



1781



1,5:1



1781

- 1781 **Hieronymus Napoleon, 1807-1813.**  
 Ku.-Pfennig 1808 C.  
 3,22 g. AKS 23; J. 9.  
 Vorzüglich 20,--

## KÖNIGREICH



1,5:1

1782

- 1782 Ku.-2 Centimes 1808, mit Münzzeichen Pferdekopf und Münzzeichen J (Paris). 3,92 g. **Probepprägung.** AKS 42 Anm.; J. 30 P. **Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz 150,--



1783

- 1783 1/6 Taler 1812 (Jahreszahl im Stempel aus 1809 geändert) B. 5,75 g. AKS 15; J. 21. **Selten in dieser Erhaltung.** **Prachtexemplar.** Feine Tönung, fast Stempelglanz 100,--  
Erworben im März 2014.

## WÜRTTEMBERG



1,5:1

1784

- 1784 **WÜRTTEMBERG, KÖNIGREICH**  
Wilhelm I., 1816-1864. 20 Kreuzer 1818. 6,65 g. AKS 88; J. 35. **Prachtexemplar.** Feine Tönung, fast Stempelglanz 200,--  
Erworben im Jahr 2015.



1,5:1

1785



- 1785 Doppelgulden 1824. 25,42 g. Ohne Münzmeisterzeichen P. B. unter dem Kopf, ohne Punkt nach dem Münzzeichen W auf der Rückseite und mit Laubwerk in der Randschrift. AKS 73; Dav. 951; Kahnt 580; Thun 431. **Prachtexemplar.** Herrliche Patina, fast Stempelglanz 1.000,--  
Erworben im Jahr 2016.



1786

- 1786 12 Kreuzer 1825. 3,88 g. AKS 91; J. 45 b. **Prachtexemplar.** Herrliche Patina, fast Stempelglanz 200,--



1787

- 1787 Kreuzer 1828. 0,78 g. AKS 108; J. 40. Fast Stempelglanz 40,--  
Erworben im März 2014.



1788

- 1788 1/2 Kreuzer 1829. 0,59 g. AKS 114; J. 39. **Vorzüglich-Stempelglanz** 30,--



1789

- 1789 1/2 Kreuzer 1835.  
0,57 g. AKS 114; J. 39.  
Vorzüglich + 20,--  
Erworben im Mai 2013 von Johannes  
Diller, München.



1790

- 1790 Gulden 1837. 10,59 g.  
Mit A. D. unter dem Kopf.  
AKS 84; J. 63.  
Dunkle Patina,  
vorzüglich-Stempelglanz 150,--



1791

- 1791 Ku.-1/2 Kreuzer 1842.  
1,99 g. AKS 115; J. 65.  
Vorzüglich 10,--  
Erworben im März 2014.



1792

- 1792 Ku.-1/4 Kreuzer 1842.  
0,93 g. AKS 117; J. 64.  
Vorzüglich-Stempelglanz 10,--  
Erworben im März 2017.



1793

- 1793 Kreuzer 1847. 0,77 g.  
AKS 110; J. 66.  
Fast Stempelglanz 20,--



1794

1,5:1

1794

- 1794 3 Kreuzer 1851.  
1,26 g. AKS 106; J. 67.  
Fast Stempelglanz 30,--  
Erworben im März 2018.



1795

- 1795 Kreuzer 1851.  
0,84 g. AKS 110; J. 66.  
Herrliche Patina, fast Stempelglanz 20,--  
Erworben im Oktober 2016.



1796

- 1796 6 Kreuzer 1853.  
2,69 g. AKS 100; J. 68.  
**Prachtexemplar.** Feine Patina,  
Stempelglanz 50,--  
Erworben im Dezember 2016.



1,5:1

1797

- 1797 Gulden 1856.  
10,57 g. AKS 85; J. 70.  
**Prachtexemplar.** Feine Patina,  
Stempelglanz 150,--  
Erworben im Mai 2016 von Fritz Rudolf  
Künker, Osnabrück.



1798

- 1798 3 Kreuzer 1856.  
1,27 g. AKS 106; J. 67.  
Herrliche Patina,  
vorzüglich-Stempelglanz 20,--



1799

- 1799 Kreuzer 1860.  
0,82 g. AKS 111; J. 82.  
Etwas poröser Schrötling,  
fast Stempelglanz 20,--  
Erworben im März 2013 von Fritz Rudolf  
Künker, Osnabrück.



1800 **Karl, 1864-1891.** Doppelter Vereinstaler 1869. 36,43 g. Ulmer Münster. Ohne Randschrift. AKS 131; Dav. 961; Kahnt 595; Thun 442. **Kabinettstück.** Herrliche Patina, polierte Platte 1.500,--



1801 **1/2 Gulden 1871.** 5,26 g. AKS 127; J. 84. Vorzüglich-Stempelglanz 75,--



**WÜRTTEMBERG-OELS, HERZOGTUM**

1802 **Sylvius Friedrich, 1664-1697.** Gröschel 1696, Oels. 0,76 g. Klein/Raff 55. Vorzüglich + Erworben vom Münzkabinett Funk, Neukeferloh. 10,--

**WÜRZBURG**



1803 **Johann Gottfried von Guttenberg, 1684-1698.** 3 Kreuzer (Groschen) 1698, Würzburg, auf seinen Tod. 1,98 g. Helmschrott 453. Vorzüglich 60,--  
Erworben vom Münzkabinett Funk, Neukeferloh.



1804 **Christoph Franz von Hutten, 1724-1729.** 6 Kreuzer (Doppelgroschen) 1728. 3,07 g. Helmschrott 606. R Feine Patina, vorzüglich 100,--



1805 **Karl Philipp von Greiffenklau-Vollraths, 1749-1754.** 1/84 Taler (Körtling) 1751, Würzburg. 0,70 g. Helmschrott 694. Vorzüglich + 20,--  
Erworben vom Münzkabinett Funk, Neukeferloh.



1806 **Groschen 1754, Würzburg, auf seinen Tod.** 1,70 g. Helmschrott 688. Fast Stempelglanz 75,--  
Erworben vom Münzkabinett Funk, Neukeferloh.



1807

1,5:1

1807 **Adam Friedrich von Seinsheim, 1755-1779. Konv.-Taler 1766, Würzburg. 27,99 g. Herzogstaler. Dav. 2900; Helmschrott 758. Sehr selten, besonders in dieser Erhaltung. Kabinettstück. Erstabschlag, fast Stempelglanz 3.000,--**  
Exemplar der Auktion Möller 67, Kassel 2016, Nr. 559 und Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 263, Osnabrück 2015, Nr. 1431.



1808

1808 **Groschen 1779, Würzburg, auf seinen Tod. 1,86 g. Helmschrott 827. Feine Patina, winz. Zainende, vorzüglich + 40,--**  
Erworben vom Münzkabinett Funk, Neukeferloh.



1809

1809 **Franz Ludwig von Erthal, 1779-1795. 20 Kreuzer 1784, Würzburg. 6,69 g. Helmschrott 902. Prachtexemplar. Erstabschlag, fast Stempelglanz 150,--**  
Exemplar der Auktion Münzhandlung Sonntag 28, Stuttgart 2018, Nr. 1862.



1,5:1

1810

1810 **Doppelter Konv.-Taler 1786, Würzburg. Prämie. 56,24 g. Dav. 2906; Helmschrott 880. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz 1.000,--**  
Erworben im April 2016.



1811

1811 **WÜRZBURG NACH DER SÄKULARISATION Ferdinand von Österreich, 1806-1814. 3 Kreuzer 1808. 1,21 g. AKS 2; J. W 8. Prachtexemplar. Winz. Prägeschwäche, fast Stempelglanz 50,--**

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871

### REICHSKLEINMÜNZEN

- 
- 1812 1 Pfennig 1876 A. J. 1.  
Vorzüglich-Stempelglanz 10,--

- 
- 1813 1 Pfennig 1886 A. J. 1.  
Prachtexemplar. Fast Stempelglanz 10,--

- 
- 1814 2 Pfennig 1877 A. J. 2.  
Vorzüglich-Stempelglanz 10,--  
Erworben im Mai 2016 von der  
Münzgalerie München, München.

- 
- 1815 5 Pfennig 1874 A. J. 3.  
Fast Stempelglanz 20,--  
Erworben von Moneta Nova, Bremen.

- 
- 1816 5 Pfennig 1889 D. J. 3.  
Fast Stempelglanz 10,--

- 
- 1817 10 Pfennig 1873 A. J. 4.  
Winz. Haarlinien, Erstabschlag, fast  
Stempelglanz 40,--

- 
- 1818 10 Pfennig 1876 A. J. 4.  
Herrliche Patina, fast Stempelglanz 10,--  
Erworben im März 2016 von Fritz Rudolf  
Künker, Osnabrück.

- 
- 1819 20 Pfennig 1876 D. J. 5.  
Vorzüglich-Stempelglanz 10,--

- 
- 1820 20 Pfennig 1887 A. J. 6.  
Prachtexemplar. Feine Patina,  
Stempelglanz 30,--  
Erworben im März 2016 von Fritz Rudolf  
Künker, Osnabrück.

- 
- 1821 20 Pfennig 1887 F. J. 6.  
Feine Patina, Stempelglanz 100,--

- 
- 1822 50 Pfennig 1876 A. J. 7.  
Herrliche Patina,  
vorzüglich-Stempelglanz/Stempelglanz 20,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker  
260, Osnabrück 2015, Nr. 2572.

		1823		
1823	50 Pfennig 1877 D. J. 8. <b>Prachtexemplar.</b> Herrliche Patina, fast Stempelglanz		75,--	
	Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 260, Osnabrück 2015, Nr. 2573.			
		1824		
1824	50 Pfennig 1877 D. J. 8. Feine Patina, fast Stempelglanz		75,--	
	Erworben im März 2015 von der Münzgalerie München, München.			
		1825		
1825	1 Mark 1886 D. J. 9. Herrliche Patina, fast Stempelglanz		50,--	
		1826		
1826	1 Pfennig 1912, 1916 D. J. 10. 2 Stück. Fast Stempelglanz		10,--	
	Erworben bei Moneta Nova, Bremen.			
		1827		
1827	2 Pfennig 1907 E. J. 11. Fast Stempelglanz		15,--	
		1828		
1828	2 Pfennig 1914 G. J. 11. Feine Patina, polierte Platte		100,--	
	Erworben im Juli 2016.			
		1829		
1829	5 Pfennig 1912 G. J. 12. Fast Stempelglanz		10,--	
		1830		
1830	10 Pfennig 1891 A. J. 13. <b>Selten in dieser Erhaltung.</b> Feine Patina, winz. Kratzer, polierte Platte		50,--	
	Erworben im März 2015.			
		1831		
1831	50 Pfennig 1900 J. J. 15. Herrliche Patina, fast Stempelglanz		250,--	
	Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 260, Osnabrück 2015, Nr. 2576.			
		1832		
1832	1/2 Mark 1905 D. J. 16. Herrliche Patina, fast Stempelglanz		10,--	
		1833		
1833	1/2 Mark 1919 A. J. 16. Feine Patina, polierte Platte		40,--	
	Erworben im Juni 2016.			
		1834		
1834	1 Mark 1904 G. J. 17. <b>Prachtexemplar.</b> Herrliche Patina, Stempelglanz		60,--	



1835 1 Mark 1904 G. J. 17.  
Herrliche Patina, fast Stempelglanz 40,--



1836 1 Mark 1914 E. J. 17.  
Vorzüglich-Stempelglanz  
aus polierter Platte 10,--



1837 25 Pfennig 1909 F. J. 18.  
Fast Stempelglanz 10,--

### REICHSSILBERMÜNZEN



1838 **BADEN**  
Friedrich I., 1852-1907. 2 Mark  
1903. J. 32.  
Prachtexemplar. Stempelglanz 150,--  
Erworben im Januar 2017 von Fritz Rudolf  
Künker, Osnabrück.



1839 2 Mark 1907, mit Lebensdaten. J. 36.  
Prachtexemplar. Hübsche Patina,  
fast Stempelglanz 50,--  
Erworben im März 2016.



1840 **BAYERN**  
Ludwig III., 1913-1918.  
5 Mark 1914. J. 53.  
Herrliche Patina,  
vorzüglich-Stempelglanz 125,--  
Erworben im Juli 2016 von Fritz Rudolf  
Künker, Osnabrück.



1841 **BREMEN**  
Freie Hansestadt. 2 Mark 1904. J. 59.  
Prachtexemplar. Hübsche Patina,  
Stempelglanz 75,--



1842 **HAMBURG**  
Freie und Hansestadt.  
2 Mark 1911. J. 63.  
Prachtexemplar. Polierte Platte 250,--  
Erworben im April 2016.



1843 3 Mark 1909. J. 64.  
Polierte Platte 200,--  
Erworben im April 2016.



1844



1,5:1

### LIPPE

1844 **Leopold IV., 1904-1918.**  
2 Mark 1906. J. 78.  
Winz. Haarlinien, polierte Platte 300,--



1845



### PREUSSEN

1845 **Friedrich III., 1888.**  
2 Mark 1888 A. J. 98.  
Prachtexemplar. Fast Stempelglanz 50,--



1846



1846 **Wilhelm II., 1888-1918.**  
3 Mark 1910 A. Universität Berlin.  
J. 107.  
Herrliche Patina, polierte Platte 100,--  
Erworben im Juni 2016.



1,5:1



1847



1847 **REUSS ÄLTENER LINIE**  
**Heinrich XXII., 1859-1902.**  
2 Mark 1901. J. 118.  
Prachtexemplar. Feine Tönung,  
winz. Haarlinien, polierte Platte 500,--



1848



1848 **SACHSEN**  
**Albert, 1873-1902. 2 Mark 1902,**  
**mit Lebensdaten. J. 127.**  
Prachtexemplar. Fast Stempelglanz 50,--  
Erworben im Januar 2016 von Münzgalerie  
München, München.



1849



1849 **Friedrich August III., 1904-1918.**  
5 Mark 1909. Universität Leipzig.  
J. 139.  
Kabinetstück. Herrliche Patina,  
fast Stempelglanz 150,--  
Erworben im April 2016.



1850



### SACHSEN-MEININGEN

1850

**Georg II., 1866-1914.**

3 Mark 1908. J. 152.

**Prachtexemplar. Fast Stempelglanz**

Erworben im Dezember 2016.

200,--



1851



1,5:1

### WÜRTTEMBERG

1851

**Wilhelm II., 1891-1918.**

5 Mark 1907. J. 176.

Feine Tönung, polierte Platte, min. berührt

Erworben im April 2016.

500,--

### WEIMARER REPUBLIK



1852



1,5:1

1852

3 Mark 1924 A. Kursmünze. J. 312.

Polierte Platte

250,--

### BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

1853

10 Pfennig 1949 D (8x). Dazu :

1 Pfennig 1949 D. J. 378, 376.

9 Stück. Fast Stempelglanz  
und Stempelglanz

50,--

### MODERNE NACHPRÄGUNG



1854



### SACHSEN

1854

**Friedrich August III., 1904-1918.**

3 Mark 1917 E, Friedrich der Weise.

**Nachprägung 2003.** 32,69 mm;

14,72 g. zu J. 141.





Polierte Platte

20,--






# Der Künker Onlineshop

## Münzen und Medaillen online kaufen

-  Täglich aktualisiertes Münz-Angebot von der Antike bis zur Neuzeit
-  In Ruhe Stöbern – zum Festpreis kaufen
-  Echtheitsgarantie über die gesetzliche Frist hinaus
-  Mitglied im deutschen und internationalen Münzhändlerverband



# Liefern Sie jetzt in unsere Auktionen ein.




-  Wir sind Ihr Partner für den Verkauf Ihrer Sammlung
-  Wir garantieren eine professionelle Abwicklung Ihrer Einlieferung
-  Nehmen Sie mit uns Kontakt auf



+49 541 96202 0



# Der goldrichtige Weg

-  Faire und objektive Bewertung Ihrer Goldmünzen
-  Barankauf zu tagesaktuellen Spitzenpreisen
-  Seriosität, Diskretion und hohe Handelskapazitäten

**Täglich neue Highlights im Online-Shop.**  
Klicken Sie mal rein. [www.kuenker.de](http://www.kuenker.de)



## Leitfaden zur erfolgreichen schriftlichen Auktionsteilnahme

- Studieren Sie den Katalog sorgfältig und notieren Sie alle Lose, die interessant für Sie sind.
- Legen Sie für jedes Los Ihr persönliches Limit fest, das Sie maximal zu zahlen bereit sind.
- Füllen Sie das beiliegende Formular aus (siehe rechts) und tragen Sie für jedes Los Ihr Höchstgebot ein.
- Schicken Sie uns Ihren Auftrag frühzeitig. Bei gleich hohen Geboten erhält das zuerst eingegangene Gebot den Zuschlag.
- Die Summe Ihrer Gebote beträgt 10.000 Euro, Sie möchten jedoch nur 2.000 Euro ausgeben, das ist kein Problem: Sie geben als Gesamtlimit (ohne Aufgeld) 2.000 Euro an.
- Wenn Sie Fragen haben: Die MitarbeiterInnen unserer Kundenbetreuung sind für Sie da: Telefon 0800 5836537 (gebührenfrei).
- Wenn Sie telefonisch an unseren Auktionen teilnehmen möchten, ist das ab einer Schätzung von 500 Euro pro Los möglich. Bitte teilen Sie uns diesen Wunsch mindestens einen Werktag vor Beginn der Versteigerung schriftlich mit.

## Wie entsteht der Preis einer Auktion?

Der im Auktionskatalog angegebene Preis ist ein Schätzwert, der durch unsere Experten festgelegt wurde. Das Mindestgebot liegt bei 80 % dieses Wertes. Die Zuschlagpreise sind oft deutlich höher als die Schätzwerte. Als Auktionshaus müssen wir bereits vor der Auktion alle schriftlichen Gebote koordinieren. Folgende Beispiele sind im Bieterverfahren möglich:

### Beispiel 1 (Schätzpreis: 1.000 Euro)

Es liegt kein schriftlicher Auftrag vor: Der Auktionator ruft das Los in der Auktion mit 800 Euro aus. Wenn im Saal nur ein Bieter darauf ein Gebot abgibt, erhält der Saalbieter den Zuschlag für 800 Euro.

### Beispiel 2 (Schätzpreis: 1.000 Euro)

Es liegen dem Auktionator drei schriftliche Gebote vor:

Bieter 1:	Limit	2.900 Euro
Bieter 2:	Limit	1.800 Euro
Bieter 3:	Limit	800 Euro

Nach der Versteigerungsordnung muss der Auktionator im Interesse von Bieter 1 und 2 angemessen überbieten (um ca. 5 bis 10%). Der Ausrufpreis in der Auktion beträgt daher im Interesse von **Bieter 1** 1.900 Euro (obwohl die Schätzung 1.000 Euro beträgt). Falls keine höheren Gebote aus dem Saal erfolgen, erhält **Bieter 1** den Zuschlag für 1.900 Euro. Das Höchstangebot von 2.900 Euro musste nicht ausgeschöpft werden.

### Beispiel 3 (Schätzpreis: 1.000 Euro)

Es liegt dem Auktionator nur ein schriftliches Gebot von 850 Euro vor: Das Los wird in der Auktion mit 800 Euro ausgerufen. Falls kein Bieter im Saal ein Gegenangebot abgibt, erhält der schriftliche Bieter den Zuschlag bei 800 Euro.

### Beispiel 4 (Schätzpreis: 1.000 Euro)

Es liegt dem Auktionator nur ein schriftliches Gebot von 1.200 Euro vor: Der Auktionator ruft das Los mit 800 Euro aus. Gibt es im Saal keinen Gegenbieter, erhält der schriftliche Bieter den Zuschlag bei 800 Euro. Falls es im Saal Gegenbieter gibt, bietet der Auktionator für seinen schriftlichen Bieter bis maximal 1.200 Euro und erteilt einem Gegenbieter im Saal erst bei mehr als 1.200 Euro den Zuschlag.

### Beispiel 5 (Schätzpreis: 1.000 Euro)

Es liegen drei Gebote von je 975 Euro vor: Um Missverständnisse zu vermeiden, überzieht der Auktionator das zuerst eingegangene Gebot geringfügig und erteilt den Zuschlag bei 1.000 Euro.

## Antworten auf Fragen, die uns oft gestellt werden

- Zuschlagpreis/Aufgeld: Wir berechnen für Kunden in Deutschland und Ländern der Europäischen Union ein Aufgeld von 25 % auf den Zuschlagpreis, darin ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten. Wir berechnen Kunden in Drittländern, z. B. Norwegen, Schweiz, USA, ein Aufgeld von 20 %, wenn die Münzen durch uns exportiert werden.

### Beispiel 1, Kunde in Deutschland

Zuschlagpreis	100 Euro
Aufgeld 25 % (inkl. MwSt)	25 Euro
Versandkosten, z. B. *	5,90 Euro
Rechnungs-Betrag	130,90 Euro

### Beispiel 2, Kunde in Norwegen

Zuschlagpreis	1.000 Euro
Aufgeld 20%	200 Euro
Versandkosten, z. B. *	14,90 Euro
Rechnungs-Betrag	1.214,90 Euro

- Mehrwertsteuer: In Deutschland und Ländern der Europäischen Union ist die Mehrwertsteuer im Rechnungsbetrag enthalten. In Ausnahmefällen unterliegen die Objekte der Vollbesteuerung. Das wird durch eine Liste im Auktionskatalog angezeigt. Seit dem 01.01.2000 sind einige Goldmünzen, die nach 1800 geprägt wurden, steuerfrei. Bei Fragen zu der MwSt-Berechnung rufen Sie uns an, gebührenfrei unter: 0800 5836537.
- Rücklosverkauf: Alle Lose, die in der Auktion nicht verkauft wurden, können Sie innerhalb von vier Wochen nach der Versteigerung zu 80 % des Schätzwertes (zzgl. 25 % Aufgeld inkl. Mehrwertsteuer) erwerben. Achtung: Viele Rücklose sind schnell vergriffen.
- Unser Spezialservice: Alle Bieter erhalten gratis die Ergebnisliste innerhalb von zwei Wochen nach der Auktion. Im Internet können Sie die Ergebnisliste der Auktion sofort nach der Auktion unter [www.kuenker.de](http://www.kuenker.de) einsehen.

\*Die Kosten für Versand und Versicherung werden nach Aufwand berechnet.

## Besuchen Sie uns doch einmal persönlich auf der Auktion!

- Wir freuen uns sehr, wenn Sie persönlich nach Osnabrück kommen möchten. Das Flair einer Auktion und die Stimmung im Auktionssaal sind ein besonderes Erlebnis für Sie als Sammler. Osnabrück ist außerdem immer eine Reise wert und die persönliche Betreuung durch unsere Mitarbeiter wissen immer mehr Kunden zu schätzen.
- Bitte rufen Sie uns rechtzeitig an, damit wir Ihnen Tipps für die Anreise geben und Ihnen ein Hotelzimmer reservieren können. Sie erreichen uns gebührenfrei unter: 0800 5836537.
- Als erfolgreicher Bieter können Sie Ihre neu erworbenen Stücke gleich persönlich mit nach Hause nehmen.



## Musterauftrag für schriftliche Gebote

**KUNKER**

**Auftrag für die Auktion**  
Bid Form for auction

Name: Max Mustermann Kunden-Nr. 1 2 3 4 5 6  
 Straße: Bahnhofstr. 22  
 Plz / Ort: 00000 Musterstadt  
 Telefon: 0099-4 5 22 80  
 Email: mustermann@muster.de

Bemerkungen: \_\_\_\_\_

Ich möchte telefonisch bieten.  
 Unter folgender Telefonnummer erreichen Sie mich während der Auktion:  
 I wish to bid via telephone.  
 Please, contact me during the auction under following telephone number:

Sie werden ermächtigt, die angegebenen Gebote im Bedarfsfall zu überschreiten:  
 10%  20%  50%  ...%

Mein Gesamtlimit (ohne Aufgeld) soll folgenden Höchstbetrag nicht überschreiten:  
 My total bids (without buyer's premium) should not exceed the following amount: € 2.000,-

Bitte füllen Sie den Gebotsauftrag gut leserlich aus.  
 Please fill out the bid form legibly. Please, note the different way of writing numbers: 0123456789

Nummer Number	Limit € Limit EUR	Bemerkungen Comments
130	180,-	
131	220,-	
245	130,-	
380	1.850,-	
700	270,-	
1120	1.100,-	
1558	300,-	

Nummer Number	Limit € Limit EUR	Bemerkungen Comments
2890	570,-	
oder		
2891	600,-	
3010	120,-	
3085	300,-	

Ich möchte meine erworbenen Stücke nach telefonischer Voranmeldung  
 am folgenden Künker Standort abholen:  
 I will collect the objects at the following Künker premises by prior  
 appointment in:  Osnabrück  München  
 München  Künker am Dom

Bitte beachten Sie, dass Ihre Gebote per Brief, Fax, Email oder online über Ihren myKuenker Zugang bis spätestens 24 Stunden vor  
 Auktionsbeginn bei uns eintreffen sollten. Bei späterem Empfang können wir für die Auftragsbearbeitung nicht mehr garantieren.  
 Please note that your bids must be submitted by either mail, email, fax or via your myKuenker account 24 hours of the latest before  
 the auction. If we receive the bids at a later point in time, we cannot guarantee their inclusion.

26.11.2015 Max Mustermann  
 Datum, Unterschrift (date, signature)  
 Hiermit akzeptiere ich die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Verkaufsbedingungen.  
 Herewith I agree to the general terms and conditions and the terms and conditions of auction.

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG · Nobbeburger Str. 4a · 49075 Osnabrück · Germany  
 Telefon +49 541 96202 0 · Telefax +49 541 96202 22 · www.kuenker.de · service@kuenker.de  
 USt-IdNr. DE 256 270 181 · Sitz Osnabrück · AG Osnabrück HRA 200 788  
 Komplementärin: Fritz Rudolf Künker Verwaltungs-GmbH · Sitz Osnabrück · AG Osnabrück HRB 20 12 74  
 Geschäftsführer: Dr. Andreas Kaiser, Ulrich Künker

### Name, Adresse, Telefon

Ihre vollständige Anschrift ist wichtig, damit wir Ihren Auktionsauftrag annehmen und bearbeiten können. Ihre Telefonnummer brauchen wir, um Sie bei Rückfragen zu Ihren Geboten schnell erreichen zu können.

### Ihre Kundennummer

Die Angabe Ihrer Kundennummer unterstützt uns bei der Bearbeitung Ihres Auktionsauftrages. Viele Vorarbeiten für die Auktion werden dadurch einfacher und es werden Fehler vermieden.

### Überschreitung Ihrer Limits pro Einzellos

In der Praxis zeigt sich, dass oft mehrere Bieter mit ihren Geboten dicht beieinander liegen. Deshalb empfiehlt es sich, an dieser Stelle einer geringfügigen Überschreitung Ihrer Gebote zuzustimmen. Dadurch erhöhen sich Ihre Chancen, im Wettbewerb mit anderen den Zuschlag zu erhalten.

### Begrenzung Ihres Gesamtlimits

Hier können Sie die Gesamtsumme Ihrer Gebote begrenzen und festlegen, was Sie insgesamt maximal bereit sind, auszugeben. Aufgeld und Mehrwertsteuer kommen später noch hinzu.

### „Oder“-Gebote

Wenn Sie sich für mehrere Münzen interessieren, aber nur ein Stück davon erwerben wollen, können Sie Ihre Gebote einfach mit einem „Oder“ verbinden.

### Losnummern und Gebote

Listen Sie alle Lose, für die Sie sich interessieren, mit ihrer Katalognummer auf und legen Sie für sich selbst fest, wie viel Sie bereit sind, für jedes einzelne Los zu bieten.

### Unterschreiben Sie Ihren Auktionsauftrag ...

... nachdem Sie Ihre Angaben noch einmal überprüft haben. Ihre Unterschrift ist wichtig, denn damit bestätigen Sie uns, dass Sie tatsächlich teilnehmen wollen.



## Versteigerungsbedingungen

### § 1 Geltungsbereich

Wir versteigern als Kommissionär im eigenen Namen und für Rechnung der Einlieferer, die unbenannt bleiben. Durch die Teilnahme an der Versteigerung werden die Versteigerungsbedingungen anerkannt.

### § 2 Vertragsschluss

Der Zuschlag erfolgt nach dreimaligem Ausruf des höchsten Gebotes und verpflichtet zur unverzüglichen Abnahme der Ware. Bei Vorlage besonderer Gründe können wir den Zuschlag verweigern oder uns vorbehalten. Geben mehrere Bieter gleich hohe Gebote ab, können wir nach freiem Ermessen einem Bieter den Zuschlag erteilen, durch Los über den Zuschlag entscheiden oder die Nummer noch einmal ausrufen. Der Versteigerer ist berechtigt, aus wichtigem Grund Nummern zu vereinigen oder zu trennen, in einer anderen als der im Katalog vorgesehenen Reihenfolge aufzurufen oder zurückzuziehen. Erfolgt ein Zuschlag unter Vorbehalt, erlischt das Gebot mit Ablauf von 4 Wochen ab dem Tag des Zuschlags, es sei denn, wir haben dem Bieter innerhalb dieser Frist die vorbehaltlose Annahme des Gebotes mitgeteilt.

Das Eigentum an der Ware geht erst mit vollständiger Bezahlung auf den Käufer über. Sofern nichts anderes vereinbart wird, ist der Kaufpreis von anwesenden Käufern sofort, bei schriftlichen bzw. telefonischen Bietern spätestens 20 Tage nach Erhalt der Rechnung zu zahlen. Bei Zahlungsverzug werden Zinsen i. H. v. 1 % pro Monat berechnet.

Verweigert der Käufer ernsthaft und endgültig die Abnahme der Ware, können wir vom Kaufvertrag zurücktreten und Schadensersatz verlangen mit der Maßgabe, dass wir den Gegenstand nochmals versteigern und unseren Schaden in derselben Weise wie bei Zahlungsverzug des Käufers geltend machen können, ohne dass dem Käufer ein Mehrerlös aus der erneuten Versteigerung zusteht. Der Versand erfolgt schnellstmöglich nach der Auktion beziehungsweise in Absprache mit dem Käufer und auf seine Kosten und Gefahr. Soll ein Versand in das Ausland erfolgen, ist unter Umständen die Einholung einer Ausfuhrgenehmigung nach dem Kulturgutschutzgesetz erforderlich. Dadurch bedingte Verzögerungen oder eine etwaige Versagung der Ausfuhrgenehmigung gehen nicht zu unseren Lasten und lassen die Verpflichtung des Käufers zur Abnahme der Ware und fristgerechten Zahlung des Kaufpreises unberührt.

Wir sind nach dem Geldwäschegesetz (GWG) verpflichtet, alle Bieter zu identifizieren. Als Bieter verpflichten Sie sich, alle notwendigen Identifizierungsunterlagen (Kopie des Ausweises, Handelsregisterauszug, etc.) auf Nachfrage uns zu übermitteln.

### § 3 Gebote, Saalauktion

Wir berücksichtigen bestmöglich schriftliche oder fernmündliche Gebote bzw. Gebote via Internet und behandeln diese grundsätzlich gleich wie Angebote aus dem Versteigerungssaal. Aufträge von uns unbekanntem Sammlern können wir nur ausführen, wenn ein Depot hinterlegt wird oder Referenzen benannt werden. Schriftliche Gebote können nur bis 24 Stunden vor Auktionsbeginn berücksichtigt werden, telefonische Bieter müssen sich mindestens zwei Werktage vor der Auktion voranmelden.

Im Bedarfsfall sind wir berechtigt, die Limits um 3-5% zu überschreiten. Gebote, die unter 80% des Schätzpreises liegen, werden nicht berücksichtigt.

### § 4 Gebote, eLive Premium (Online-Auktion)

Jedes Gebot des Kunden im Rahmen der eLive Premium Auction stellt ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrages dar. Dieses ist solange wirksam, bis ein höheres Gebot (Übergebot) abgegeben oder die eLive Premium Auction ohne Erteilung eines Zuschlages geschlossen wird.

Die Vorgebote für die Online-Auktion eLive Premium Auction können über die Website [www.elive-auction.de](http://www.elive-auction.de) abgegeben werden, sobald die Auktion online verfügbar ist. Während der Auktion erfolgt das „live bidding“ bis zum finalen virtuellen Zuschlag.

Für die Abgabe von Geboten wird ein myKünker-Zugang benötigt, der auf [www.kuenker.de](http://www.kuenker.de) erstellt werden kann. Eine Neuregistrierung oder Passwortänderung ist nach dem Start der Auktion technisch nicht mehr möglich. Da wir für Neuregistrierungen und Aufträge von uns unbekanntem Sammlern ein Depot oder eine Referenzen benötigen, muss die Neuregistrierung mindestens 48 Stunden vor Auktionsbeginn auf [www.kuenker.de](http://www.kuenker.de) abgeschlossen sein.

Darüber hinaus berücksichtigen wir bestmöglich schriftliche oder fernmündliche Gebote. Schriftliche Gebote können nur bis 24 Stunden vor Auktionsbeginn berücksichtigt werden. Geht während der Bearbeitung eines schriftlichen Gebots ein gleich lautendes Vorgebot über [www.elive-auction.de](http://www.elive-auction.de) bei uns ein, wird dieses bevorzugt. Bei mehreren gleichhohen schriftlichen Geboten erhält das zuerst eingegangene den Zuschlag.

Bei schriftlichen Geboten sind wir im Bedarfsfall berechtigt, die Limits um 3-5% zu überschreiten. Gebote, die unter 100% des Schätzpreises liegen, werden in der eLive Premium Auction nicht berücksichtigt.

### § 5 Übermittlung von Geboten

Unlimitierte Aufträge haben keinen Anspruch auf unbedingte Ausführung. Schriftliche, fernmündliche und Internet-Gebote werden von uns ohne Auftragsprovision ausgeführt; sie müssen den Gegenstand mit Katalognummer und dem gebotenen Preis, der sich als Zuschlagssumme ohne Aufgeld und Umsatzsteuer versteht, benennen und sind bindend. Unklarheiten oder Ungenauigkeiten gehen zu Lasten des Bieters. Wir übernehmen für diese Gebote jedoch keinerlei Haftung, insbesondere nicht für das Zustandekommen und die Aufrechterhaltung von Übermittlungsfehlern, ebenso wenig für Ausfall- und Verzögerungszeiten, verursacht durch Wartungen und Wiederherstellungen des jeweiligen Servers, durch Störungen und Probleme im Internetverkehr, durch höhere Gewalt sowie weitere Störungen, die durch Umstände begründet sind, die außerhalb unserer Verantwortung liegen. Dies gilt nicht für den Fall, dass uns hieran der Vorwurf grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz trifft.

### § 6 Gebotsschritte, Saalauktion

Die Mindeststeigerungsstufen für das Bietungsverfahren betragen:

bis zu	100 Euro	5 Euro
bis zu	200 Euro	10 Euro
bis zu	500 Euro	20 Euro
bis zu	1.000 Euro	50 Euro
bis zu	2.000 Euro	100 Euro
bis zu	5.000 Euro	200 Euro
bis zu	10.000 Euro	500 Euro
bis zu	20.000 Euro	1.000 Euro
bis zu	50.000 Euro	2.000 Euro
ab	50.000 Euro	5.000 Euro (bzw. 10%)

### § 7 Gebotsschritte, eLive Premium Auction (Online-Auktion)

Die Mindeststeigerungsstufen für das Bietungsverfahren während des live-biddings online betragen:

bis zu	50 Euro	2 Euro
bis zu	200 Euro	5 Euro
bis zu	500 Euro	10 Euro
bis zu	1.000 Euro	25 Euro
bis zu	2.000 Euro	50 Euro
bis zu	5.000 Euro	100 Euro
bis zu	10.000 Euro	250 Euro
bis zu	20.000 Euro	500 Euro
bis zu	50.000 Euro	1.000 Euro
ab	50.000 Euro	2.500 Euro



## § 8 Aufgeld und Umsatzsteuer

Der Zuschlagpreis bildet die Berechnungsgrundlage für das vom Käufer zu zahlende Aufgeld.

Für Endverbraucher aus EU-Ländern gilt: Es wird einheitlich ein Aufgeld von 25 % einschließlich der gesetzlichen Umsatzsteuer erhoben.

Für Unternehmer i. S. d. UStG aus EU-Ländern gilt: Es wird bei differenzbesteuertem Ware ein Aufgeld von 25 % einschließlich der gesetzlichen Umsatzsteuer erhoben. Bei mehrwertsteuerfreier sowie regelbesteuertem Ware beträgt das Aufgeld 20 % (bei regelbesteuertem Ware zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer auf Gesamtbetrag und Zuschlag und Aufgeld).

Institutionelle Käufer (eingetragene Münzhändler) mit gültiger Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (UST-ID), die in einem EU-Mitgliedsstaat eingetragen ist, können sich die Umsatzsteuer erstatten lassen, sofern sie uns die dafür gesetzlich erforderlichen Dokumente vorlegen. Diese bestehen aus der UST-ID und der Eingangsbestätigung auf dem Territorium des EU-Mitgliedsstaates, in dem die UST-ID ausgestellt wurde (Gelangensbestätigung). Für den Fall, dass wir die Ware ausführen und eine gültige UST-ID vor dem Kauf vorgelegt wurde, wird keine Umsatzsteuer berechnet.

Für Käufer mit Wohnsitz in Drittländern (außerhalb der EU) gilt: Das Aufgeld beträgt einheitlich 20 % (wird die Ware vom Käufer selbst oder durch Dritte in Drittländer ausgeführt, wird die gesetzliche Mehrwertsteuer berechnet, jedoch bei Vorlage der gesetzlich geforderten Ausfuhrnachweise erstattet. Führen wir diese Ware selbst in Drittländer aus, wird die gesetzliche Umsatzsteuer nicht berechnet).

Der Versand nach Russland und in die GUS-Staaten ist nicht möglich. Kunden aus diesen Ländern geben mit Abgabe eines Gebotes die Erklärung ab, das ersteigerte Auktionsgut selbst oder durch Boten in Osnabrück abzuholen und die gesetzliche Umsatzsteuer zu bezahlen. Liegt uns der gesetzlich geforderte Ausfuhrnachweis vor, wird die bezahlte Umsatzsteuer rückerstattet.

Im Ausland anfallende Steuern (z. B. Umsatzsteuern, Einfuhrumsatzsteuern o. ä.) und Zölle trägt in jedem Fall der Käufer. Die Versandkosten werden dem Käufer nach Aufwand berechnet.

## § 9 Mängelhaftung

Die Katalogbeschreibungen sind keine vertraglich vereinbarten Beschaffenheiten i. S. d. § 434 BGB, sondern dienen lediglich zur Information und zur Abgrenzung der Ware. Die Angabe der Erhaltung wird streng nach den im deutschen Münzhandel üblichen Erhaltungseinstufungen vorgenommen und erfolgt nach persönlicher Beurteilung. Die Echtheit der Stücke wird gewährleistet, sofern nichts Gegenteiliges im Katalog oder bei der Versteigerung angegeben wird; hier haften wir gegenüber dem Käufer für einen insoweit entstandenen Schaden bis zur Höhe des Kaufpreises. Im Übrigen übernehmen wir keine Verantwortung für etwaige Rechts- oder Sachmängel bezüglich der im Katalog aufgeführten Ware.

Wir geben durch Vorbesichtigung Gelegenheit, sich vom Erhaltungszustand der Ware zu überzeugen. Fehler, die sich bereits aus den Abbildungen ergeben, berechnen nicht zur Beanstandung. Bei der Auktion anwesende Käufer kaufen grundsätzlich »wie besehen«. Bei Losen mit mehreren Stücken sind die Stückzahlen nur Cirkaangaben. Gewährleistungsansprüche wegen Sach- und Rechtsmängeln oder irrtümlichen Zuschreibungen sind ausgeschlossen. Innerhalb der gesetzlichen Gewährleistungsfrist vorgetragene und begründete Mängelrügen des Käufers leiten wir jedoch unverzüglich an den Einlieferer der bemängelten Sache weiter. Nach unserer Wahl treten wir unsere gegen den Einlieferer aus der Verletzung des Kommissionsvertrages zustehenden Ansprüche an den Käufer ab bzw. stellen den Käufer durch Rückabwicklung des Kaufvertrages schadlos, wobei ein über die Erstattung des Kaufpreises hinausgehender Anspruch des Käufers ausgeschlossen ist. Ort der Rückabwicklung ist Osnabrück.

## § 10 Umgang mit Grading-Unternehmen

Wir übernehmen keine Verantwortung dafür, dass die durch uns versteigerte Ware von den sogenannten Grading-Unternehmen angenommen oder die Erhaltungsqualität in einer ähnlichen Form eingeschätzt wird, wie durch uns. Reklamationen, die daraus resultieren, dass ein Grading-Unternehmen zu einer abweichenden Qualitätsbewertung gekommen ist, berechtigen nicht zu einer Rückabwicklung des Kaufes.

Bei Stücken, die uns in den sogenannten „Slabs“, (Münzen sind eingeschweißt in Plastikholder, ausgegeben von den Grading-Unternehmen) eingeliefert werden, entfällt die oben genannte Echtheitsgarantie. Auch für versteckte Mängel, z. B. Randfehler, Henkelspuren, Schleifspuren, etc., die durch den Plastikholder verdeckt werden, übernehmen wir keine Mängelhaftung.

## § 11 Haftungsbeschränkung

Schadensersatzansprüche des Käufers gegen uns sind – gleich aus welchem Rechtsgrund – ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Schäden, die auf einem vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhalten von uns, unseren gesetzlichen Vertretern oder Erfüllungsgehilfen beruhen bzw. ihre Ursache in der Verletzung von vertraglichen Kardinalpflichten haben; im letzteren Fall ist Haftung jedoch auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden beschränkt. Die Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit bleibt unberührt.

Der Käufer kann nicht aufrechnen, es sei denn, seine Gegenansprüche sind rechtskräftig festgestellt, unbestritten oder von uns anerkannt. Zurückbehaltungsrechte des Käufers sind ebenfalls ausgeschlossen, es sei denn, er ist nicht Unternehmer i. S. d. § 14 BGB und sein Gegenanspruch beruht auf demselben Vertragsverhältnis.

## § 12 Anzuwendendes Recht, Gerichtsstand

Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Das Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG) findet keine Anwendung. Gegenüber Unternehmern i. S. d. § 14 BGB und Käufern ohne allgemeinen Gerichtsstand im Inland ist Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand bei allen aus dem Vertragsverhältnis unmittelbar oder mittelbar sich ergebenden Streitigkeiten Osnabrück. Sollte eine der Bestimmungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Gültigkeit der übrigen davon unberührt. Die unwirksame ist durch eine wirksame zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Gehalt und Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt. Gleiches gilt für eine Lücke. Soweit die Versteigerungsbedingungen in mehreren Sprachen vorliegen, ist stets die deutsche Fassung maßgebend.



## Auction Terms and Conditions

### § 1 Scope

We auction objects on commission in our own name, but for the account of the submitting party whose identity will not be disclosed. Participation in any auction shall be deemed acceptance of these Auction Terms and Conditions.

### § 2 Establishment of Contract

After the highest bid has been called out three times, this bid is deemed to be accepted, and the bidder is under the obligation to accept the goods without delay. At our reasonable discretion, we are entitled to refuse acceptance of a bid or accept it only on special terms. If several bidders make a bid in the same amount, we are entitled to choose to accept a bid from any one of these at our reasonable discretion. The auctioneer is authorised to combine or separate numbered lots if there are important reasons, or to call them up in another order than listed in the catalogue, or to withdraw them. If a bid is conditionally accepted, its acceptance expires at the end of 4 weeks from the original acceptance date, unless we have notified the bidder of unconditional acceptance of the bid within this period.

Title to any goods shall only pass to the purchaser upon payment in full. Unless otherwise agreed, the purchase price shall be paid immediately by any purchaser present, at the latest within 20 days of receipt of an invoice in the case of bids submitted in writing or by telephone. Interest will be charged on late payments at a rate of 1 % per month.

Should the buyer seriously and finally refuse to accept the goods, we shall be entitled to withdraw from the purchase contract and demand compensation; we shall then be entitled to re-auction the goods and cover our loss in the same manner as in the event of late payment by the buyer, without the latter being entitled to any additional proceeds from the re-auction. Shipment will be effected as soon as reasonably possible after the auction, or as agreed with the buyer, and at his cost and risk. For shipments abroad, an export licence which is in accordance to the German Cultural Property Law may be necessary. We cannot be held liable for delays in delivery caused by obtaining the export licence or in case that export licence will not be approved. It also has no effect on the buyer's acceptance of the goods and payment in time.

The Buyer is obligated to provide all necessary identification documents (passports, excerpts from commercial register, etc.) required to comply with the Anti Money Laundering (AML) legislation.

### § 3 Bids, Floor Auction

Wherever possible, we shall take into consideration written or telephone or internet bids to the best of our ability and shall treat them in the same manner as auction room bids. We can only accept orders from collectors not known to us if a deposit is lodged, or if references are quoted. Written bids will only be taken into consideration if received 24 hours before commencement of the auction at the latest; telephone bidders must lodge their application to participate two working days before the auction at the latest.

We shall be entitled to exceed any limits by 3 to 5 %. Bids below 80 % of the estimated price will not be taken into consideration.

### § 4 Bids, eLive Premium Auction (Online Auction)

Every submission by a customer within the scope of an eLive Premium Auction constitutes a binding offer to enter into a purchase contract. This offer shall remain in force until a higher bid is received, or until the eLive Auction is closed without acceptance of any bid.

Offers may be made before an online auction through the website [www.elive-auction.de](http://www.elive-auction.de), as soon as access to the online auction has been facilitated. During the auction, "live bidding" will continue until final virtual acceptance.

In order to be able to bid, the bidder will require access to myKünker, which can be established through [www.kuenker.de](http://www.kuenker.de). For technical reasons, new registrations or password changes are not possible after the start of the auction. Since we require a security deposit or references from collectors not known to us, new registrations must be completed at least 48 hours before the start of the auction through [www.kuenker.de](http://www.kuenker.de).

In addition, we shall allow for written bids (via letter, e-mail, fax or telephone) to the best of our ability. Written bids cannot be accepted later than 24 hours before the start of an auction. During processing of written bids, any identical bid received via [www.elive-auction.de](http://www.elive-auction.de) will be given priority. In the event of receipt of several equal written bids, the first one received will be accepted.

We shall be entitled to exceed any limits by 3 to 5 % in cases of bids submitted in writing. Bids below 100 % of the estimated price will not be taken into consideration in the eLive Premium Auction.

### § 5 Transmission of Bids

Instructions without a quoted limit are not dealt with unconditionally. Written, telephonic and internet bids shall be executed by us without any additional commission payment. Such bids must state the object with catalogue number and bid limit, net of all premiums and taxes and shall be binding. Unclear or inaccurate instructions are the bidder's responsibility. We do not accept any liability for such bids, in particular no liability for occurrence and persistence of transmission errors, nor for any failure or delays caused by maintenance and restoration of any servers, or breakdowns, or problems occurring during internet communication, due to force majeure and any other disruptions occurring for reasons beyond our control. This does not apply in cases where we are accused of gross negligence or malicious action.

### § 6 Bidding Scale, Floor Auction

The minimum bid scale is set out below:

up to	100 Euro	5 Euro
up to	200 Euro	10 Euro
up to	500 Euro	20 Euro
up to	1.000 Euro	50 Euro
up to	2.000 Euro	100 Euro
up to	5.000 Euro	200 Euro
up to	10.000 Euro	500 Euro
up to	20.000 Euro	1.000 Euro
up to	50.000 Euro	2.000 Euro
from	50.000 Euro	5.000 Euro

### § 7 Bids, eLive Premium Auction (Online Auction)

The minimum bid scale for online-bidding is set out below:

up to	50 Euro	2 Euro
up to	200 Euro	5 Euro
up to	500 Euro	10 Euro
up to	1.000 Euro	25 Euro
up to	2.000 Euro	50 Euro
up to	5.000 Euro	100 Euro
up to	10.000 Euro	250 Euro
up to	20.000 Euro	500 Euro
up to	50.000 Euro	1.000 Euro
from	50.000 Euro	2.500 Euro



## § 8 Payment and Premiums

The accepted hammer price shall be the reference amount for the premium to be paid by the buyer.

The following terms apply to EU buyers: A premium of 25 % (statutory Value Added Tax included) is levied on private clients.

If bidders are companies within the meaning of the VAT legislation, for differentially chargeable items a premium of 25 % is levied (statutory VAT included). Tax-free goods and goods subject to regular taxation are underlying a premium of 20 % (for regularly taxable items plus statutory VAT on the total of bid price and premium).

Institutional buyers (registered coin dealers) with a valid VAT number registered in an EU member state can apply for VAT reimbursement, if they provide us with the requisite statutory registration documents. These documents comprise the VAT registration number and the acknowledgement of receipt from the territory of the EU member state in which the VAT registration was issued. Should we ourselves effect the export of any items, and provided a valid VAT registration document was submitted to us before purchase, VAT will not be charged.

For buyers, who are residents of non-EU countries, the following rules apply: The premium shall be 20 % (where the goods are exported to a non-EU country by the buyer himself or by a third party, the statutory VAT will be charged but reimbursed on presentation of the statutory evidence of export. If we ourselves effect the export to non-EU countries, no VAT will be charged).

We are not able to ship items to Russia and the CIS-States. When submitting a bid, customers from these territories shall issue a declaration that the items acquired at the auction will be collected in person or by courier in Osnabrück, where the statutory VAT will become payable. If we are in possession of the statutory documentation proving export, Value Added Tax paid will be reimbursed.

Any import (and/or turnover) tax and duty payable abroad is on buyer's account in every case. Any shipping costs shall be charged to the buyer as incurred.

## § 9 Liability for Defects

Catalogue descriptions do not constitute contractually agreed warranties within the meaning of § 434 German Civil Code (BGB) and serve merely for identification and definition of the goods. The description of condition is based strictly on the customary gradings applied by the German Coins Trade and is subject to personal verification. Items are warranted as genuine, unless information to the contrary is provided in the catalogue or during the auction. Here our liability to the buyer is limited to the purchase price. We accept no further liability statutory or other in respect of any item included in the catalogue.

We afford potential buyers an opportunity to verify the condition of any item before an auction. Defects already apparent from illustrations do not entitle a bidder to complain. Buyers who are present at the auction buy on an "as seen" basis as a matter of principle. In the case of lots that comprise several items, the numbers are approximate only. Warranty claims on grounds of material or legal defects or accidental attribution are excluded. However, justified complaints by the buyer about defects on substantiated grounds lodged within the statutory time limit will be passed on to the party that has submitted the defective article. At our choice, we will either assign any rights on grounds of breach of the commissioning agreement against the party submitting an article to the buyer, or we will indemnify the buyer through rescission of the purchase agreement. Any claims the buyer may have that exceed the purchase price are excluded. The place of rescission is Osnabrück.

## § 10 Handling with Grading-Companies

We do not accept any responsibility for acceptance by the so-called Grading-Companies nor for a similar assessment of the condition of goods. Complaints based on a different quality assessment by a Grading-Company do not entitle the buyer to rescind from the purchase transaction.

For pieces consigned to us in so-called „slabs“ (plastic holders from grading companies) the stated Künker warranty of authenticity is not applicable. Also we are not liable for defects such as rim damages, traces of mounting or filing etc. that are covered by the plastic holder.

## § 11 Limitation of Liability

Claims against us by a buyer for any legal reason whatsoever are excluded. This does not apply in cases of malicious or grossly negligent action by us, by our legal representatives or agents, or caused by a breach of cardinal contractual obligations. However, in the latter case our liability shall be limited to the foreseeable typical loss under the terms of contract. Our liability for loss of life, bodily injury or damage to health remains unaffected.

The buyer has no offsetting rights, unless any claims he may have against us have been legally established, are undisputed, or have been accepted by us. The buyer shall have no lien to the goods, provided he is not a company within the meaning of § 14 BGB and his counter claim is based on the same contractual relationship.

## § 12 Applicable Law, Place of Jurisdiction

The law of the German Federal Republic is exclusively applicable. The UN Convention on the International Sale of Goods (CSIG) does not apply. The place of performance generally and the exclusive place of jurisdiction for companies within the meaning of § 14 BGB for all disputes arising from, or in connection with the contractual relationship is Osnabrück. Should any term or condition be or become and remain partially or wholly inapplicable, this is without prejudice to the remaining terms. Any ineffective term or condition shall be replaced by an effective one with which the intended economic effect and purpose comes closest to that of the ineffective term or condition. The same applies to any omissions. Where these Auction Terms and Conditions are issued in several languages, the German version shall be the binding one.



## Numismatische Ausdrücke/Numismatic Terms/Expressions Numismatiques/ Termini di Numismatica/Нумизматические Термины

Deutsch	English	Français	Italiano	Russkij
Abschlag	struck	frappe	coniazione	оттиск
Am Rand	at the rim/border	en tranche	al bordo	на гурте
Berieben	slightly polished	frotté	trattato	потертая
Blei	lead	plomb	piombo	свинец
Dezentriert	uncentered	décentré	non centrato	асимметричный
Doppelschlag	double struck	double frappe	ribattitura	двойной чекан
Einfassung	frame	encadrement	cornice	кайма
Einseitig	uniface	uniface	uniface	односторонняя
Emailliert	enamelled	émaillé	smaltato	эмалированная
Erhaltung	condition/preservation	conservation	conservazione	сохранность
Etwas	slightly	un peu	un poco	слегка
Exemplar	specimen, copy	exemplaire	esemplare	экземпляр
Fassungsspuren	trace of mounting	traces de monture	tracce di montatura	следы обработки
Fehlprägung	mis-strike	défaut de frappe	difetto di coniazione	ошибка в процессе чеканки
Feld(er)	field(s)	champ	campo	поле
Gedenkmünze	commemorative coin	monnaie commémorative	moneta commemorativa	памятная монета
Geglättet	tooled	retouché	liscio	отглаженная
Gelocht	holed	troué	bucato	проколота
Geprägt	minted	frappé	coniato	отчеканенная
Gewellt	bent	ondulé	ondolato	волнистая
Goldpatina	golden patina	patine dorée	patina d'oro	золотая патина
Henkelspur	mount mark	tracce de monture	tracce di appicagnolo	следы от ушка
Hübsch	attractive	joli	carino	красивая
Jahrh. = Jahrhundert	century	siècle	secolo	столетие
Kl. = klein	small	petit	piccolo	маленький
Korrosionsspuren	traces of corrosion	traces de corrosion	segni di corrosione	следы коррозии
Kratzer	scratch(es)	rayure	graffio(i)	царапина
Kupfer	copper	cuivre	rame	медь
Legierung	alloy	alliage	lega	сплав
Leicht(e)	slightly	légèrement	leggero	легкий
l. = links	left	gauche	sinistra	слева
Min. = minimal	minimal	minime	minimamente	минимальный
Nachahmung	imitation	imitation	contraffazione	имитация
Prachtexemplar	attractive, perfect piece	pièce magnifique	esemplare magnifico	превосходный экземпляр
Prägeschwäche	weakly struck	de frappe faible	conio stanco	издержки при чеканке
Randdelle	edge nick	défaut sur la tranche	ammaccatura al bordo	вмятина на гурте
Randfehler	edge faults	choc sur la tranche	errore nel bordo	ошибка на гурте
Randschrift	lettered edge	tranche inscrite	iscrizione sul bordo	гуртовая надпись
r. = rechts	to right	droite	destra	справа
Rückseite	reverse	revers	rovescio	реверс
Schriftspuren	traces of inscription	traces de légende	tracce di leggenda	следы предыдущей надписи
Schrötling	flan	flan	tondello	заготовка
Schrötlingsfehler	flan defect	flan défectueux	errore di tondello	брак заготовки
Schwach ausgeprägt	weakly struck	de frappe faible	conio stanco	слабо отчеканена
Selten in dieser Erhaltung	rare in this condition	rare en cet état	conservazione rara	редкая в такой сохранности
Seltener Jahrgang	rare year	année rare	annata rara	редкий год
Stempel	die(s)	coin	conio	штамп
Stempelfehler	mistake in the die	erreur de frappe	errore di conio	ошибка штампа
Überdurchschnittlich erhalten	extraordinary condition	conservation extraordinaire	conservazione straordinaria	сохранность выше среднего
Überprägt	overstruck	surfrappé	ribattuto	перечекан
Unediert	unpublished	inédit	inedito	неопубликованная монета
Unikum	unique specimen	unique	pezzo unico	уникальная
Vergoldet	gilt	doré	dorado	позолоченная
Von allergrößter Seltenheit	extremely rare	de toute rareté	di estrema rarità	наиредчайшая
Vorderseite	averse	en face	diritto	аверс
Winz.= winzig	tiny	petit	veramente piccolo	незначительный
Zain	flan	flan	tondello	заготовка
Zierrand	ornamental border	tranche ornée	taglio ornato	декоративный гурт
Zinn	tin	étain	stagno	олово
ziselirt	chased	ciselé	cesellato	гравированный



**Erhaltungsgrade/Grading Terms/Degrès de Conservation/  
Gradi di Conservazione/Шкала сохранности**

Deutsch	English	Français	Italiano	Russkij
Polierte Platte	Proof	Flan bruni	Fondo specchio	полированная
Stempelglanz	Uncirculated	Fleur de coin	Fior di conio	превосходная
Vorzüglich	Extremely fine	Superbe	Splendido	отличная
Sehr schön	Very fine	Très beau	Bellissimo	очень хорошая
Schön	Fine	Beau	Molto Bello	хорошая
Gering erhalten	Very good	Très bien conservé	Bello	удовлетворительная

**Seltenheitsgrade/Rarity Terms/Degrès de Rareté/Grado di Rarità/Шкала редкости**

Deutsch	English	Français	Italiano	Russkij
R = Selten	R = Rare	Rare	raro	редкая
RR = Sehr selten	RR = Very rare	Très rare	molto raro	очень редкая
Von großer Seltenheit	Very rare	De grande rareté	di grande rarità	большой редкости
Von größter Seltenheit	Extremely rare	Extrêmement rare	di grandissima rarità	наибольшей редкости
Von allergrößter Seltenheit	Extremely rare	De la plus extrême rareté	di estrema rarità	наиредчайшая
Unediert	Unpublished	Inédit	inedito	ранее не описанная



## Impressum

### Numismatische Bearbeitung

Dr. Niklas Nollmann, Elena Tschaikowski

### Fotos

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG

### Layout

danner pc - gesteuerte systeme waiblingen

### Druck

Fromm + Rasch GmbH & Co. KG, Osnabrück

Jeglicher Nachdruck, auch auszugsweise,  
bedarf der Genehmigung des Auktionshauses

## Bankverbindungen – Bank-Details

### Deutsche Bank Osnabrück

Wittekindstr. 9 | 49074 Osnabrück  
(for international payments)  
IBAN: DE11 2657 0090 0017 7006 00  
BIC: DEUTDE33B265  
(BLZ 265 700 90) Konto-Nummer 0 177 006

### Sparkasse Osnabrück

Wittekindstr. 17 | 49076 Osnabrück  
(for international payments)  
IBAN: DE50 2655 0105 0000 2473 20  
Swift-Code: NOLADE22XXX  
(BLZ 265 501 05) Konto-Nummer 247 320

### Commerzbank Osnabrück

IBAN: DE27 2658 0070 0780 5202 00  
BIC: DRESDEFF265  
(BLZ 265 800 70) Konto-Nummer 780 520 200

### Volksbank eG

**Bad Laer-Borgloh-Hilter-Melle**  
IBAN: DE26 2656 2490 1200 2224 00  
BIC: GENODEF1HTR  
(BLZ 265 624 90) Konto-Nummer 1 200 222 400

### Bankhaus Lampe KG, Bielefeld

IBAN: DE81 4802 0151 0000 1740 76  
BIC: LAMPDEDD  
(BLZ 480 201 51) Konto-Nummer 174 076

### HypoVereinsbank München

IBAN: DE06 7002 0270 0002 4179 52  
BIC: HYVEDEMMXXX  
(BLZ 700 202 70) Konto-Nummer 24 17 952

### Oldenburgische Landesbank AG Oldenburg

IBAN: DE30 2802 0050 5085 0338 00  
BIC: OLBODEH2XXX  
(BLZ 280 200 50) Konto-Nummer 508 50338 00

### Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG

Nobbenburger Str. 4a  
49076 Osnabrück  
Germany

Telefon +49 541 96202 0  
Fax +49 541 96202 22  
www.kuenker.de  
www.eLive-auction.de  
service@kuenker.de

USt.-IdNr. DE 256 270 181  
Sitz Osnabrück  
AG Osnabrück HRA 200 755

### Komplementärin:

Fritz Rudolf Künker Verwaltungs-GmbH  
Sitz Osnabrück  
AG Osnabrück HRB 201 274

### Geschäftsführer:

Dr. Andreas Kaiser, Ulrich Künker

